



Chronik extrem rechter Aktivitäten in Thüringen 2015

Für den Zeitraum 01.01.2015 bis 31.12.2015 sind in der Chronik geführt:

Konzerte (Hier werden stattgefunden und abgebrochene Konzertveranstaltungen aufgeführt. Hinzu kommen versuchte Konzertveranstaltungen, die im Vorfeld gänzlich verhindert wurden.)	46 (davon 0 aufgelöst) zzgl. 0 im Vorfeld verhindert
Veranstaltungen (Es werden interne Veranstaltungen, Parteiveranstaltungen sowie Treffen nicht öffentlichen Charakters gezählt)	86
Öffentliche Aktionen (Es werden Infostände, Kundgebungen, Demonstrationen, andere öffentliche Veranstaltungen sowie Plakat- und Flugblattaktionen aufgeführt)	322
Übergriffe (Öffentlich bekannt gewordene Angriffe mit nachgewiesenen bzw. wahrscheinlichen extrem rechten Hintergrund und unmittelbare Aufrufe zu Gewalttaten ¹)	51
Sachbeschädigung (Darunter fallen Sachbeschädigungen und Schmierereien mit extrem rechten Hintergrund)	63
Sonstiges (Darunter fallen u.a. Hinweise auf Internet- oder andere Publikationen, aber auch Verurteilungen u.ä.)	29
Gesamte erfasste Aktivitäten²	570

¹ Eine detailliertere Aufschlüsselung von Übergriffen mit rechtem Tathintergrund liefert die **Mobile Opferberatung ezra**.

² Mehrfach charakterisierte Aktivitäten werden in dieser Auflistung nur einmal erfasst.

Einzeldarstellung:

10.01.2015 Eisenach	Veranstaltung	Die NPD veranstaltete einen Landesparteitag und wählte mit Tobias KAMMLER einen neuen Landesvorsitzenden, der Patrick WIESCHKE in dieser Funktion abgelöst hat. Als Stellvertreter wurden Thorsten HEISE und Patrick WEBER gewählt. Zum neuen Landesvorstand gehören darüber hinaus Antje VOGT, David KÖCKERT, Jan MORGENROTH, Hendrik HELLER, Ralf FRIEDRICH und Philipp RETHBERG. U.a. waren der Bundesvorsitzende Frank FRANZ, Patrick SCHRÖDER aus Bayern als Moderator, Sebastian SCHMIDTKE (NPD-Landesvorsitzender Berlin) und Frank SCHWERDT bei der Veranstaltung in der Landesgeschäftsstelle anwesend. (Quellen: BNR, NPD)
10.01.2015 Greiz	Veranstaltung Konzert	Der regionale Ableger „Stützpunkt Hochfranken/Vogtland“ der neonazistischen Kleinstpartei DER DRITTE WEG veranstaltete in Greiz eine Vortragsveranstaltung mit anschließendem Auftritt zweier extrem rechter Liedermacher aus Thüringen. Als Redner traten der „Stützpunktleiter“ Rico DÖHLER, Tony GENTSCH (Führungskader in der Vorgängerorganisation FREIES NETZ SÜD, nach dessen Verbot im Juli 2014 nun „Stützpunktleiter“ DER DRITTE WEG Hof) und ein weiterer Aktivist aus Brandenburg auf. (Quelle: Internetauftritt der Partei „Der Dritte Weg“)
12.01.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	An der ersten Demonstration von SÜGIDA („Südthüringen gegen die Islamisierung des Abendlandes“), organisiert u.a. von Tommy FRENCK, beteiligten sich ca. 650 Menschen. Unter den Teilnehmer_innen befanden sich viele bekannte Aktivist_innen der extremen Rechten, z.B. Michel FISCHER („Aktionsgruppe Weimarer Land“), Patrick SCHRÖDER („FSN TV“), Enrico BICZYSKO (NPD-Stadtrat in Erfurt) und Thomas WAGNER (Beschuldigter Überfall in Ballstädt am 09.02.2014). (Quellen: MDR, Haskala)
12.01.2015 Zeulenroda	Öffentliche Aktion	Extrem rechte Aktivist_innen um den NPD-Stadt- und Kreisrat David KÖCKERT beteiligten sich an einer Kundgebung der Gruppierung „KEIN Asylantenheim in Zeulenroda“, welche bereits zum dritten Mal zu einer Versammlung aufgerufen hat. (Quelle: NPD)
12.01.2015 Sonneberg	Übergriff	Am Morgen wurde ein 50-jähriger Flüchtling gezielt von drei schwarz gekleideten Personen beim Flaschensammeln angegriffen. (Quellen: Freies Wort, ezra)
13.01.2015 Suhl	Übergriff	In der Suhler Innenstadt wurde ein syrischer Flüchtling von einem unbekanntem Täter körperlich angegriffen. Nach lauten Hilfeschreien einer Passantin ließ der Täter Opfer ab. Der Mann wurde leicht verletzt. (Quelle: insuedthueringen.de)
15.01.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen des extrem rechten Zusammenschlusses „FREIES NETZ JENA“ (FNJ)

		klebten in Jena-Lobeda Flugblätter an Hauseingangstüren, in welchem gegen Asylsuchende und eine im Bau befindliche Unterkunft für diese in Lobeda-West gehetzt wird. (Quelle: Augenzeugenbericht, FNJ)
17.01.2015 Kirchheim	Konzert	Erneut fand in der ERLEBNISSCHEUNE in Kirchheim, die auch VERANSTALTUNGSZENTRUM ERFURTER KREUZ genannt wird, ein RechtsRock-Konzert statt. Es traten die Bands THEMATIK25 (Sachsen), FRONTFEUER (Brandenburg), KILLUMINATI, HEILIGES REICH und TÄTERVOLK (Mecklenburg-Vorpommern) auf. Da das Konzert als ausverkauft galt, dürften etwa 200 Angehörige der extrem rechten Szene vor Ort gewesen sein. (Quellen: Facebook, Augenzeugenbericht)
18.01.2015 Bad Sulza	Sachbeschädigung	Im gesamten Stadtgebiet von Bad Sulza wurden Schmierereien mit extrem rechten Symboliken an Häuserfassaden, Supermärkten und weiteren öffentlichen Gebäuden angebracht. (Quelle: TA)
19.01.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	Der zweite Aufmarsch von SÜGIDA wurde nach verschiedenen Angaben von 800 bis zu 1.000 Teilnehmer_innen besucht. Im Anschluss an die Kundgebung auf dem „Platz der Deutschen Einheit“ wurde eine Demonstration durch die Suhler Innenstadt durchgeführt, organisiert von Aktivist_innen des extrem rechten „BÜNDNIS ZUKUNFT HILDBURGHAUSEN“ (BZH) um Tommy FRENCK. Abermals beteiligten sich verschiedene extrem rechte Kader aus Thüringen, z.B. Patrick WEBER (NPD). Als Redner trat der wegen Volksverhetzung verurteilte ehemalige Vizepräsident des Bundes der Vertriebenen, Paul LATUSSEK auf sowie ein Vertreter der Wählergemeinschaft PRO ARNSTADT und David KÖCKERT (NPD). (Quellen: MOBIT, MDR, insuedthueringen, Polizei)
20.01.2015 Sondershausen	Öffentliche Aktion	An den Ortseingangsschildern Sondershausens brachten Unbekannte weitere Schilder mit einer fremdenfeindlichen Aussage an. Anschließend wurden Fotos der Schilder über den Auftritt der „BÜRGERBEWEGUNG SONDRERSHAUSEN GEGEN ASYLMISSBRAUCH“ (siehe Eintrag vom 30.11.2014) in sozialen Netzwerken verbreitet. (Quellen: Facebook, SPON, Focus)
21.01.2015 Eisenach	Sachbeschädigung	Ein polizeibekannter 32-Jähriger aus Gotha zerschlug im Bahnhofsgebäude den Feuermelder, löste damit einen Feuerwehreinsatz aus, beleidigte die eintreffenden Polizeibeamt_innen und äußerte extrem rechte Parolen. (Quellen: Polizeibericht, TLZ)
23.01.2015 Weimar	Übergriff	Ein Unbekannter und ein 32-Jähriger, der auch der Polizei als extrem rechts bekannt ist, pöbelten eine Gruppe Studierende an und bedrohten sie mit einem Teleskop-Schlagstock. Gegen den 32-Jährigen wurden Anzeigen wegen Bedrohung, Beleidigung, Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und Verstoßes gegen das Waffengesetz gefertigt. (Quelle: TA)

01/2015 Kloster Veßra	Sonstiges	Es wurde bekannt, dass Tommy FRENCK, führender Kopf des extrem rechten „BÜNDNIS ZUKUNFT HILDBURGHAUSEN“ (BZH), tätig als Versandhändler extrem rechter Kleidung und Musik sowie Mitorganisator der „Sügida“-Aufmärsche (siehe Eintrag vom 12. Und 19.01.2015), den Gasthof „GOLDENER LÖWE“ in der Gemeinde Kloster Veßra für 80.000 Euro Mitte Dezember 2014 erworben hat. (Quellen: insuedthueringen, MDR)
24.01.2015 Neudietendorf	Sachbeschädigung	Unbekannte beschmierten die Fassade der Schule über Nacht mit Graffiti und Hakenkreuzen, brachen ein Fenster auf und beschädigten zwei Müllkörbe. (Quelle: TA)
24.01.2015 Suhl	Konzert	Tommy FRENCK veranstaltete eine Geburtstagsfeier mit 142 Gästen und 5 Bands unter dem Titel „say it loud, say it clear – refugees not welcome here“. (Quellen: Polizeibericht, Facebook)
24.01.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	Die „Patriotischen Europäer gegen die Amerikanisierung des Abendlandes“ (PEGADA) veranstalteten eine Demonstration mit ca. 1.000 Teilnehmenden unter dem Motto „EnDgAmE – Engagierte Demokraten gegen die Amerikanisierung Europas“. Unter den Demonstrant_innen waren etwa 200 Neonazis und extrem rechte Hooligans, z.B. Enrico BICZYSKO (NPD) und Franz KOTZOTT (NPD). Am Rande des Aufzugs kam es rund um den Erfurter Hauptbahnhof zu Übergriffen auf Gegendemonstrant_innen. (Quellen: MDR, AKE, TA, ezra)
25.01.2015 Urnshausen	Sonstiges	Der Gemeinderat in Urnshausen wurde, nachdem die Wahl vom 25.05.2014 durch die Kommunalaufsicht für ungültig erklärt worden war, neugewählt. Der neue Landesvorsitzende der NPD Tobias KAMMLER bekam mit 236 die zweitmeisten Stimmen. Mit 17 % bzw. 249 Stimmen ist die NPD hinter der CDU zweitstärkste Kraft und stellt künftig zwei Gemeinderäte: Tobias KAMMLER und Ronny FEIGE. (Quellen: insuedthueringen, NPD)
25.01.2015 Weimar	Sachbeschädigung	Fünf Männer im Alter von 17 bis 32 Jahren rissen ein Verkehrsschild aus dem Boden und zerstörten damit mehrere Fenster einer Sporthalle. Anschließend verließen sie den Tatort unter lautstarken Rufen extrem rechter Parolen. (Quellen: TA, BgR Weimar)
28.01.2015 Jena	Öffentliche Aktion	In Jena-Lobeda hängten Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ Plakate auf, die gegen eine geplante Flüchtlingsunterkunft hetzen. (Quelle: FNJ)
01/2015 Unterwellenborn	Öffentliche Aktion	In Unterwellenborn wurden wiederholt Flugblätter verteilt, die gegen die Flüchtlingsunterkunft im Ort hetzten und versuchten, mit Verleumdungen der Geflüchteten Ängste in der Bevölkerung zu schüren. Überschriften sind die Flugblätter mit „Freies Blatt Unterwelleborn – ‚Der Wahrheit Gehör verschaffen““. (Quelle:

		Augenzeugenbericht, AJubS)
26.01.2015 Suhl	Sonstiges	Ein noch unbekannter Täter zeigte auf einem Supermarktparkplatz den Hitlergruß. (Quelle: Polizeibericht)
26.01.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	Die dritte Demonstration von SÜGIDA wurde von ca. 900 Teilnehmer_innen besucht. Zunächst kam es zu einem Demonstrationzug, angemeldet wieder vom extrem rechten „BÜNDNIS ZUKUNFT HILDBURGHAUSEN“ (BZH) um Tommy FRENCK, da aufgrund technischer Probleme keine Auftaktkundgebung stattfinden konnte. Die Kundgebung fand im Anschluss an die Demonstration auf dem „Platz der Deutschen Einheit“ statt. Als Redner traten u.a. Patrick SCHRÖDER („FSN TV“ und Betreiber des Szenelabels „Ansgar Aryan“) und Heiko BERNARDY (Sprecher der AfD Südthüringen) auf. Während des Demonstrationzuges wurde u.a. „Hier marschiert der nationale Widerstand“ skandiert und nachdem der Hitlergruß gezeigt worden ist, kam es zu einer Festnahme. Abermals beteiligten sich verschiedene extrem rechte Kader aus Thüringen – z.B. Patrick WEBER (NPD), Franz KOTZOTT (NPD), Marco ZINT und Tony STEINAU (beide extrem rechte Aktivisten aus dem Umfeld des „Gelben Hauses“ in Ballstädt). Darüber hinaus nahmen Aktivist_innen von „DIE PARTEIFREIEN WÄHLER“ teil, einer Vereinigung aus der extrem rechten Reichsbürgerbewegung. (Quellen: MOBIT, MDR, insuedthueringen, Polizei)
02/2015 Greiz	Übergriff	Eine Schwarze Frau wurde von zwei Männern und einer Frau brutal vor ihrer eigenen Haustür angegriffen. Als sie flüchten und die Polizei verständigen wollte, folgten ihr die Täter_innen, stießen sie eine Treppe hinab und schlugen weiter auf sie ein. Auch in der Folgezeit des Angriffs gab es weitere Bedrohungen, Beschimpfungen und Einschüchterungsversuche. (Quelle: MDR)
01.02.2015 Vogtland	Sonstiges	Die neonazistische Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ hat sich in Ostthüringen organisatorisch neu aufgestellt. Der „Stützpunkt Vogtland“ wurde selbstständig (bisher „Stützpunkt Hochfranken/Vogtland“) und wird fortan von Rico DÖHLER geleitet. (Quelle: Internetauftritt der Partei „Der dritte Weg“)
01.02.2015 Nordhausen	Übergriff	Am frühen Morgen wurde ein Besucher einer Clubveranstaltung von Neonazis auf dem Heimweg angegriffen. Diese provozierten ihn schon zuvor auf der Veranstaltung und wollten ihn am Gehen hindern. (Quelle: ezra)
02.02.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	Die vierte Demonstration von SÜGIDA wurde von ca. 700 Teilnehmer_innen besucht. An der Kundgebung beteiligte sich als Redner u.a. der schon in der Vorwoche aufgetretene Heiko BERNARDY (Ehem. Sprecher der AfD Südthüringen) und zum wiederholten Mal David KÖCKERT (NPD). Anschließend fand ein Demonstrationzug statt. (Quellen: MDR, insuedthueringen, Polizei)

04.02.2015 Weimar	Öffentliche Aktion	Das „GEDENKBÜNDNIS WEIMAR“ steckte in Briefkästen in der Weimarer Innenstadt Flugblätter, die der Werbung und Mobilisierung zum sogenannten „Trauermarsch“ am 07.02.2015 dienen sollten. (Quelle: Facebook)
06.02.2015 Saalfeld	Übergriff	Ein nigerianischer Medizinstudent wird von einem Angehörigen eines Patienten rassistisch beleidigt. Als der Mann von Dritten zur Unterlassung aufgefordert wurde, zeigte er den Hitlergruß und wurde aus dem Krankenhaus verwiesen. (Quelle: OTZ)
07.02.2015 Weimar	Öffentliche Aktion	Der von Michel FISCHER angemeldete „Trauermarsch“ fand mit 130 Teilnehmenden aus dem Spektrum der „FREIEN KRÄFTE“, der neonazistischen Kleinstparteien „DER DRITTE WEG“ und „DIE RECHTE“, die überwiegend aus Thüringen, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Niedersachsen und Berlin anreisten, statt. An den Gegenprotesten beteiligten sich ca. 1.500 Menschen und zwangen den extrem rechten Aufmarsch zur Verkürzung der Demonstrationsstrecke. (Quellen: TLZ, MDR, ZEITONLINE, Augenzeugenberichte)
07.02.2015 Kirchheim	Konzert	Erneut fand im VERANSTALTUNGSZENTRUM ERFURTER KREUZ ein RechtsRock-Konzert statt, das u.a. von Michel FISCHER, dem Anmelder der neonazistischen Demonstration in Weimar am selben Tag, angemeldet worden war. Angekündigt waren UNBELIEBTE JUNGS (Thüringen), TREUEORDEN (Schweiz), KOMMANDO 192 (Baden-Württemberg), EXZESS (Brandenburg), 12 GOLDEN YEARS sowie eine Überraschungsband. Die extrem rechte GEFANGENENHILFE sollte laut Flyer mit dem Konzert unterstützt werden. Bis zu 200 Besucher_innen sollen teilgenommen haben. (Quellen: Facebook, thuringenrechtsausen, MOBIT, Polizei)
07.02.2015 Eisenach	Konzert	In der Landesgeschäftsstelle der NPD fand nach einem Vortrag ein Liederabend mit dem Liedermacher Axel (Axel SCHLIMPER, „EUROPÄISCHE AKTION“) statt, zuvor war der Liedermacher Raunijar angekündigt worden, der krankheitsbedingt absagte. (Quelle: Facebook)
09.02.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	Die fünfte Demonstration von SÜGIDA wurde von ca. 500 Teilnehmer_innen besucht. An der Kundgebung beteiligte sich als Redner u.a. der wegen Volksverhetzung verurteilte ehemalige Vizepräsident des Bundes der Vertriebenen Paul LATUSSEK. Anschließend fand ein Demonstrationzug statt. (Quellen: MDR, insuedthuringen, TLZ, Polizei)
10.02.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen des extrem rechten Zusammenschlusses „FREIES NETZ JENA“ (FNJ) steckten in Jena Flugblätter in Briefkästen, in denen sie auf die Bombardierung Dresdens vor 70 Jahren hinwiesen; diese wird immer wieder als Anknüpfungspunkt für extrem rechte Ideologie

		instrumentalisiert. (Quelle: FNJ)
11.02.2015 Isserstedt	Sachbeschädigung	Unbekannte malten mit Kreide Hakenkreuze und extrem rechte Parolen auf Straßen, Wege, ein Hoftor und eine Trafostation. (Quelle: Polizei)
11.02.2015 Bad Blankenburg	Sachbeschädigung	Unbekannte beschmierten das Wahlkreisbüro von Rainer Kräuter (DIE LINKE) mit extrem rechten Parolen. (Quellen: OTZ, LTF DIE LINKE)
12.02.2016 Landkreis Eichsfeld	Konzert	Anlässlich eines NPD-Kreisverbandsabends spielte der extrem rechte Liedermacher Frank RENNICKE. (Quelle: Facebook, LR)
16.02.2015 Kloster Veßra	Öffentliche Aktion Konzert	Die Organisatorinnen der SÜGIDA-Demonstrationen um Tommy FRENCK, Yvonne WIELAND und Patrick SCHRÖDER veranstalteten eine „Rosenmontags-Saalversammlung“ in dem kürzlich von FRENCK erworbenen Gasthof „GOLDENER LÖWE“ mit ca. 100 Teilnehmer_innen. Heiko BERNARDY hielt eine „Büttenrede“ und anschließend spielte der extrem rechte „LIEDERMACHER AXEL“ (Axel SCHLIMPER, „EUROPÄISCHE AKTION“). (Quellen: insuedthueringen, Facebook)
18./19.02.2015 Obersleben	Sachbeschädigung	In der Nacht von Mittwoch zu Donnerstag schmierte ein Unbekannter ein großes Hakenkreuz an eine Hauswand in der Straße Sieben Gasthöfe. Weitere Schmierereien wurden nicht festgestellt. Durch den Hauseigentümer wurde das Graffito unkenntlich gemacht. (Quelle LPI Erfurt)
20.02.2015 Arnstadt	Sachbeschädigung	An insgesamt 18 Objekten, u.a. am Rathaus und am Wahlkreisbüro von Frank Kuschel (DIE LINKE), wurden extrem rechte Schmierereien angebracht. (Quellen: AGST, LTF DIE LINKE, insuedthueringen)
21.02.2015 Kloster Veßra	Öffentliche Aktion	Tommy Frenck veranstaltet eine „Ballermann Party meats RAC“ [sic!] in der Gaststätte „GOLDENER LÖWE“. (Quelle: Facebook)
21.-22.02.2015 Guthmannshausen	Veranstaltung	Nach eigenen Angaben veranstaltete der extrem rechte Verein „GEDÄCHTNISSTÄTTE e.V.“ (für weitere Informationen siehe http://www.mobit.org/Material/131213_Ged%C3%A4chtnisst%C3%A4tte.pdf) ein Vortragswochenende mit Dr. Walter MARINOVIC, Alfred E. ZIPS und Dr. Rolf SAUERZAPF. (Quelle: Gedächtnisstätte e.V.)
23.02.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	Die sechste Demonstration von SÜGIDA wurde von ca. 370 Teilnehmer_innen besucht. An der Kundgebung beteiligten sich als Redner u.a. David KÖCKERT (NPD) und Patrick WEBER (NPD). Anschließend fand ein Demonstrationzug statt. Die Polizei stellte das Verwenden eines Transparents einer verfassungswidrigen Organisation, das Zeigen des Hitlergrußes und ein Messer bei den Teilnehmer_innen des Demonstrationzuges fest. Nach Beendigung der Veranstaltung in Suhl folgten einige der Demonstrationsteilnehmer_innen der Einladung des SÜGIDA-Mitorganistors Tommy FRENCK in seine kürzlich erworbene Immobilie, den Gasthof „GOLDENER LÖWE“ in Kloster Veßra, um an

		seinem „Deutschen-Stammtisch-Abend“ teilzunehmen. (Quellen: MDR, insuedthueringen, Polizei, Facebook)
26.02.2015 Ohrdruf	Öffentliche Aktion	Ca. 25 Anhänger_innen und Aktivist_innen der extrem rechten Szene versammelten sich am frühen Abend vor dem Rathaus und demonstrierten gegen eine mögliche Unterkunft für Flüchtlinge im Ort. Nach knapp einer Stunde löste sich die Versammlung auf. (Quellen: TLZ, Facebook)
26.02.2015 Jena	Öffentliche Aktion	In Lobeda verteilten Aktivist_innen des extrem rechten „FREIES NETZ JENA“ (FNJ) Flugblätter, um ihre Solidarität mit dem im Münchener NSU-Prozess angeklagten Ralf WOHLLEBEN zu demonstrieren. (Quellen: FNJ, Augenzeugenbericht)
28.02.2015 Arnstadt	Öffentliche Aktion	Im Wohngebiet Rabenhold brachten Anwohner_innen Banner, die sich gegen die geplante Unterbringung von Flüchtlingen im Ortsteil richten, in ihren Fenstern an und posierten mit diesen für die anschließende Weiterverbreitung in den sozialen Netzwerken. Die wesentlichen Protagonist_innen waren der extrem rechten Szene zuzuordnen. (Quelle: Facebook, TA)
02.03.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	Die siebente Veranstaltung von SÜGIDA wurde von ca. 350 Teilnehmer_innen besucht. An der Kundgebung beteiligte sich als Redner zum wiederholten Mal David KÖCKERT (NPD). Anschließend fand ein Demonstrationzug statt. Nach Beendigung der Veranstaltung in Suhl lud der Aktivist des extrem rechten „BÜNDNIS ZUKUNFT HILDBURGHAUSEN“ (BZH) Tommy FRENCK in den Gasthof „GOLDENER LÖWE“ in Kloster Veßra ein, um an seinem „Deutschen-Stammtisch-Abend“ teilzunehmen. (Quellen: insuedthueringen, Polizei, Facebook)
03.03.2015 Sondershausen	Öffentliche Aktion	In Sondershausen wurden erneut Schilder in der Öffentlichkeit angebracht, die gegen die Unterbringung von Flüchtlingen im Ort hetzen, und anschließend über soziale Netzwerke verbreitet. (Quelle: Facebook)
04.03.2015 Apolda	Sachbeschädigung	An eine Hauswand in der Straße An der Goethebrücke wurde ein ca. 50x50 cm großes Hakenkreuz gesprüht. (Quelle: Polizeibericht)
05.03.2015 Streufdorf	Öffentliche Aktion	Im Ort wurde ein ca. 20 Meter langes Banner an einem Zaun angebracht, welches sich gegen eine etwaige Unterbringung von Flüchtlingen im Ort richtet. Die Aktion wurde über einschlägige extrem rechte Seiten in den sozialen Netzwerken verbreitet. (Quelle: Facebook)
05.03.2015 Ohrdruf	Öffentliche Aktion	Vor dem Rathaus in Ohrdruf sammelten sich ca. 100 Menschen zu einer Kundgebung, die in sozialen Netzwerken von einer Gruppe namens „Pro Ohrdruf“ initiiert und beworben wurde. Die Kundgebung richtete sich gegen ein mögliche Unterbringung von Flüchtlingen im Ort und wurde maßgeblich von lokalen extrem rechten Aktivist_innen und durch das „BÜNDNIS ZUKUNFT

		LANDKREIS GOTHA" um u.a. Marco ZINT getragen. Als Redner traten Matthias SCHÖNEBERG und David KÖCKERT (NPD) auf, der wie schon auf den „SÜGIDA“-Demonstrationen durch seinen besonders aggressiven und hetzerischen Duktus auffiel. (Quelle: Facebook, Augenzeugenbericht)
Anfang März Nahe Erfurt	Veranstaltung	Die neonazistische Kleinstpartei „DER III. WEG“ veranstaltete ein sogenanntes „Gebietstreffen“ in der Nähe von Erfurt und setzte damit die „Expansion“ in Thüringen fort. Als Redner traten die „Stützpunktleiter“ Matthias FISCHER, Tony GENTSCH, Rico DÖHLER und Maik EMINGER, Zwillingbruder des angeklagten mutmaßlichen NSU-Unterstützers Andre EMINGER, auf. (Quelle: Internetauftritt der Partei „Der Dritte Weg“)
06.-08.03.2015 Zeulenroda	Veranstaltung	Im BioSeehotel Zeulenroda fand das „Lesertreffen“ des extrem rechten Monatsmagazins „ZUERST!“ mit ca. 400 Teilnehmer_innen statt. Die Veranstalter, der Verleger Dietmar MUNIER (Verlagsgruppe Lesen und Schenken) und der Publizist Manuel OCHSENREITER (Chefredakteur der „Zuerst!“), boten als Referent_innen u.a. Barbara ROSENKRANZ (FPÖ) und Alexander DUGIN (Vordenker der extremen Rechten Russlands) per Videoschalt sowie den extrem rechten Liedermacher Frank RENNICKE. (Quellen: BNR, thuringenrechtsaussen, Haskala, OTZ, taz)
07.03.2015 Kirchheim	Konzert	Erneut fand im VERANSTALTUNGSZENTRUM ERFURTER KREUZ ein Neonazikonzert statt. Angekündigt waren DIE LUNIKOFF-VERSCHWÖRUNG (Berlin), RADIKAHL (Thüringen), STONEHAMMER (Kanada) und 12 GOLDEN YEARS (Thüringen). Die drei erst genannten Bands genießen in der RechtsRock-Szene Kultstatus. (Quellen: Augenzeuge, Facebook)
07.03.2015 Vieselbach	Sachbeschädigung	Nachts wurden an einem Dönerimbiss rassistische Aufkleber angebracht, die in der Nähe auch an der Sparkasse und einer Bushaltestelle entdeckt wurden. (Quelle: ezra)
09.03.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	Die achte Veranstaltung von SÜGIDA wurde von ca. 450 Teilnehmer_innen besucht. An der Kundgebung beteiligten sich als Redner zum wiederholten Male u.a. David KÖCKERT (NPD) und Patrick SCHRÖDER („FSN TV“ und Betreiber des Szenelabels „Ansgar Aryan“). Anschließend fand ein Demonstrationzug statt. Nach Beendigung der Veranstaltung in Suhl lud der SÜGIDA-Mitorganisator und Aktivisten des extrem rechten „BÜNDNIS ZUKUNFT HILDBURGHAUSEN“ (BZH) Tommy FRENCK in den Gasthof „GOLDENER LÖWE“ in Kloster Veßra ein, um an seinem „Deutschen-Stammtisch-Abend“ teilzunehmen. (Quellen: insuedthuringen, Polizei, Facebook)
12.03.2015 Sömmerda	Öffentliche Aktion	Der Kreisverband Erfurt-Sömmerda der NPD um Franz KOTZOTT baute einen Infostand von 11-13

		Uhr auf dem Markt auf. (Quelle: Facebook)
12.03.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ (FNJ) malten Parolen mit Kreide in der Öffentlichkeit auf. (Quelle: Twitter)
13.03.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung	Im Gasthaus „GOLDENER LÖWE“ fand ein Vortrag zum Thema „Geostrategische Lage zu Russland und Europa“ statt, der von ca. 25 Menschen besucht wurde und von der extrem rechten „EUROPÄISCHEN AKTION“ veranstaltet wurde. (Quelle: Facebook)
14.-15.03.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Während des traditionellen „Sommergewinns“ in Eisenach veranstaltete die NPD in ihrer Landesgeschäftsstelle, die sie als „FLIEDER VOLKSHAUS“ bezeichnet, einen Tag der offenen Tür und einen Frühshoppen. (Quelle: Facebook)
15.03.2015 Geisa	Sachbeschädigung	Ein 25-Jähriger wurde von der Polizei gestellt, während er einen Supermarkt mit Graffiti beschmierte. Im Zuge weiterer Ermittlungen wurden weitere Graffiti festgestellt, u.a. ein Hakenkreuz. (Quelle: Polizeibericht)
16.03.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	Die neunte Demonstration von SÜGIDA wurde von ca. 450 Teilnehmer_innen besucht. An der Kundgebung beteiligte sich als Redner u.a. abermals Heiko BERNARDY (Ehem. Sprecher der AfD Südthüringen), Patrick SCHRÖDER („FSN TV“ und Betreiber des Szenelabels „Ansgar Aryan“), Karl RICHTER (NPD, bzw. „BÜRGERINITIATIVE AUSLÄNDERSTOPP MÜNCHEN“ (BIA)), Tommy FRENCK („BÜNDNIS ZUKUNFT HILDBURGHAUSEN“ (BZH)) und David KÖCKERT (NPD). Anschließend fand ein Demonstrationszug statt. Nach Beendigung der Veranstaltung in Suhl lud der SÜGIDA-Mitorganisator FRENCK in seinen Gasthof „GOLDENER LÖWE“ in Kloster Veßra ein zum „Deutschen-Stammtisch-Abend“. (Quellen: Facebook, insuedthueringen, Augenzeugenbericht)
19.03.2015 Gera	Übergriff	Während einer Stadtratssitzung wurde von antirassistischen Aktivist_innen ein Banner mit dem Slogan „Refugees Welcome“ hochgehalten. Daraufhin gingen Gegner_innen der geplanten Flüchtlingsunterkunft in Gera-Liebschwitz auf die Aktivist_innen los und versuchten, das Banner zu entreißen. Nach einem kurzen Handgemenge schritt der Ordnungsdienst des Rathauses ein. (Quelle: OTZ, ezra)
21.03.2015 Ohrdruf	Öffentliche Aktion	Auf dem Marktplatz in Ohrdruf versammelten sich ca. 50 Menschen zu einer Kundgebung, die in sozialen Netzwerken von der Gruppe „Pro Ohrdruf“ initiiert und beworben wurde. Die Kundgebung richtete sich gegen die mögliche Unterbringung von Flüchtlingen im Ort und wurde maßgeblich von lokalen extrem rechten Aktivist_innen und durch das „BÜNDNIS ZUKUNFT LANDKREIS GOTHA“ um u.a. Marco ZINT getragen. (Quellen: ZeitOnline, Facebook)
21.03.2015 Landkreis Hildburghausen	Veranstaltung	Eine Gruppe von ca. 40 Menschen um den extrem rechten Aktivist Tommy FRENCK (BZH, Sügida- bzw. Thügidaorganisator) versammelte sich, um eine sogenannte „Tagundnachtgleiche“ zu feiern.

		(Quelle: Facebook)
21.03.2015 Nahe Jena	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen des extrem rechten „FN JENA“ begehen das sogenannte „Ostarafest“. (Quelle: Twitter)
22.03.2015 Guthmannshausen	Veranstaltung	In den Räumen des Ritterguts Guthmannshausen, welches von dem extrem rechten „Verein Gedächtnisstätte e.V.“ betrieben wird, hielten neben dem „Gebietsleiter Thüringens“ der extrem rechten „EUROPÄISCHEN AKTION“ (EA), Axel SCHLIMPER, Traugott ICKEROTH und Roland WUTTKE einen Vortrag. (Quellen: Haskala, BNR, Facebook)
23.03.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	Die erste Veranstaltung von THÜGIDA („Thüringen gegen die Islamisierung des Abendlandes“), welche aus der zuletzt in Suhl jeden Montag aufmarschierenden SÜGIDA hervorging und von dem gleichen Personenspektrum um Tommy FRENCK („BÜNDNIS ZUKUNFT HILDBURGHAUSEN“ (BZH)) und Patrick SCHRÖDER („FSN TV“ und Betreiber des Szenelabels „Ansgar Aryan“) organisiert wurde, blieb mit einer Teilnehmerzahl von ca. 300 Menschen unter den eigenen Erwartungen. Nach der Kundgebung setzte sich ein Demonstrationzug in Gang, der jedoch aufgrund von Blockaden der Gegendemonstrant_innen verkürzt wurde und nicht wie geplant an der Flüchtlingsunterkunft in der Ulan-Bator-Straße vorbeiführte. Führende Kader der extremen Rechten, z.B. Axel SCHLIMPER (EUROPÄISCHE AKTION (EA)), Rigolf HENNIG (EA), David KÖCKERT (NPD), Enrico BICZYSKO (NPD), Franz KOTZOTT (NPD), Patrick WEBER (NPD) und Martin ETZRODT, nahmen als Redner oder Besucher teil. (Quellen: MDR, TA, Polizeibericht, Augenzeugenbericht, Facebook)
24.03.2015 Kloster Veßra	Konzert	Im „GASTHAUS GOLDENER LÖWE“ von Tommy FRENCK, Kader des extrem rechten „BÜNDNIS ZUKUNFT HILDBURGHAUSEN“ (BZH), fand ein sogenannter „Balladenabend“ mit „LUNIKOFF“ alias Michael REGENER und der „LIEDERMACHERIN JULIANE“ statt. Der extrem rechte Musiker und ehemalige Kopf der als kriminelle Vereinigung verbotenen Band „LANDSER“ genießt in der Szene Kultstatus. (Quellen: Deutschlandradio, Facebook)
24.03.2015 Wenigenlupnitz	Öffentliche Aktion	Der NPD-Kreisverband Wartburgkreis um Patrick WIESCHKE führt eine Flugblattaktion durch, die sich gegen die geplante Unterbringung von Flüchtlingen im Ort richtete. (Quelle: Facebook)
26.03.2015 Wenigenlupnitz	Öffentliche Aktion	Im Vorfeld einer offiziellen Informationsveranstaltung, die Aufklärung über die geplante Unterbringung von Flüchtlingen im Ort für die Anwohnerschaft bieten sollte, fand eine maßgeblich von extrem rechten Aktivist_innen um Patrick WIESCHKE (NPD), der auch als Redner sprach, initiierte Kundgebung statt, die sich gegen ebenjene Unterbringung aussprach. (Quelle: Facebook)

27.03.2015 Weida	Öffentliche Aktion	Das „BÜRGERBÜNDNIS WEIDA“ veranstaltete eine Demonstration mit ca. 50 Teilnehmer_innen. Als Redner traten David KÖCKERT (NPD), Peter NÜRNBERGER (NPD), Frank ROHLER (NPD), Christian BÄRTHEL und Martin ETZRODT auf. (Quelle: Facebook)
30.03.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	Die zweite Veranstaltung von THÜGIDA fand mit einer Teilnehmerzahl von ca. 250 Menschen statt. Wie in den Vorwochen redete u.a. David KÖCKERT (NPD). (Quellen: TLZ, Facebook)
04/2015 Südthüringen	Sonstiges	Nach eigenen Angaben wurde am 04.04.2015 ein Kreisverband „DIE RECHTE SÜDTHÜRINGEN“ gegründet. Am 27.04.2015 schaltete Bert MÜLLER eine entsprechende Domain, auf der er auch als Vorsitzender des neu gegründeten Verbands genannt wird. (Quellen: Facebook, thuringenrechtsausen.net)
04/2015 Erfurt	Sonstiges	In Erfurt hat sich eine neue neonazistische Gruppierung namens „KOLLEKTIV 56“ gegründet, die wohl dem Spektrum der „Autonomen Nationalisten“ zuzuordnen ist. (Quellen: Facebook, Sabotnik)
03.04.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	Die NPD Nordhausen um den Stadtrat Ralf FRIEDRICH veranstaltete zwei sogenannte „Mahnwachen“ mit ca. 25 Teilnehmer_innen zur Instrumentalisierung des Gedenkens anlässlich des Jahrestags der Bombardierung der Stadt im Zweiten Weltkrieg. (Quellen: TA, MDR, Facebook, NPD)
04.04.2015 Kirchheim	Konzert	Im VERANSTALTUNGSZENTRUM ERFURTER KREUZ fand ein extrem rechtes Konzert mit 200 Besucher_innen und Bands aus Mecklenburg-Vorpommern, Berlin und Thüringen statt. Angekündigt waren unter anderem DIE LUNIKOFF-VERSCHWÖRUNG (Berlin), RADIKAHL (Thüringen), Skalinger und Treueorden. (Quelle: LfV)
04.04.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	Die NPD Nordhausen veranstaltete eine Kundgebung mit ca. 30 Teilnehmer_innen und einer Kranzniederlegung, um den 70. Jahrestag der Bombardierung Nordhausens und das Gedenken daran zu instrumentalisieren. (Quellen: TA, NNZ, Facebook)
04.04.2015 Jonastal/Arnstadt	Sachbeschädigung	Die Gedenkstätte für die Opfer des Nationalsozialismus im ehemaligen Außenlager „S 3“ im Jonastal nahe Arnstadt wurde von Unbekannten geschändet. Die Gedenktafel wurde beschädigt und das nur wenige Stunden zuvor niedergelegte Blumengebinde verwüstet. (Quellen: MDR, nd, Welt, TA)
04.04.2015 Eisenberg	Übergriff	Ein Mann stieg in einem Kreisverkehr aus seinem Fahrzeug und attackierte drei Asylbewerberinnen mit einem Schlagstock. Er wurde im Anschluss von der Polizei aufgrund von Zeugenhinweisen ermittelt. (Quellen: Polizei, OTZ, JenaTV)
07.04.2015 Saalfeld	Übergriff	In einem Linienbus äußerte ein augenscheinlich betrunkenen Mann lautstark fremdenfeindliche Parolen. Ein 68-jähriger Rentner forderte den Mann auf, dies zu unterlassen, und wurde

		daraufhin von dem Unbekannten beleidigt, geschlagen und getreten. (Quellen: Polizei, TA)
07.04.2015 Weimar	Öffentliche Aktion	Extrem rechte Aktivist_innen riefen mit der Verteilung von Flugblättern zur Teilnahme an der Demonstration der neonazistischen Kleinstpartei „Der Dritte Weg“ in Saalfeld auf. (Quelle: Facebook)
08.04.2015 Greiz	Öffentliche Aktion	Lokale extrem rechte Aktivist_innen um den NPD-Stadtrat David KÖCKERT veranstalteten eine Kundgebung mit ca. 60 Teilnehmer_innen unter dem Motto „Mitspracherecht statt Asyl-diktatur“. Als Redner trat neben KÖCKERT Peter NÜRNBERGER (NPD) auf. (Quellen: OTZ, Facebook)
09.04.2015 Ziegenrück	Sachbeschädigung	Der Gedenkstein zum Todesmarsch der Häftlinge des KZ Buchenwald in Ziegenrück wurde von Unbekannten beschädigt, indem das Wort „Todgesoffen“ eingeritzt wurde. (Quellen: MDR, OTZ, ND)
09.04.2015 Saalfeld	Öffentliche Aktion	Extrem rechte Aktivist_innen riefen mit der Verteilung von Flugblättern zur Teilnahme an der Demonstration der neonazistischen Kleinstpartei „Der Dritte Weg“ in Saalfeld auf. (Quelle: Facebook)
10.04.2015 Erfurt	Konzert	In der „KAMMWEKLAUSE“ fand erneut ein Konzert der extrem rechten Band KATEGORIE C mit ca. 90 Teilnehmer_innen statt. (Quellen: MDR, MOBIL, Facebook, LfV)
11.04.2015 Eisenach	Veranstaltung	Die Jugendorganisation der NPD, die „JUNGEN NATIONALDEMOKRATEN“ (JN), hielt ein Treffen in der NPD-Landesgeschäftsstelle ab. (Quelle: Facebook)
11.04.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung Konzert	Das extrem rechte „BÜNDNIS ZUKUNFT HILDBURGHAUSEN“ (BZH) veranstaltete eine Versammlung mit dem mehrfach u.a. wegen Volksverhetzung verurteilten Holocaustleugner und ehemaligen NPD-Vorsitzenden Günter DECKERT als Redner. Zum Programm im „GASTHAUS GOLDENER LÖWE“ des BZH-Kaders Tommy FRENCK gehörte auch ein Auftritt der „LIEDERMACHERIN JULIANE“. (Quelle: Facebook)
11.04.2015 Mühlhausen	Öffentliche Aktion	An einer Kundgebung, die sich gegen eine geplante Erstaufnahmeeinrichtung für Geflüchtete in der ehemaligen Görmar-Kaserne richtete und von einer neu gegründeten Bürgerinitiative veranstaltet wurde, beteiligten sich nach entsprechenden Aufrufen der NPD verschiedene Kader und Funktionär_innen der Partei, z.B. Matthias FIEDLER (NPD-Stadtrat Heiligenstadt) und Antje VOGT (Pressesprecherin im Landesvorstand und NPD-Gemeinderätin Mihla). Weitere Aktivist_innen und Unterstützer_innen der lokalen und regionalen extrem rechten Szene, bspw. Rene SCHNEEMANN, mischten sich ebenfalls unter die ca. 300 Kundgebungsteilnehmer_innen. (Quellen: TA, Facebook, NPD)
12.04.2015 Weimar	Übergriff	Auf dem Gelände der Gedenkstätte Buchenwald beschimpfte ein Mann aus Brandenburg eine

		Gruppe türkischer Besucher_innen fremdenfeindlich. (Quelle: Polizeibericht)
13.04.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte „FREIE NETZ JENA“ (FNJ) ruft mit der Verteilung von Flugblättern zur Teilnahme an der Demonstration der neonazistischen Kleinstpartei „Der Dritte Weg“ in Saalfeld auf. (Quelle: Twitter)
13.04.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	Die dritte Veranstaltung von THÜGIDA fand mit einer Teilnehmerzahl von ca. 150 Menschen diesmal in der Innenstadt statt. Als Redner traten u.a. David KÖCKERT (NPD) und Alexander KURTH („DIE RECHTE“ Sachsen) auf. Der extrem rechte Demonstrationszug wurde schon nach ca. 20 Metern von Blockaden der Gegendemonstrant_innen zur Umkehr gezwungen und musste einer veränderten Route folgen. (Quellen: TA, Facebook)
14.04.2014 Ohrdruf	Öffentliche Aktion	Während einer Bürgerversammlung, die über eine geplante Unterbringung von Geflüchteten im Ort informierte, störten Anhänger_innen der NPD und des lokalen extrem rechten „BÜNDNIS ZUKUNFT LANDKREIS GOTHA“ um Marco ZINT die Veranstaltung und wurden des Saals verwiesen. (Quelle: OTZ, Facebook, Augenzeugenbericht)
15.04.2015 Isserstedt	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte „Freie Netz Jena“ (FNJ) rief zur Teilnahme an der Demonstration der neonazistischen Kleinstpartei „Der Dritte Weg“ in Saalfeld auf und verteilte Werbematerial der Partei. (Quelle: Twitter)
15.04.2015 Ballstädt	Öffentliche Aktion	Die NPD verteilte Flugblätter, die sich gegen Asylsuchende richteten. (Quelle: Facebook)
17.-19.04.2015 Ilfeld	Veranstaltung Konzert	Im „AUSFLUG- UND FERIENHOTEL HUFHAUS-HARZHÖHE“ fand das siebte sogenannte Lesertreffen der extrem rechten Zeitschrift "RECHT & WAHRHEIT" von Meinolf SCHÖNBORN statt. Als Referent_innen traten Rechtsesoteriker_innen, Revisionist_innen und Holocaustleugner_innen auf, z.B. Ursula HAVERBECK-WETZEL, Harm MENKENS, Karola BAUMANN, Andreas Wolfgang SAUER und Markus TRÜMPERT. Am Samstagabend spielte der extrem rechte Liedermacher „BRUSI“ im Rahmen eines sogenannten „Kameradschaftsabends“. (Quelle: BNR)
18.04.2015 Gotha	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte „BÜNDNIS ZUKUNFT LANDKREIS GOTHA“ um Marco ZINT veranstaltete eine Demonstration mit ca. 240 Teilnehmer_innen unter dem Titel „Überfremdung stoppen“. Aufgrund von Blockaden konnte der Aufzug, der sich aus dem Spektrum der „FREIEN KAMERADSCHAFTEN“ und der neonazistischen Kleinstparteien „DER DRITTE WEG“ und „DIE RECHTE“ sowie einigen Vertreter_innen der NPD zusammensetzte, die Abschlusskundgebung in der Innenstadt nicht abhalten. Als Redner trat u.a. Alexander KURTH („DIE RECHTE“ Sachsen) auf. (Quellen: TLZ, Augenzeugenbericht)
18.04.2015 Greiz	Öffentliche Aktion	In Greiz veranstalteten Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“

		eine Kundgebung auf dem Von-Westernhagen-Platz. Als Redner traten die „Stützpunktleiter“ Rico DÖHLER und Tony GENTSCH auf. (Quelle: Internetauftritt der Partei „Der Dritte Weg“, Facebook)
18.04.2015 Kahla	Öffentliche Aktion	In Kahla veranstalteten Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ eine Kundgebung. Sie wurden abermals von Aktivist_innen des extrem rechten „Freien Netz Jena“ (FNJ) unterstützt. (Quelle: Twitter)
20.04.2015 Pößneck	Sonstiges	Ein 19-Jähriger rief einem jungen Pärchen „Judenschweine, die in Auschwitz vergast werden müssten“ hinter. Es wurde Anzeige erstattet. (Quelle: OTZ)
20.04.2015 Eisenberg	Öffentliche Aktion	Die vierte Veranstaltung von THÜGIDA fand mit einer Teilnehmerzahl von ca. 300 Menschen in Eisenberg statt, konnte jedoch aufgrund von Blockaden ihr Ziel, vor die Landesaufnahmestelle für Geflüchtete zu ziehen, nicht erreichen. Als Redner traten u.a. der Anmelder David KÖCKERT (NPD) und Christian BÄRTHEL auf. (Quellen: OTZ, Augenzeugenbericht)
23.04.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Im Ortsteil Drackendorf verteilten Aktivist_innen des extrem rechten „Freien Netz Jena“ (FNJ) Flugblätter zur Bewerbung der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“. (Quelle: Twitter)
24.04.2015 Saalfeld	Öffentliche Aktion	Im Rahmen der Mobilisierung zum sogenannten „Arbeiterkampftag“ am 1. Mai der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ verteilten extrem rechte Aktivist_innen Flugblätter in verschiedenen Gemeinden des Landkreises. (Quelle: Facebook)
25.04.2015 Greiz	Veranstaltung	Der NPD Kreisverband Greiz wählte einen neuen Vorstand. Kreisvorsitzender bleibt David KÖCKERT, Stellvertreter ist Michael KÜHN und als Beisitzer wurden Vivian LORENZ und Peter FUNGER gewählt. (Quelle: Facebook)
25.-26.04.2015 Guthmannshausen	Veranstaltung	Nach eigenen Angaben veranstaltete der extrem rechte Verein „GEDÄCHTNISSTÄTTE e.V.“ ein Vortragswochenende mit Prof. Dr. Hartmut FRÖSCHLE, Horst MÜLLER und Sibylle SCHIB. (Quelle: Gedächtnisstätte e.V.)
27.04.2015 Gera	Öffentliche Aktionen	Im Rahmen der Mobilisierung zum sogenannten „Arbeiterkampftag“ am 1.Mai der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ verteilten extrem rechte Aktivist_innen Flugblätter in Gera und Ronneburg. (Quelle: Facebook, Twitter)
27.04.2015 Ohrdruf	Öffentliche Aktion	Die fünfte Veranstaltung von THÜGIDA fand mit einer Teilnehmerzahl von ca. 150 Menschen in Ohrdruf statt. Als Redner traten u.a. Axel SCHLIMPER (EUROPÄISCHE AKTION (EA)), Patrick WEBER (NPD) und Patrick SCHRÖDER („FSN TV“ und Betreiber des Szenelabels „Ansgar Aryan“) auf. (Quellen: TLZ, Facebook)
28.04.2015 Ilmkreis	Öffentliche Aktion	Im Rahmen der Mobilisierung zum sogenannten „Arbeiterkampftag“ am 1.Mai der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ verteilten extrem rechte Aktivist_innen Flugblätter. (Quelle:

		Facebook)
28.04.2015 Neuhaus a. R.	Öffentliche Aktion	Im Rahmen der Mobilisierung zum sogenannten „Arbeiterkampftag“ am 1.Mai der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ verteilten extrem rechte Aktivisten Flugblätter. (Quelle: Facebook)
29.04.2015 Arnstadt	Öffentliche Aktion	Lokale, extrem rechte Aktivist_innen riefen mit der Verteilung von Flugblättern zur Teilnahme an der Demonstration der NPD am 1. Mai in Erfurt auf. (Quelle: Facebook)
29.04.2015 Eisenberg	Öffentliche Aktion	Im Rahmen der Mobilisierung zum sogenannten „Arbeiterkampftag“ der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ am 1.Mai verteilten extrem rechte Aktivisten Flugblätter. (Quelle: Facebook, Twitter)
29.04.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ (FNJ) verteilten Flugblätter der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ in Winzerla. (Quelle: Twitter)
30.04.2015 Erfurt	Sachbeschädigung	Ein Gebäude, welches demnächst als Flüchtlingsunterkunft dienen sollte, wurde von Unbekannten mit Farbkugeln beschossen (vermutlich mit einer Softairwaffe). (Quelle: TA)
01.05.2015 Saalfeld, Kahla	Öffentliche Aktion	Auf einem Sticker wurden zwei Personen, die sich seit Jahren aktive gegen die extreme Rechte engagieren, im Namen einer „ANTI-DEUTSCHE-AKTION THÜRINGEN“ diffamiert. (Quelle: Augenzeugenbericht)
01.05.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	Die NPD mobilisierte zu ihrer Demonstration ca. 250 Teilnehmer_inn. Aufgrund von Blockaden wurde der Demonstrationzug auf einer Ausweichroute durchgeführt. Als Redner traten Udo VOIGT (MdEP, NPD), Tobias KAMMLER (Landesvorsitzender NPD-Thüringen), Thorsten HEISE (NPD) und David KÖCKERT (NPD) auf. Anwesend waren auch weitere Kader der NPD, z.B. Franz KOTZOTT, Patrick WEBER, Enrico BICZYSKO und Frank SCHWERDT. Außerdem spielte das extrem rechte Liedermacherduo „A3STUS“ aus Berlin. (Quellen: TA, MDR, BNR, Facebook)
01.05.2015 Saalfeld	Öffentliche Aktion Übergriff	Die neonazistische Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ (DIIIW) veranstaltete eine Demonstration mit ca. 700 Teilnehmer_innen, die u.a. aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Bayern, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen, Hessen und Brandenburg anreisten, unter dem Motto „Arbeit- Zukunft – Heimat“. Als Redner traten u.a. Matthias FISCHER (DIIIW), Walter STROHMEIER (DIIIW), Philippe EGLIN („PARTEI NATIONAL ORIENTIERTER SCHWEIZER, PNOS), Axel SCHLIMPER („EUROPÄISCHE AKTION“) und Maik EMINGER (DIIIW) auf. Die extrem rechten Demonstrationsteilnehmer_innen traten äußerst gewalttätig auf und attackierten mehrmals mit Flaschen, Steinen und Feuerwerkskörpern sowohl die Polizei als auch Journalist_innen und Gegendemonstrant_innen. So zog bspw. eine Gruppe von ca. 80 Neonazis nahezu ohne

		<p>Polizeibegleitung vom Bahnhof aus zum Ort der Auftaktkundgebung und schlug auf dem Weg auf Gegendemonstrant_innen ein, die teils schwer verletzt wurden. Das Teilnehmerspektrum des Neonaziaufzugs reichte von den Anhänger_innen und Kadern des erwähnten „DIIIW“ über einzelne Aktivist_innen anderer extrem rechter Parteien (z.B. Thomas WULFF (NPD), Ralf MYNTER (NPD) oder Nadine HOFMANN (DIE RECHTE)) und sogenannter „FREIE KRÄFTE“ (z.B. Michael FISCHER („AKTIONSGRUPPE WEIMARER LAND“)) bis hin zu verurteilten Rechtsterrorist_innen wie Thomas SCHATT (2005 wegen Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung verurteilt). (Quellen: MOBIT, HASKALA, MDR, OTZ, Facebook, Twitter)</p>
01.05.2015 Weimar	Übergriff	<p>Eine Gruppe von ca. 40 Neonazis aus Sachsen, Hessen, Brandenburg und Thüringen, teilweise dem Spektrum der NPD-Jugendorganisation „JUNGE NATIONALDEMOKRATEN“ (JN) zuzuordnen, überfiel die Kundgebung des DGB zum Tag der Arbeit. Es wurden u.a. Carsten SCHNEIDER (MdB, SPD) und Stefan WOLF (Oberbürgermeister Weimars, SPD) attackiert und insgesamt vier Menschen verletzt. Unter den Angreifer_innen befand sich auch der Döbelner NPD-Stadtrat Stefan TRAUTMANN, der sächsische JN-Landeschef Paul RZEHACZEK, der Liedermacher und NPD-Gemeindevorteiler in Halbe Marc MICHALSKI und Pierre DORNBRACH, welcher Bundesvorstandsmitglied und Landeschef der JN in Brandenburg ist. Der Polizei gelang es anschließend, 27 Personen der extrem rechten Gruppe festzusetzen. (Quellen: BNR, TLZ, SPON, DAZ, PNN)</p>
02.05.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	<p>Der extrem rechte, der Hooliganszene nahe stehende Verein „GEMEINSAM-STARK DEUTSCHLAND“ (GSD) mobilisierte zu einer Kundgebung mit anschließendem Demonstrationzug ca. 270 Teilnehmer_innen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Als Redner traten Ignaz BEARTH („DIREKTDEMOKRATISCHE PARTEI SCHWEIZ“), Edwin WAGENSVELD (mehrfach Redner bei verschiedenen PEGIDA-Veranstaltungen; vertreibt Waffen und Zubehör in Unterfranken) und Siegfried SCHMITZ (extrem rechter Multifunktionär aus Hannover, u.a. tätig für die „GERMAN DEFENCE LEAGUE“, „DIE FREIHEIT“, „DIE HANNOVERANER“) auf. Als Bühne diente der auch bei weiteren extrem rechten Veranstaltungen genutzte Transporter von Axel SCHLIMPER und der „EUROPÄISCHEN AKTION“ (EA). Steven HINRICH von der extrem rechten Band „KINDERZIMMERTERRORISTEN“ spielte zwischenzeitlich ein paar Lieder. Bekannte extrem rechte Kader, z.B. Sebastian SCHMIDTKE (NPD-Landesvorsitzender Berlin) und Michael FISCHER („AKTIONSGRUPPE WEIMARER LAND“), nahmen</p>

			an dem Aufzug teil. Im Umfeld der Demonstration wurde ein Journalist attackiert und es wurden wiederholt antisemitische Parolen geäußert. (Quellen: BNR, MDR, TLZ, Facebook, MOBIT)
03.05.2015 Gotha	Übergriff		Ein alternativ aussehender Jugendlicher wurde auf dem „Gothardusfest“ von mehreren Personen ohne Vorwarnung niedergeschlagen und mehrmals getreten. Die Angreifer_innen trugen der extrem rechten Szene zuzuordnende Kleidung. Das Opfer musste stationär im Krankenhaus aufgenommen werden. (Quellen: AA Gotha, ezra)
03.05.2015 Hildburghausen	Öffentliche Aktion		SÜGIDA veranstaltete eine Kundgebung unter dem Motto „40 Jahre SED sind genug – Rot-Rot-Grün absetzen“ mit ca. 130 Teilnehmer_innen. Als Redner trat abermals u.a. David KÖCKERT (NPD) auf. (Quellen: MDR, BNR, Facebook)
03.05.2015 Kloster Veßra	Konzert		Im Anschluss an die Demonstration von SÜGIDA veranstaltete deren Organisator Tommy FRENCK, Kader des extrem rechten „BÜNDNIS ZUKUNFT HILDBURGHAUSEN“ und seit Dezember 2014 Eigentümer des GASTHAUSES „GOLDENER LÖWE“, einen Liedermacherabend. (Quelle: Facebook)
05.05.2015 Jena	Öffentliche Aktion		Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ (FNJ) versuchten eine Informationsveranstaltung zur Unterbringung von Flüchtlingen zu stören und wurden ausgeschlossen. (Quelle: Twitter)
05.05.2015 Eisenach	Übergriff		Ein 29-jähriger Schwarzer Deutscher wurde von einem Mann aus einer Gruppe heraus attackiert. Der Angreifer rief zuvor nazistische Parolen und zeigte den Hitlergruß. Der Angegriffene fand sein Fahrrad nach dem Einkauf, während dem er von dem späteren Angreifer schon beschimpft wurde, zerstört vor dem Supermarkt vor. Als er eine nahe Gruppe junger Leute auf das zerstörte Fahrrad ansprach, bekam er von dem Angreifer einen Faustschlag ins Gesicht und eine Halskette wurde ihm abgerissen. Im Anschluss flüchtete das Betroffene in seine Wohnung in der Nähe, in welche die gewaltbereite Gruppe später eindringen wollte, indem sie versuchte, die Haustür einzuschlagen. Nachdem dies nicht gelang, flüchtete die Gruppe. (Quelle: TLZ)
06.05.2015 Pößneck	Sonstiges		Tatfortsetzung vom 20.04.2015 (siehe Eintrag): Der 19-Jährige soll der schwangeren Frau gedroht haben, dass ihr und ihrem ungeborenen Kind etwas passieren würde, falls sie die Anzeige gegen ihn nicht zurückziehe. Die Drohung habe er durch einen Heil-Hitler-Ruf mit entsprechender Armbewegung unterstrichen. Anzeige wurde erstattet. (Quelle: OTZ)
08.05.2015 Jena und Umgebung	Öffentliche Aktionen		Lokale extrem rechte Aktivist_innen des „FREIEN NETZ JENA“ (FNJ) und dessen Umfeld instrumentalisierten den 70. Jahrestag der Befreiung als „Trauertag“ und legten an verschiedenen Denkmälern Blumen nieder. Ähnliche Aktionen finden auch in anderen

		Landesteilen, z.B. am Rennsteig durch die extrem rechten „RENNSTEIGLICHTER“, statt. (Quellen: Twitter, Facebook)
09.05.2015 Kloster Veßra	Konzert	Im GASTHAUS „GOLDENER LÖWE“ veranstaltete Tommy FRENCK ein Konzert mit der extrem rechten Bremer Band „KATEGORIE C – HUNGRIGE WÖLFE“. Es reisten ca. 220 Teilnehmer_innen an. Bei den Anreisekontrollen der Polizei wurden vier Anzeigen, u.a. wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen, gefertigt. (Quellen: BNR, Facebook, LfV)
09.05.2015 Kirchheim	Konzert	Erneut fand im VERANSTALTUNGSZENTRUM ERFURTER KREUZ ein Konzert statt. Angekündigt waren KOMMANDO192, KILLUMINATI, MPU, SMART VIOLENCE und FAUSTRECHT. Es reisten 238 Personen aus Deutschland und Österreich an und bei den Anreisekontrollen der Polizei wurden fünf Anzeigen, u.a. wegen Verstößen gegen das Waffengesetz und des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen, gefertigt. (Quellen: Internet, Augenzeugen, LfV)
09.05.2015 Nahe Jena	Konzert Veranstaltung	Das extrem rechte „FREIE NETZ JENA“ veranstaltete nach eigenen Angaben einen „Vortrags- und Balladenabend“. (Quelle: Twitter, LR)
10.05.2015 Kloster Veßra	Sachbeschädigung	Nachdem sich eine Initiativgruppe gegen extrem rechte Aktivitäten im Ort und Umfeld auf dem Gartenfest des Hennebergischen Museums mit einem Infostand präsentierte, wurde ein dazugehöriges Transparent der Kirche in der Nacht zum Sonntag von dem Museumsgelände gestohlen. Es wurde Anzeige erstattet. (Quelle: Hennebergisches Museum)
11.05.2015 Neuhaus am Rennweg	Öffentliche Aktion	Die sechste Veranstaltung von THÜGIDA fand mit einer Teilnehmerzahl von ca. 150 Menschen in Neuhaus am Rennweg statt. Beteiligt waren wieder viele extrem rechte Kader, z.B. Axel SCHLIMPER (EUROPÄISCHE AKTION (EA)), David KÖCKERT (NPD), Tommy FRENCK (BZH), Alexander KURTH (DIE RECHTE) und Patrick SCHRÖDER („FSN TV“ und Betreiber des Szenelabels „Ansgar Aryan“). (Quelle: Facebook)
14.05.2015 Sondershausen	Öffentliche Aktion	Unbekannte brachten erneut fremdenfeindliche Schilder im öffentlichen Raum in der Nähe der Flüchtlingsunterkunft an. (Quelle: TA)
14.05.2015 Rudolstadt	Öffentliche Aktion	Drei Männer riefen extrem rechte Parolen an einer Bushaltestelle und konnten anschließend von der Polizei ermittelt werden. Entsprechende Anzeigen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen, Beleidigung und Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz wurden gefertigt. (Quelle: OTZ)
16.05.2015 Nordhausen	Veranstaltung	Der NPD-Kreisverband traf sich und bestätigte den bisherigen Vorsitzenden Ralf FRIEDRICH. (Quelle: NPD)
16.05.2015 Scheibe-Alsbach	Öffentliche Aktion	Der neugegründete Kreisverband Südthüringen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ um Bert MÜLLER veranstaltete nach eigenen

		Angaben eine Gedenkveranstaltung für Wehrmattsangehörige. (Quelle: Facebook, thuringenrechtsaussen.net)
18.05.2015 Arnstadt	Öffentliche Aktion	Die siebte Veranstaltung von THÜGIDA fand mit einer Teilnehmerzahl von ca. 100 Menschen in Arnstadt statt. 160 Menschen beteiligten sich an Gegendemonstrationen. Als Redner trat abermals David KÖCKERT (NPD, Greiz) auf. (Quelle: TA, Facebook)
18.05.2015 Sömmerda	Sonstiges	Nach einem Nachbarschaftsstreit wurde einem der Kontrahenten von der Polizei ein Baseballschläger mit eingeritzten Hakenkreuzen abgenommen. Der 25-Jährige bedrohte mit dem Schläger seinen 49-jährigen alkoholisierten Nachbarn und verletzte ihn leicht. (Quelle: TA)
19.05.2015 Eisenach und Wartburgkreis	Öffentliche Aktion	Der NPD-Kreisverband um Patrick WIESCHKE hat mit einer Auflage von 22.000 Stück nach Eigenangaben eine für die Region bestimmte Kleinzeitung namens „WARTBURGKREISBOTE“ anfertigen lassen. Diese solle in den nächsten Tagen versendet und verteilt werden. (Quelle: Facebook)
23.05.2015 Hildburghausen	Öffentliche Aktion Konzert	Die regionalen Kader der extrem rechten Szene Tommy FRENCK (BZH) und Patrick SCHRÖDER („FSN TV“ und Betreiber des Szenelabels „Ansgar Aryan“) veranstalteten eine als politische Kundgebung angemeldete Konzertveranstaltung, welche mit einer Teilnehmerzahl von ca. 1.500 Personen aus dem gesamten Bundesgebiet, der Schweiz, Österreich, Polen und Russland zu einem der größten Events der extremen Rechten avancierte. Neben den Rechtsrock-Bands „SLEIPNIR“, „ÜBERZEUGUNGSTÄTER“, „KILLUMINATI“, „AHNENBLUT“, „MJÖLLNIR“ und „FAUST“ traten als Redner Sebastian SCHMIDTKE (NPD-Landesvorsitzender Berlin), David KÖCKERT („Landesorganisationsleiter“ NPD Thüringen, Greiz), Alexander KURTH (DIE RECHTE Sachsen), Tommy FRENCK, ein Vertreter der „EUROPÄISCHEN AKTION“ und Patrick SCHRÖDER auf. (Quellen: MDR, insuedthuringen, Facebook, LfV)
25.05.2015 Weimar	Übergriff	Ein Asylsuchender wurde von einem Unbekannten attackiert, während er an einer Bushaltestelle auf den Bus wartete. Dabei rammte der Unbekannte dem Opfer ohne Vorwarnung den Kopf ins Gesicht und brach ihm das Nasenbein. Nach Zeugenaussagen machte der Täter am Tatort fremdenfeindliche Aussagen. (Quellen: OTZ, Polizei)
28.05.2015 Heiligenstadt	Öffentliche Aktion	Lokale Aktivist_innen der extrem rechten Szene werben mit einem Infostand für den „TAG DER DEUTSCHEN ZUKUNFT“. (Quelle: Facebook)
29.05.2015 Eichsfeld	Veranstaltung	Der Kreisverband Eichsfeld der NPD führte seine Jahreshauptversammlung durch und bestätigte Thorsten HEISE als Vorsitzenden und Matthias FIEDLER als dessen Stellvertreter. Neuer Schatzmeister ist Peter SÜßBIER. (Quelle: Facebook)

29.-31.05.2015 Kirchheim	Veranstaltung	Die extrem rechte „GESELLSCHAFT FÜR FREIE PUBLIZISTIK“ (GfP) führte ihren nunmehr sechsten Jahreskongress in Kirchheim durch. Die GfP vergab auf diesem Kongress eine Medaille an den früheren Herausgeber der extrem rechten Monatszeitschrift „Staatsbriefe“ Hans-Dietrich SANDER. Die Laudatio wurde von dem ehemaligen sächsischen Landtagsabgeordneten Arne SCHIMMER (NPD) gehalten. (Quellen: Augenzeugen, BNR, GfP)
29.-30.05.2015 Ostthüringen/Nähe Rennsteig	Sonstiges Konzert	Die neonazistische Partei „DER DRITTE WEG“, welche u.a. den gewalttätigen Aufmarsch am 01.05.2015 in Saalfeld organisierte, hat nach eigenen Angaben einen „STÜTZPUNKT THÜRINGER WALD – OST“ gegründet. Zu der Veranstaltung, die u.a. ein Fußballturnier, Zelten und Lagerfeuer umfasste, reisten ca. 40 extrem rechte Teilnehmer_innen an. Als Redner trat Tony GENTSCH („Stützpunktleiter Vogtland“) auf, der Liedermacher „FREILICH FREI“ aus Zwickau spielte. (Quelle: Facebook, FreiePresse)
30.-31.05.2015 Guthmannshausen	Veranstaltung	Nach eigenen Angaben veranstaltete der extrem rechte Verein „GEDÄCHTNISSTÄTTE e.V.“ ein Vortragswochenende mit Andreas SAUER und Dr. Albrecht JEBENS. (Quelle: Gedächtnisstätte e.V.)
31.05.2015 Kloster Veßra	Öffentliche Aktion	Im GASTHAUS „GOLDENER LÖWE“ veranstaltete Tommy FRENCK einen sogenannten „Zeitzeugenvortrag“ mit einem ehemaligen Wehrmachtsoffizier. (Quelle: Facebook)
31.05.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Die NPD um die westthüringischen Kader Patrick WIESCHKE und den Landesvorsitzenden Tobias KAMMLER veranstaltete ein sogenanntes „NPD-FAMILIENFEST“ in der Landesgeschäftsstelle der Partei, welche sie als „FLIEDER VOLKSHAUS“ deklarierten. (Quellen: Facebook, NPD)
01.06.2015 Mühlhausen	Öffentliche Aktion	Die achte Veranstaltung von THÜGIDA fand mit einer Teilnehmerzahl von ca. 150 Menschen in Mühlhausen statt. Als Redner traten abermals u.a. Patrick WEBER (NPD), Thorsten HEISE (NPD), David KÖCKERT (NPD) und Axel SCHLIMPER („EUROPÄISCHE AKTION“) auf. (Quellen: TA, TLZ, Facebook)
02.06.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Im Stadtteil Lobeda verteilten Aktivist_innen der extrem rechten Partei „DER DRITTE WEG“ Flugblätter. Das lokale extrem rechte „FREIE NETZ JENA“ arbeitete in mehreren Zusammenhängen schon mit der neuen neonazistischen Kleinstpartei zusammen und hat auch diese Aktion unterstützt. (Quellen: Facebook, Twitter)
05.06.2016 Eisenberg	Öffentliche Aktion	Die selbsternannte „BÜRGERINITIATIVE WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“, welche bisher nur als extrem rechte Propagandaseite im Internet auftrat, traf sich zu einer Versammlung. Nachdem zwei anvisierte Räumlichkeiten absagten, wurde als letzter Treffpunkt eine Tankstelle in Eisenberg bestimmt. (Quelle: Facebook)
05.06.2015	Öffentliche Aktion	In Jena und Eisenberg verteilte die extrem rechte

Jena und Eisenberg		„IDENTITÄRE BEWEGUNG THÜRINGEN“ fremdenfeindliche Flugblätter. (Quelle: Facebook)
06.06.2015 Sonneberg	Konzert	Die Sonneberger RechtsRock-Band UNBELIEBTE JUNGS hat ein Konzert gegeben. (Quelle: Facebook)
06.06.2015 Römhild	Öffentliche Aktion	Etwa 60 Personen versammeln sich zu einer Kundgebung mit anschließender Demonstration gegen die Unterbringung von Flüchtlingen im Ort. Aufgerufen hatte die lokale extrem rechte Szene unter dem Namen „RÖMHILD SAGT NEIN ZUM HEIM“. Ein Teilnehmer wurde wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen angezeigt. Ca. 250 Menschen beteiligten sich an Gegendemonstrationen. (Quellen: Facebook, inSuedthueringen)
06.06.2015 Greiz	Öffentliche Aktion	In den frühen Morgenstunden des Sonnabends erschienen vier unbekannte, männliche Unbekannte vor der Gemeinschaftsunterkunft für Asylsuchende und schrien mehrfach nazistische und fremdenfeindliche Sprüche. Anschließend verschwanden die Personen unerkant. (Quelle: OTZ)
07.06.2015 Arnstadt	Öffentliche Aktion	Die NPD Erfurt um Enrico BICZYSKO veranstaltete gemeinsam mit der extrem rechten „PATRIOTISCHEN BÜRGERBEWEGUNG FÜR ARNSTADT“ einen Infostand. (Quelle: Facebook)
07.06.2015 Eisenach	Übergriff	Nach einer Open-Air-Konzertveranstaltung kam es nach einer zunächst verbalen Auseinandersetzung zu einem Übergriff zweier NPD-Mitglieder. Ein Opfer musste im Krankenhaus stationär aufgenommen werden. (Quelle: TLZ)
08.06.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	Die neunte Veranstaltung von THÜGIDA fand nach Polizeiangaben mit einer Teilnehmerzahl von 221 Menschen wieder in Suhl, wo sie erstmalig am 12.01.2015 unter dem Label „SÜGIDA“ auftrat, statt. Einer der Teilnehmer wurde aufgrund des Mitführens von Tierabwehrspray wegen Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz angezeigt. (Quellen: insuedthueringen, Facebook)
09.06.2015 Meiningen	Übergriff	Am späten Abend wurden zwei bekennende Antifaschist_innen von drei Neonazis tätlich angegriffen und durch Schläge und Tritte leicht verletzt. (Quelle: AGST)
11.06.2015 Gera	Öffentliche Aktion	Anhänger_innen von „THÜGIDA“ verteilten Flugblätter, um den geplanten Aufmarsch am 15.06.2015 zu bewerben. (Quelle: Facebook)
11.06.2015 Schöngleina	Öffentliche Aktion	Aktivisten des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ (FNJ), die seit einiger Zeit mit der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ kooperieren, verteilten Flugblätter der Partei. (Quelle: Twitter)
12.06.2015 Jena	Sonstiges	In Jena hat sich nach eigenen Angaben eine Ortsgruppe der extrem rechten „IDENTITÄREN BEWEGUNG“ gegründet. (Quelle: Facebook)
12.06.2015 Thüringen	Veranstaltung	Die neonazistische Kleinstpartei „DIE RECHTE“ hielt nach eigenen Angaben einen Vortragsabend mit Hartmut WOSTUPATSCH ab. (Quelle: Internetauftritt der Partei)
13.06.2015	Konzert	In der Landesgeschäftsstelle der NPD fand ein

Eisenach		Liederabend mit dem extrem rechten Liedermacher WECKI (Brandenburg) statt. (Quelle: Internet)
13.06.2015 Leinefelde	Öffentliche Aktion Konzert	In Leinefelde fand der sogenannte „EICHSELDTAG“ der lokalen NPD-Gliederung um Thorsten HEISE nun schon zum fünften Mal statt. Als Redner traten David KÖCKERT (NPD), Tobias KAMMLER (NPD), Frank ROHLER (NPD), Safet BABIC (NPD) und Thorsten HEISE (NPD) auf. Vor den ca. 350 Teilnehmer_innen spielten die extrem rechten Bands und Musiker David Allan SURETTE (auch bekannt als „GRIFFIN“, Mitglied bei den Bands „ARYAN“ und „STONEHAMMER“), „KRAFTSCHLAG“, „LUNIKOFF“ und Frank RENNICKE. (Quellen: TA, BNR, Facebook)
13.06.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung	Die neonazistische Kleinstpartei „DIE RECHTE“ hielt eine Versammlung im GASTHAUS „GOLDENER LÖWE“ ab. Es sprach u.a. Michel FISCHER („Aktionsgruppe Weimarer Land“). (Quelle: Facebook)
14.06.2015 Eisenberg	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der extrem rechten Bürgerinitiative „WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“ verteilten Flugblätter von „THÜGIDA“. (Quelle: Facebook)
14.06.2015 Meiningen	Öffentliche Aktion	Die extrem rechte Gruppierung „PATRIOTISCHE EUROPÄER SAGEN NEIN“ (PEsN) veranstaltete eine Kundgebung mit anschließendem Demonstrationzug. Zu den ca. 100 Teilnehmer_innen sprachen Ignaz BEARTH („DIREKTDEMOKRATISCHE PARTEI SCHWEIZ“), David KÖCKERT (NPD), Axel SCHLIMPER (Gebietsleiter der „EUROPÄISCHEN AKTION“) und Maria FANK (NPD). Nach Polizeiangaben wurden zehn Platzverweise erteilt und einmal aufgrund extrem rechter Symbolik eingeschritten. 300 Menschen beteiligten sich an der Gegenkundgebung. (Quellen: TA, Facebook)
15.06.2015 Gera	Öffentliche Aktion	Die zehnte Veranstaltung von THÜGIDA fand mit einer Teilnehmerzahl von ca. 180 Menschen in der Geraer Innenstadt statt. Die Polizei stellte bei den Teilnehmer_innen des extrem rechten Aufmarsches drei Verstöße gegen das Versammlungsgesetz und einen Verstoß gegen das Waffengesetz fest. Etwa 600 Menschen beteiligten sich an den Gegenkundgebungen und zwangen den Aufzug durch Blockaden zu mehreren Stopps und Alternativrouten. (Quellen: OTZ, Facebook)
16.06.2015 Jena	Übergriff	Im Stadtteil Lobeda wurden drei internationale Studierende von einer Gruppe extrem Rechter zunächst rassistisch beleidigt und bedroht. Anschließend attackierte die Gruppe die Studierenden mit Schlägen, Tritten und Bierflaschen. Eines der Opfer musste mit einem Unterkieferbruch stationär behandelt werden. (Quellen: OTZ, DIE LINKE THL, ezra)
18.06.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der extrem rechten „IDENTITÄREN BEWEGUNG JENA“ legten in der Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek sowie in

		weiteren Gebäuden der Friedrich-Schiller-Universität Flugblätter aus. (Quelle: Facebook)
19.06.2015 Thüringen	Veranstaltung	Der Landesverband Thüringen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ feierte eine sogenannte „Sonnenwendfeier“. (Quelle: Facebook)
19.06.2016 Marlishausen	Konzert	Im Vorfeld einer Sommersonnenwendfeier veranstaltete die SCHLESISCHE JUGEND einen Liederabend. (Quelle: Schlesische Jugend)
20.06.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der extrem rechten „IDENTITÄREN BEWEGUNG“ verteilten auf dem Krämerbrückenfest Flugblätter. Außerdem befestigten sie diese an Luftballons und ließen sie im öffentlichen Raum zurück. (Quelle: Facebook)
20.06.2015 Gera	Öffentliche Aktion	Am Elsterforum versuchte eine Gruppe von 20 Personen, die der extrem rechten Gruppe „WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“ nahestehen, eine Veranstaltung von Akzeptanz e.V. durch eine Spontankundgebung zu stören. (Quelle: Facebook)
20.-21.06.2015 Guthmannshausen	Veranstaltung	Nach eigenen Angaben veranstaltete der extrem rechte Verein „GEDÄCHTNISSTÄTTE e.V.“ ein Vortragswochenende mit Dr. Pierre KREBS und Dr. Joachim BENNIEN und anschließender „Sonnenwendfeier“. (Quelle: Gedächtnisstätte e.V.)
21.06.2015 Nahe Jena	Veranstaltung	Das extrem rechte „FREIE NETZ JENA“ veranstaltete im Jenaer Umland eine sogenannte „Sonnenwendfeier“. (Quelle: Twitter)
22.06.2015 Döllstädt	Sachbeschädigung	Einem Kriegsdenkmal gegenüber haben Unbekannte Hakenkreuze mit Kreide auf den Gehweg geschmiert. (Quelle: TA)
22.06.2015 Pöbneck	Öffentliche Aktion	Die elfte Veranstaltung von THÜGIDA fand mit einer Teilnehmerzahl von ca. 120 Menschen in Pöbneck statt. Als Redner traten David KÖCKERT (NPD) und Axel SCHLIMPER (EUROPÄISCHE AKTION) auf. Dem Aufmarsch stellten sich ca. 150 Menschen lautstark entgegen. (Quellen: MOBIT, OTZ, Facebook)
25.06.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ verteilten nach eigenen Angaben Flugblätter der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ im Stadtteil Winzerla. (Quelle: Twitter)
25.06.2015 Jena	Übergriff	Ein Schwarzes Mädchen wurde beim Spielen im Park „Am Friedensberg“ von einem 24-Jährigen aufgrund ihrer Hautfarbe beschimpft. Die Polizei konnte den Mann stellen und eine Anzeige wegen Beleidigung und des Verdachts auf Volksverhetzung aufnehmen. (Quelle: Jenapolis)
25.06.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der extrem rechten „IDENTITÄREN BEWEGUNG – ORTSGRUPPE JENA“ befestigten Flugblätter an Luftballons und ließen diese vom Friedensberg aus in die Luft. (Quelle: Facebook)
27.06.2015 Jena	Übergriff	In der Nacht gegen 01:30 Uhr fuhren drei Autos mit ca. zehn Insass_innen vor die Flüchtlingsunterkunft in Lobeda und skandierten Parolen. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen

			des Verdachts der Volksverhetzung aufgenommen. (Quelle: OTZ)
27.06.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion		Die neu gegründete „NATIONALE JUGEND-EISENACH-WARTBURGKREIS“ hing in den frühen Morgenstunden ein Banner mit der URL einer extrem rechten Nachrichtenplattform an einer Landstraße auf. Nach eigenen Angaben wurde darüber hinaus Gerstungen besucht. (Quelle: Facebook)
27.06.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion		Gegen 23:00 Uhr wurde durch einen Zeugen beobachtet, wie am Bolzplatz in der Schlüterstraße eine ca. 1x1 Meter große Hakenkreuzflagge gehisst wurde. (Quelle: Polizei)
27.06.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion		Aktivist_innen der extrem rechten „IDENTITÄREN BEWEGUNG“ sprühten vor dem Thüringer Landtag mit Kreide eine Botschaft auf den Boden, wurden jedoch von der Polizei an deren Fertigstellung gehindert und mussten die Schmiererei wieder entfernen. (Quelle: Facebook)
27.06.2015 Jena	Öffentliche Aktion		Die „EUROPÄISCHE AKTION“ veranstaltete eine Demonstration auf dem Seidelparkplatz, die schon nach ca. 300 Meter von zahlreichen Blockaden der etwa 1800 Gegendemonstrant_innen gestoppt wurde. An der von Ringo KÖHLER und Axel SCHLIMPER („Gebietsleiter“ Thüringen der EA) angemeldeten Veranstaltung beteiligten sich 112 extrem rechte Personen, u.a. Enrico BICZYSKO (NPD), David KÖCKERT (NPD), Thorsten HEISE (NPD), Hanjo WEGMANN (NPD), Michael FISCHER (AKTIONSGRUPPE WEIMARER LAND) und Thomas LINDEMANN (NPD). (Quelle: MOBIT, Augenzeugenberichte, MDR, OTZ)
27.06.2015 Pößneck	Sonstiges		Ein stadtbekannter Aktivist der extremen Rechten, welcher der sogenannten „Reichsbürgerbewegung“ nahesteht und schon mehrmals an den „THÜGIDA“-Aufmärschen teilnahm, begegnete am Abend einem Paar aus dem linken Spektrum mit dem Hitlergruß und den Worten „Sieg Heil“. (Quelle: Augenzeugenbericht)
27.06.2015 Nahe Saalfeld	Öffentliche Aktion		Der neu gegründete „Stützpunkt Thüringer Wald/Ost“ der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ veranstaltete eine Wanderung mit ca. 40 Teilnehmer_innen in der Nähe des Hohenwarte-Stausees. (Quelle: Facebook)
06/2015 Guthmannshausen	Öffentliche Aktionen		Der extrem rechte Verein „GEDÄCHTNISSTÄTTE“ veranstaltete im ersten Halbjahr verschiedene geschichtsrevisionistische Schulungen und Vorträge. Als Referenten traten u.a. Walter MARINOVIC („KULTURWERK ÖSTERREICH“), Rolf SAUERZAPF (Vorsitzender des „ALLGEMEINEN DEUTSCHEN KULTURVERBANDES“), Roland WUTTKE („VOLK IN BEWEGUNG“), Axel SCHLIMPER (EA) und Andreas Wolfgang SAUER auf. (Quelle: BNR)
29.06.2015 Jena	Öffentliche Aktion		Im Vorfeld einer Podiumsdiskussion zum Thema „Rechtsruck in Europa?“ wurde im Hörsaal erneut Propagandamaterial der extrem rechten „IDENTITÄREN BEWEGUNG“ in Form eines Aufklebers hinterlassen. (Quelle: MOBIT)

29.06.2015 Kloster Veßra	Sonstiges	Das „GASTHAUS GOLDENER LÖWE“ von Tommy FRENCK (BZH) muss aufgrund baurechtlicher Vorschriften hinsichtlich der Abwasserentsorgung schließen. FRENCK startet daraufhin eine Solidaritätskampagne mit über seinen Versandhandel „DRUCK 18“ vertriebenen T-Shirts. (Quelle: Facebook)
29.06.2015 Jena/Saalfeld	Übergriff	Die Landtagsabgeordnete Katharina König (DIE LINKE) erhielt einen Brief mit einer Morddrohung. (Quelle: MDR, OTZ, ND)
29.06.2015 Greiz	Öffentliche Aktion	Die zwölfte Veranstaltung von THÜGIDA „fand mit einer Teilnehmerzahl von ca. 110 Menschen in Greiz statt. Als Redner traten David KÖCKERT (NPD) und Axel SCHLIMPER (EUROPÄISCHE AKTION) auf. Christian BÄRTHEL wurde während seiner Rede aufgrund seiner Aussagen das Wort entzogen, da sonst eine Auflösung der Versammlung durch die Polizei drohte. Die Demonstration stand unter dem Motto „Nein zu Bodo“ und richtete sich gegen den Ministerpräsidenten Bodo Ramelow (DIE LINKE), welcher zeitgleich zu einer kulturellen Veranstaltung im Ort war. Am Rande des Aufmarsches kam es zu einer spontanen Gegenkundgebung mit ca. 50 Menschen, welche auch den Lautsprecherwagen der extrem Rechten kurzzeitig blockierte. (Quellen: TA, OTZ, Facebook)
07/2015 Gosswitz	Öffentliche Aktion	In die Briefkästen des Dorfes nahe Saalfeld wurden fremdenfeindliche Flugblätter des regionalen DRITTE-WEG-STÜTZPUNKTS eingeworfen. (Quelle: Einwohner_innen)
07/2015 Gotha	Sachbeschädigung	Ein Schaufenster des Gewerkschaftsladens wurde großflächig beschmiert. (Quelle: TLZ)
05.07.2015 Wasungen	Sachbeschädigung	Mehrere Objekte wurden mit verfassungswidrigen Zeichen besprüht. (Quelle: Polizei)
05.07.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung	Die Aktivist_innen hinter den sogenannten THÜGIDA-Demonstrationen trafen sich zu einem „Organisationstreffen“. Dabei waren u.a. Tommy FRENCK (BZH), David KÖCKERT (NPD), Enrico BICZYSKO (NPD) und Axel SCHLIMPER (EUROPÄISCHE AKTION). (Quelle: Facebook)
06.07.2015 Eisenach	Sachbeschädigung	Zwei Graffitis mit extrem rechtem Inhalt wurden in der August-Bebel-Straße bzw. Am Bleichrasen am Wochenende gesprüht. (Quelle: Polizei)
06.07.2015 Suhl	Sachbeschädigung	Im Bereich der Suhler Schweiz wurden ein Hakenkreuz und ein extrem rechter Schriftzug gesprüht. Im Bereich des Simson-Gewerbeparks wurden ebenfalls Symbole, die Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sind, gesprüht. (Quelle: Polizei)
07.07.2015 Unstrut-Hainich-Kreis	Veranstaltung	Der NPD-Kreisverband veranstaltete eine „Mitglieder- und Interessentenversammlung“. (Quelle: Facebook)
07.07.2015 Arnstadt	Sachbeschädigung	An einer Trafo-Station wurden zwei Hakenkreuze aufgemalt. (Quelle: Polizei)
08.07.2015 Kahla	Öffentliche Aktion	Lokale Aktivist_innen der extremen Rechten verteilten Flugblätter. (Quelle: Facebook)

08.07.2015 Saale-Holzland- Kreis	Öffentliche Aktionen	Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ waren mindestens in Gröben, Mennewitz, Trockhausen, Rabis, Zötnitz und Lucka unterwegs und verteilten Flugblätter der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“. (Quelle: Twitter)
11.07.2015 Leinefelde-Worbis	Öffentliche Aktion	In Worbis standen Aktivist_innen des NPD Kreisverbands gemeinsam mit „Freien Kräften“ mit einem Informationstisch und Mobilisierungsmaterial für den „Trauermarsch“ in Bad Nenndorf in der Innenstadt. (Quelle: Facebook)
11.07.2015 Eisenberg	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte Bündnis „WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“ veranstaltete einen Infostand in Eisenberg. (Quelle: Facebook)
11.07.2015 Sömmerda	Öffentliche Aktion	Die NPD veranstaltete ein Kinderfest unter dem Titel „Deutsche helfen Deutschen! Tag der Solidarität“ im Stadtpark. (Quelle: Facebook)
11.07.2015 Sonneberg- Haselbach	Veranstaltung Konzert Sonstiges	Im Ortsteil Haselbach fand der Gründungsparteitag des Landesverbands Thüringen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ statt. Zum „Tagungspräsidenten“ wurde Hartmut WOSTUPATSCH gewählt. In den Landesvorstand wurden Bert MÜLLER (Landesvorsitzender), Marco KERN (stv. Landesvorsitzender), Kevin KERN (Schatzmeister), Jörg KRAUTHEIM (Landesgeschäftsführer) und Michel FISCHER (Landesorganisationsleiter) bestimmt. Anschließend wurde ein „Liederabend“ abgehalten. (Quelle: Facebook, thueringenrechtsaussen.net)
11.-12.07.2015 Guthmannshausen	Veranstaltung	Nach eigenen Angaben veranstaltete der extrem rechte Verein „GEDÄCHTNISSTÄTTE e.V.“ ein „Trainings-Seminar Kommunikation“ mit Wolfgang R. GRUNWALD. (Quelle: Gedächtnisstätte e.V.)
13.07.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	Ein Unbekannter, welcher laut Zeug_innen augenscheinlich alkoholisiert war, rief an der Straßenbahnhaltestelle „Sozialversicherungszentrum“ Parolen, die den Straftatbestand des Paragraphen 86a erfüllen. (Quelle: Polizei)
13.07.2015 Eisenach, Gotha, Greiz, Ohrdruf, Gräfenhain, Hermsdorf, Eisenberg und Gösen	Öffentliche Aktionen	Der extrem rechte Zusammenschluss „WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“ stellt an den Ortseingangsschildern Holzkreuze auf, die an vermeintliche deutsche Gewaltopfer erinnern sollten. Darüber hinaus wurde ein entsprechendes Banner von einer Autobahnbrücke gehangen. Aktivist_innen der extrem rechten „NATIONALEN JUGEND-EISENACH-WARTBURGKREIS“ stellten in der Innenstadt Eisenachs ebenso maskiert Holzkreuze auf. Auch in Greiz, Ohrdruf und Gräfenhain kam es zu Aktionen im Rahmen dieser bundesweiten extrem rechten Kampagne. (Quelle: Internetauftritt der NPD, Facebook, MOBIT)
13.07.2015 Gotha	Übergriff	Ein 14-Jähriger wurde von einem entgegenkommenden Radfahrer zunächst rassistisch beleidigt und aufgefordert, den

		Radfahrer nicht anzuschauen. Als der Junge sich mit seinen beiden Freunden aus vermeintlich sicherer Entfernung umdrehte, stellte der unbekannte Radfahrer sein Fahrrad ab, ging auf den Jungen zu, beleidigte ihn weiter fremdenfeindlich und schlug zweimal auf ihn ein. Anschließend verschwand der Täter. (Quelle: Polizei)
14.07.2015 Erfurt	Sonstiges	Ein Unbekannter zeigte auf dem Anger mehrfach den Hitlergruß. (Quelle: Polizei)
15.07.2015 Mühlhausen	Sachbeschädigung	An das Popperöder Brunnenhaus und mehrere Verkehrszeichen in der Nähe wurden mit grüner Leuchtfarbe und schwarzen Graffiti mehrere Hakenkreuze und „ACAB“ gesprüht.
15.07.2015 Jena	Übergriff	Gegen 4 Uhr am Morgen wurde ein 33-jähriger Mann auf dem Eichplatz von drei Männern zunächst ausländerfeindlich beschimpft und anschließend ins Gesicht geschlagen, wodurch er leichte Verletzungen erlitt. (Quelle: OTZ)
16.07.2015 Saale-Holzland-Kreis	Öffentliche Aktionen	Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ verteilten Flugblätter der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ in Rabis, Schlöben, Trockhausen, Zöttnitz, Mennewitz und Gröben. (Quelle: Facebook)
17.07.2015 Greiz	Übergriff	Während der Dreharbeiten mit eine_m Betroffenen extremer rechter Übergriffe (siehe Eintrag 02/2015) kommt es am damaligen Tatort zu erneuten Beschimpfungen. Der 25-jährige mutmaßliche Täter wird von der Polizei festgestellt, Ermittlungen wegen Volksverhetzung werden aufgenommen. (Quelle: MDR, OTZ)
17.07.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Die örtliche NPD um Patrick WIESCHKE versammelte sich mit Unterstützer_innen zur Gründung eines „Fördervereins“ in der Landesgeschäftsstelle, die als „FLIEDER VOLKSHAUS“ bezeichnet wird. (Quelle: Facebook)
17.07.2015 Stadtroda	Öffentliche Aktion	Der extrem rechte Zusammenschluss „WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“ veranstaltete einen zweistündigen „Infostand“ vor dem Freibad. Am gleichen Tag wurden Flugblätter der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ im Ort und in Laasdorf verteilt. (Quelle: Facebook)
17.07.2015 Rudolstadt	Sonstiges	Gegen einen 46-Jährigen wurde eine Anzeige wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen gefertigt, da er extrem rechte Musik in seiner Wohnung so laut hörte, dass die gesamte Nachbarschaft beschallt wurde. (Quelle: Polizei, TLZ)
18.07.2015 Guthmannshausen	Veranstaltung	Im ehemaligen Rittergut, welches von dem extrem rechten Verein „GEDÄCHTNISSTÄTTE“ betrieben wird, fand das gemeinsame „Sommerfest“ der „EUROPÄISCHEN AKTION“ (EA) und des „FREUNDESKREIS UDO VOIGT“ statt. Anwesend waren u.a. Frank FRANZ (NPD-Bundesvorsitzender), Patrick WEBER (NPD), Patrick WIESCHKE (NPD), Frank ROHLER (NPD), Rigolf HENNING, Pierre KREBS, Ulrich PÄTZOLD, Reinhold LEIDENFROST (NPD), Hendrik

		HELLER (NPD), Tobias KAMMLER (NPD-Landesvorsitzender Thüringen), Jörg KRAUTHEIM (DIE RECHTE), Monique MÖLLER (NPD), Mandy MEINHARDT (NPD), Ricarda RIEFLING, Enrico BICZYSKO (NPD), Frank SCHWERDT (NPD), Bert MÜLLER (DIE RECHTE), Udo VOIGT (NPD, MdEP), Michel FISCHER (DIE RECHTE), David KÖCKERT (NPD), Heiko BERNARDY (ehem. AfD), Franz KOTZOTT (NPD), der „Liedermacher“ und ehemalige NPD-Bundespräsidentschaftskandidat Frank RENNICKE und die Holocaustleugnerin Ursula HAVERBECK-WETZEL. Auch Vertreter der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ und aus dem Milieu der „REICHSBÜRGER“ um die „EXILREGIERUNG DEUTSCHES REICH“ waren anwesend. (Quelle: Facebook, BNR)
18.07.2015 Eisenach	Sachbeschädigung	In den frühen Morgenstunden haben Unbekannte Plakate mit NPD-Slogans an die Wahlkreisbüros von CDU und DIE LINKE in der Katharinenstraße geklebt. (Quelle: TLZ)
18.07.2015 Weimar	Übergriff	Zwei Männer wurden von der Polizei festgenommen, weil sie in der Rießener Straße auf zwei weitere Menschen eingeschlagen hatten. Nach Zeugenaussagen hatten die Täter zunächst zwei Menschen rassistisch beschimpft und den Hitlergruß gezeigt. Des Weiteren trug einer der Täter ein Küchenmesser bei sich. Daher ermittelt die Polizei nun wegen Volksverhetzung, gefährlicher Körperverletzung und Bedrohung. (Quelle: Jenapolis)
07/2015 Gotha	Sachbeschädigung	Eine legale Graffiti-Wand an der Bahnunterführung im Emleber Weg wurde mit Hakenkreuzen und extrem rechten Parolen besprüht. (Quelle: Polizei)
20.07.2015 Erfurt	Sachbeschädigung	Rund um die von extrem Rechten genutzte Lokalität „KAMMWEGKLAUSE“ im Stadtteil Herrenberg sind wiederholt extrem rechte Graffiti aufgetaucht. (Quelle: Sabotnik)
21.07.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	In der Nacht wurde in Eisenach ein Banner mit der Aufschrift „NJ-EISENACH-WARTBURGKREIS“ an das Parkhaus in der Sophienstraße gehängt, fotografiert und in sozialen Netzwerken verbreitet. (Quelle: Facebook)
21.07.2015 Orlamünde	Öffentliche Aktion	Es wurden von dem extrem rechten Zusammenschluss „WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“ Flugblätter verteilt. (Quelle: Facebook)
22.07.2015 Mühlhausen	Veranstaltung	Auf einer privaten Versammlung wurde eine „IG MWS“ (INTERESSENGEMEINSCHAFT MÜHLHAUSEN WILL SICHERHEIT) gegründet. (Quelle: Facebook)
22.07.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Nach Zeugenaussagen traf sich eine Gruppe von fünf bis sieben jungen Männern seit anderthalb Wochen regelmäßig in der Nähe eines Supermarktes im Damaschkeweg, rief extrem rechte Parolen und beleidigte eine Passantin. Die Polizei hat Ermittlungen wegen Verwendung verfassungswidriger Kennzeichen und Beleidigung aufgenommen. (Quelle: TLZ)

23.07.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Aus einer Gruppe von ca. 25 Personen im Alter von 15 bis 31 Jahren vernahm ein Zeuge in der Oberaue eine extrem rechte Parole. (Quelle: Polizei)
23.07.2015 Weimar	Übergriff	Auf dem Straßburger Platz wurde in den Abendstunden eine Person aus rassistischen Gründen beleidigt und geschlagen. Auch nach Eintreffen zeigte sich der polizeibekannt Täter noch äußerst aggressiv. (Quelle: ezra)
23.07.2015 Ronneburg	Öffentliche Aktion	Bei einer Bürgerversammlung wurde dem extrem rechten Kreistagsmitglied David KÖCKERT (NPD) der Zutritt verwehrt und die Polizei musste gerufen werden. (Quelle: Facebook)
24.07.2015 Greiz	Übergriff	Kurz vor Mitternacht wurden vier Geflüchtete aus Syrien an der Schlossbrücke unvermittelt von drei Männern im Alter zwischen 18 und 26 Jahren geschlagen und getreten. Die Täter wurden gefasst. (Quelle: MDR)
25.07.2015 Greiz Übergriff	Übergriff	Erneut wurde die Frau von dem gleichen Täter (siehe Eintrag vom 17.07.2015) beleidigt und rief die Polizei. (Quelle: ezra)
25.07.2015 Nordhausen	Veranstaltung	Der örtliche NPD-Kreisverband um den Vorsitzenden Ralf FRIEDRICH veranstaltete ein „Sommerfest“. (Quelle: Facebook)
25.07.2015 Gera, Greiz	Sonstiges	Nach eigenen Angaben haben sich zwei weitere Ortsgruppen der extrem rechten „IDENTITÄREN BEWEGUNG“ gegründet. (Quelle: Facebook)
25.07.2015 Jena	Übergriff	In den frühen Morgenstunden kam es zu einer Körperverletzung und Beleidigungen mit volksverhetzendem Inhalt zwischen vier Männern. (Quelle: Jenapolis)
26.07.2015 Eisenach	Sachbeschädigung	Am Wochenende wurde auf einer Skateranlage der Schriftzug „NJ-EISENACH-WARTBURGKREIS“ gesprüht, der einer neuen extrem rechten Gruppe zuzuordnen ist. (Quelle: TLZ)
26.07.2015 Saale-Holzland-Kreis	Öffentliche Aktionen	In Crossen, Silbitz, Thiemendorf, Buchheim und Bad Klosterlausnitz wurden von dem extrem rechten Zusammenschluss „WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“ Flugblätter verteilt. (Quelle: Facebook)
27.07.2015 Sömmerda	Öffentliche Aktion	Eine Auseinandersetzung unter zwei Gruppen von Geflüchteten nahm die örtliche NPD zum Anlass, eine Demonstration mit ca. 50-70 Teilnehmern zu veranstalten. Beteiligt waren u.a. Franz KOTZOTT (NPD), Enrico BICZYSKO (NPD) und Marco ZINT (BÜNDNIS ZUKUNFT LANDKREIS GOTHA). Die vorangegangene Auseinandersetzung wurde in sozialen Netzwerken mit falschen Bildern auf extrem rechten Seiten entsprechend dramatisiert und instrumentalisiert. (Quellen: TA, MDR, Facebook)
29.07.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der extrem rechten Gruppe „NJ-EISENACH-WARTBUGKREIS“ haben mit Kreide entsprechende Parolen auf Straßen gemalt. (Quelle: Facebook)
31.07.2015 Neuhaus am Rennweg	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ verteilten Flugblätter. (Quelle: Facebook)
08/2015	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei

Rudolstadt		„DER DRITTE WEG“ verteilten fremdenfeindliche Flugblätter. (Quelle: Facebook)
08/2015 Kahla	Öffentliche Aktion	In Kahla wurden extrem rechte Flugblätter verteilt. (Quelle: Augenzeugenbericht)
01.08.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	In Nordhausen fand eine von u.a. Patrick WEBER (NPD) organisierte extrem rechte Kundgebung statt mit ca. 40 Teilnehmer_innen. (Quelle: Facebook, LfV)
01.-02.08.2015 Guthmannshausen	Veranstaltung Konzert	Im Rahmen des Sommerfestes des Vereins „Gedächtnisstätte e.V.“ findet neben einem Vortrag zur "Lage in Deutschland" auch ein Liederabend statt. (Quelle: LR)
01.08.2015 Sollstedt	Sachbeschädigung	In der Nacht wurde ein bulgarischer Pkw angezündet. Zuvor wurden alle Reifen zersto- chen und ein Hakenkreuz in die Motorhaube geritzt. Zwei polnische Wagen wurden ebenfalls attackiert, bei beiden wurden die Reifen zersto- chen und auf eine Motorhaube wurde abermals ein Hakenkreuz eingeritzt. (Quelle: TA)
02.08.2015 Rudolstadt	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ haben am Wochenende fremdenfeindliche Flugblätter verteilt. (Quelle: Haskala)
02.08.2015 Nahe Sömmerda	Veranstaltung	Der neu gegründete, extrem rechte „HEIMATTREUE FREUNDESKREIS LANDKREIS SÖMMERDA“ hat heute ein Denkmal für die „deutschen Trümmerfrauen“ auf einem Privatgelände eingeweiht. Bilder des Denkmals wurden dann sogleich in sozialen Netzwerken verbreitet, um gegen Geflüchtete zu hetzen. (Quelle: Facebook)
05.08.2015 Sömmerda	Veranstaltung	Der örtliche Kreisverband der NPD veranstaltete ein Treffen für Mitglieder und Interessent_innen. (Quelle: Facebook)
06.08.2015 Eisenach	Öffentliche Aktionen	Die örtliche NPD um Patrick WIESCHKE und Karsten HÖHN veranstaltete zwei Infostände am Nordplatz und in der Lippoldstraße. (Quelle: Facebook)
06.08.2015 Saale-Holzland- Kreis	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ verteilten Flugblätter in Laasdorf und Gernewitz. (Quelle: Facebook)
07.08.2015 Unterwellenborn	Öffentliche Aktionen	In Unterwellenborn und Birkigt verteilten Aktivist_innen des „Stützpunkt Thüringer Wald/Ost“ der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ fremdenfeindliche Flugblätter. (Quelle: Facebook, Augenzeugenbericht)
07.08.2015 Gera	Veranstaltung	Aktivist_innen der extrem rechten Szene trafen sich zur weiteren Vernetzung ihrer „Bürgerinitiativen“, die zumeist als lokale Ableger von „THÜGIDA“ fungieren und damit als bürgerliche Tarnung dienen sollen. Beteiligt waren u.a. Jörg Krautheim (DIE RECHTE), David KÖCKERT (NPD), Hanjo WEGMANN (NPD) und Robert KÖCHER. (Quelle: Facebook)
08.08.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	Abermals fand in Nordhausen eine extrem rechte Kundgebung statt. 37 Personen nahmen teil. (Quelle: Facebook, MOBIT)
08.08.2015	Veranstaltung	Der Kreisverband Südthüringen der

Südthüringen		neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ um Bert MÜLLER (Landesvorsitzender) hielt eine Informationsveranstaltung ab. (Quelle: Facebook)
09.08.2015 Ostthüringen	Veranstaltung	Selbsternannte „Bürgerinitiativenvertreter“ aus Ronneburg, Gera, Kahla, Saalfeld, Pößneck und Eisenberg trafen sich zum „Strukturierungstreffen“ und gründeten die neue Gruppe „WIR LIEBEN OSTTHÜRINGEN“, ein weiteres Label zur Tarnung der extrem rechten Aktivitäten um „THÜGIDA“. (Quelle: Facebook)
09.08.2015 Saale-Holzland-Kreis	Öffentliche Aktionen	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ verteilten in Gernewitz und in Laasdorf fremdenfeindliche Flugblätter. (Quelle: Twitter)
10.08.2015 Mühlhausen	Öffentliche Aktion	Nach einer Kundgebung „Refugees welcome! - Solidarität mit den Flüchtlingen“ zogen am frühen Abend etwa 30 Personen aus dem extrem rechten Spektrum vor die Görmarkkaserne in Mühlhausen, in der Geflüchtete untergebracht werden sollen. Die Spontankundgebung wurde aus dem Umfeld der rassistischen „IG MWS“ (INTERESSENGEMEINSCHAFT MÜHLHAUSEN WILL SICHERHEIT) um Marco LAUBSCH initiiert, die Stimmung gegen Geflüchtete macht. Darüber hinaus wurden Flugblätter verteilt. (Quellen: Facebook, KB, TA)
12.08.2015 Kahla	Sachbeschädigung	Unbekannte besprühten über Nacht die Eingangstür des Demokratieladens. Gezielt wurde dabei ein Logo, welches eindeutig gegen die extreme Rechte gerichtet ist, mit schwarzer Farbe überzogen. (Quelle: Augenzeugenbericht)
12.08.2015 Sonneberg	Sachbeschädigung Übergriff	Bei einem Brand in einem Plattenbau wurden drei Geflüchtete verletzt. Die Ermittler_innen gehen von vorsätzlicher Brandstiftung aus und schließen ein rassistisches Motiv nicht aus. (Quelle: ezra)
13.08.2015 Mühlhausen	Veranstaltung	Die extrem rechte „IG MWS“ (INTERESSENGEMEINSCHAFT MÜHLHAUSEN WILL SICHERHEIT) hielt ein weiteres „Orga-Treffen“ ab. (Quelle: Facebook)
13.08.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Die extrem rechte „IDENTITÄRE BEWEGUNG“ verteilte in mehreren Ortsteilen Flugblätter. Darüber hinaus hielt sie einen sogenannten „IDENTITÄREN STAMMTISCH“ ab. (Quelle: Facebook)
13.08.2015 Eisenberg	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ verteilten Flugblätter der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“. (Quelle: Augenzeugenbericht)
14.08.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung	Im Gasthaus „GOLDENER LÖWE“ von Tommy FRENCK (BZH) fand ein „Rechtsrock Abend“ statt. Angekündigt war Musik von SLEIPNIR, FRONTALKRAFT, STAHLGEWITTER und BLITZKRIEG. (Quellen: BNR, Facebook)
14.08.2015 Bad Lobenstein	Öffentliche Aktion	Die extrem rechte „BÜRGERINITIATIVE WIR LIEBEN DEN SAALE-ORLA-KREIS“ hielt eine spontane Kundgebung gegen die Einrichtung einer Unterkunft für Geflüchtete ab. Die Anmeldung erfolgte durch Jasmin RASCHE, welche mehrmals an Demonstrationen von „THÜGIDA“ teilnahm und

		auch als Administratorin der selbst ernannten „Bürgerinitiative“ in sozialen Netzwerken aktiv ist. (Quellen: OTZ, Facebook)
15.08.2015 Thüringen	Veranstaltung	Es fand eine „Diskussionsrunde“ mit Axel SCHLIMPER („EUROPÄISCHE AKTION“), Bert MÜLLER („DIE RECHTE“ Landesvorsitzender), Meinolf SCHÖNBORN (Herausgeber der extrem rechten Zeitschrift „RECHT UND WAHRHEIT“) und weiteren Personen der extrem rechten Szene statt. (Quelle: Facebook)
15.08.2015 Erfurt	Veranstaltung	Die extrem rechte „IDENTITÄRE BEWEGUNG“ hielt einen sogenannten „IDENTITÄREN STAMMTISCH“ ab. (Quelle: Facebook)
15.08.2015 Kahla	Veranstaltung	Das extrem rechte „FREIE NETZ JENA“ veranstaltete ein Volleyballturnier mit ca. 20 Teilnehmer_innen. (Quelle: Twitter, Facebook)
15.08.2015 Gera	Veranstaltung	Der Kreisverband Gera der NPD hielt eine Mitgliederversammlung ab, an der u.a. Gordon RICHTER (NPD), Frank SCHWERDT (NPD) und Tobias KAMMLER (NPD) teilnahmen. (Quelle: Facebook)
15.08.2015 Ostthüringen	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der „Ortsgruppe Gera/Greiz“ der extrem rechten „IDENTITÄREN BEWEGUNG“ verteilten Flugblätter. (Quelle: Facebook)
16.08.2015 Heiligenstadt	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der lokalen extrem rechten Szene um Rene SCHNEEMANN posierten mit Flaggen und einem NPD-Banner in der Innenstadt und verbreiteten die Bilder anschließend in sozialen Netzwerken. (Quelle: Facebook)
17.08.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte „FREIE NETZ JENA“ hielt nach eigenen Angaben an verschiedenen Orten Gedenken an den ehemaligen Hitlerstellvertreter Rudolf Heß ab. (Quelle: Twitter)
17.08.2015 Eisenberg	Öffentliche Aktion	Die extrem rechte Organisation „THÜGIDA“ veranstaltete zum für die extreme Rechte symbolischen Datum des Todestages des ehemaligen Hitlerstellvertreters Rudolf Heß eine fremdenfeindliche und rassistische Kundgebung und Demonstration mit ca. 100 Teilnehmer_innen, die nach Blockaden der 350 Gegendemonstrant_innen nach nicht einmal der Hälfte der anvisierten Route umkehren musste. Als Redner traten u.a. David KÖCKERT (NPD), Robert KÖCHER („BÜRGERINITIATIVE WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“), Heiko BERNARDY (ehem. Sprecher der AfD Südthüringen) und Silvio RÖSLER („WIDERSTAND-OST-WEST“) auf. Die Polizei fertigte vier Anzeigen gegen Teilnehmer_innen von „THÜGIDA“, dreimal wegen Zeigens des Hitlergrußes und einmal wegen der Mitführung eines Messers. Der Demonstrationsaufruf für alle vier Veranstaltungsorte (siehe folgende Einträge) wurde offen von der NPD, dem BZH („BÜNDNIS ZUKUNFT HILDBURGHAUSEN“) und der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ unterstützt. (Quellen: OTZ, MDR, MOBIT, BNR, Augenzeugenbericht)
17.08.2015	Öffentliche Aktion	In Erfurt fand eine Kundgebung und

Erfurt		Demonstration des extrem rechten Zusammenschlusses „THÜGIDA“ mit ca. 80 Teilnehmer_innen, u.a. Hannjo WEGMANN (NPD), Enrico BICZYSKO (NPD) und Sascha WÜHR („KOLLEKTIV 56“), statt. Als Redner traten Sebastian SCHMIDTKE (NPD Berlin), Michel FISCHER (DIE RECHTE), Michael ZEISE (DER DRITTE WEG) und wie kurz zuvor in Nordhausen Stephane SIMON auf. Zwischenzeitlich demonstrierten ca. 400 Menschen gegen den Aufmarsch. (Quellen: TA, MDR, MOBIT, BNR)
17.08.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	Die extrem rechte Organisation „THÜGIDA“ veranstaltete eine Kundgebung mit Demonstration an der sich ca. 120 Teilnehmer_innen, u.a. Monika HIRKOW (NPD), Ralf FRIEDRICH (NPD) und Rene SCHNEEMANN, beteiligten. Als Redner traten u.a. Stephane SIMON und Viktor SEIBEL auf. 250 Menschen demonstrierten gegen den extrem rechten Aufzug. (Quellen: MDR, TA, MOBIT)
17.08.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	In Suhl fand eine Demonstration der extrem rechten Organisation „THÜGIDA“ bzw. des personell identischen Vorläufers „SÜGIDA“ mit ca. 250 Teilnehmer_innen statt. Ihnen standen ca. 150 Gegendemonstrant_innen gegenüber. Die Organisator_innen um den Neonazi Tommy FRENCK (BZH) durften nach dem vom Oberverwaltungsgericht aufgehobenen Verbot der Stadt in die Nähe der Erstaufnahmestelle für Geflüchtete ziehen und ihre rassistische Hetze betreiben. Als Redner nahmen u.a. Patrick SCHRÖDER („FSN TV“ und Betreiber des Szenelabels „Ansgar Aryan“) und Tobias KAMMLER (NPD-Landesvorsitzender) teil. (Quellen: MDR, insuedthueringen, MOBIT, Facebook)
17.08.2015 Gotha	Öffentliche Aktion	An mehreren Stellen wurden Banner aufgehängt, die den ehemaligen Hitlerstellvertreter Rudolf Heß anlässlich seines Todestages glorifizierten. (Quellen: MOBIT, Facebook)
18.08.2015 Erfurt	Sachbeschädigung	Ein Polizist, der zu dieser Zeit privat unterwegs war, stellte an einer Hauswand in der Filßstraße ein frisch gespraytes Hakenkreuz fest. Gemeinsam mit weiteren herbeigerufenen Kolleg_innen konnten die zwei Tatverdächtigen im Alter von 17 und 18 Jahren mitsamt dem Tatwerkzeug gestellt werden. In unmittelbarer Nähe wurde noch ein weiteres frisch gesprühtes Hakenkreuz festgestellt. (Quellen: KB, Polizeibericht)
19.08.2015 Mühlhausen	Öffentliche Aktion	Während die ersten geflüchteten Menschen in die neue Unterbringung in der ehemaligen Görmar-Kaserne gebracht werden, protestieren Fremdenfeinde aus dem Umfeld der extrem rechten „IG MWS“ (INTERESSENGEMEINSCHAFT MÜHLHAUSEN WILL SICHERHEIT). (Quelle: Facebook)
19.08.2015 Heiligenstadt	Öffentliche Aktion	Es fand eine Demonstration für den Erhalt eines Förderschulzentrums statt, welches als

		kurzfristige Unterbringung für Geflüchtete genutzt werden soll. Unter die Demonstrant_innen mischten sich Aktivist_innen und Anhänger_innen der extremen Rechten, z.B. Rene SCHNEEMANN. Der Kreisverband der NPD hatte ebenfalls zur Teilnahme aufgerufen. (Quelle: TLZ, Facebook)
08/2015 Ohrdruf	Sachbeschädigung	An mehrere denkmalgeschützte und gerade erst sanierte Gebäude der Stadt wurden extrem rechte Symboliken geschmiert. (Quelle: Facebook, TA)
20.08.2015 Ohrdruf	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen aus dem Umfeld der extrem rechten Gruppe „PRO OHRDRUF“ versuchten eine Stadtratssitzung zu besuchen, wurden aber von den anwesenden Polizeikräften unter Hinweis auf das Hausrecht daran gehindert. (Quelle: Facebook)
20.08.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	In Suhl marschieren ca. 650 Menschen bei einer Kundgebung und Demonstration von „SÜGIDA“, angemeldet von Tommy FRENCK (BZH). Als Redner traten u.a. Patrick WEBER (NPD), Heiko BERNARDY, Tommy FRENCK (BZH), Tobias KAMMLER (NPD), Christian BÄRTHHEL, Patrick SCHRÖDER („FSN TV“ und Betreiber des Szenelabels „Ansgar Aryan“), Axel SCHLIMPER („EUROPÄISCHE AKTION“) und David KÖCKERT (NPD) auf. Auch Aktivist_innen der beiden neonazistischen Kleinstparteien „DIE RECHTE“ und „DER DRITTE WEG“ beteiligten sich. (Quellen: insuedthueringen, Facebook)
21.08.2015 Ohrdruf	Sachbeschädigungen	An mehreren Stellen im Ort, u.a. an einer geplanten Unterkunft für Geflüchtete, wurden fremdenfeindliche Sprüche und nazistische Symbolik gesprüht. (Quelle: Augenzeugenbericht)
22.08.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	Der neu gegründete Landesverband der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ versuchte, eine Kundgebung auf dem Anger abzuhalten. Während der gesamten Dauer der Kundgebung wurden sie von ca. 130 Gegendemonstrant_innen übertönt. Unter den 16 Teilnehmer_innen waren Michel FISCHER (DIE RECHTE), Bert MÜLLER (DIE RECHTE), Daniela STAMM (DIE RECHTE), Alexander KURTH (DIE RECHTE) und Franz Ketzott (NPD). (Quellen: Sabotnik, Facebook, LfV)
22.08.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	Der extrem rechte Zusammenschluss „WIDERSTAND OST-WEST“ (WOW) hielt eine Kundgebung auf dem Marktplatz mit ca. 30 Teilnehmer_innen, u.a. Michael STÜRZENBERGER (Bundesvorsitzender „DIE FREIHEIT“), ab. An der Gegendemonstration beteiligten sich ca. 50 Menschen. (Quelle: Facebook)
22.08.2015 Altenburger Land	Sonstiges	Zur Unterstützung der extrem rechten „EUROPÄISCHEN SOLIDARITÄTSFRONT FÜR KOSOVO“ sammelte Thomas „Ace“ GERLACH Spenden, die mit einem Konvoi in die Gebiete der serbischen Minderheit im Kosovo gebracht werden sollen. (Quelle: Twitter, Facebook)
22.08.2015 Ronneburg	Konzert	Es fand eine Musikveranstaltung statt, die von der Landesregierung als rechtsextremes Konzert bewertet wurde.

(Quelle: LR)

22.08.2015 Bad Lobenstein	Öffentliche Aktion	Erneut marschierten selbst ernannte „Bürgerinitiativen“ als lokale Ableger von „THÜGIDA“ in Bad Lobenstein auf. Unterstützt wurde „WIR LIEBEN OSTTHÜRINGEN“ von der „BÜRGERINITIATIVE WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“ und der „EUROPÄISCHEN AKTION“, eine Dachorganisation für Geschichtsrevisionist_innen und Holocaustleugner_innen. Es nahmen höchstens 50 Personen teil, u.a. Silvio LISSNER, Jasmin RASCHE, Robert KÖCHER, Christian BÄRTHEL und Paul SEIFERT. Gegen eine Person wird wegen des Zeigens des Hitlergrußes ermittelt. An einer Gegenkundgebung beteiligten sich ca. 30 Menschen. (Quelle: OTZ, Facebook, Polizei)
23.08.2015 Kölleda	Sachbeschädigung	Zwischen 23:00 Uhr und 23:30 Uhr zerstörten drei Täter_innen gezielt Briefkästen mit vermeintlich ausländischen Namen und skandierten „Heil Hitler“ und „Ausländer raus“. Nach umfangreichen Ermittlungen konnten die Täter_innen gestellt werden, der Haupttäter ist schon zuvor mit politisch motivierten Taten auffällig geworden. (Quelle: Polizeibericht)
24.08.2015 Thüringen	Sonstiges	Einer Frau, die als Altenpflegerin für die Arbeiterwohlfahrt (AWO) arbeitete, wurde nach fremdenfeindlichen Drohungen in sozialen Netzwerken von dem Verband gekündigt. (Quelle: OTZ, insuedthueringen)
25.08.2015 Landkreis Saalfeld- Rudolstadt	Öffentliche Aktionen	In Kleingeschwenda, Arnsgereuth und Wittmannsgereuth verteilten Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ Flugblätter. (Quelle: Facebook)
26.08.2015 Mühlhausen	Veranstaltung	Die extrem rechte „IG MWS“ (INTERESSENGEMEINSCHAFT MÜHLHAUSEN WILL SICHERHEIT) hielt ein weiteres „Orga-Treffen“ ab. Darüber hinaus haben sich Aktivist_innen und Sympathisant_innen seit einer Woche täglich an einer Tankstelle in unmittelbarer Nähe zur Unterbringung getroffen. (Quelle: Facebook)
27.08.2015 Schleusingen	Öffentliche Aktion	An einer Demonstration der extrem rechten Zusammenschlüsse „BÜNDNIS ZUKUNFT HILDBURGHAUSEN“ (BZH) und „THÜGIDA“ nahmen ca. 150 Menschen teil. Als Redner traten u.a. Axel SCHLIMPER („EUROPÄISCHE AKTION“), Patrick SCHRÖDER (NPD, „FSN TV“ und Betreiber des Szenelabels „Ansgar Aryan“) und Tommy FRENCK (BZH) auf. Die Polizei nahm fünf Anzeigen auf, vier wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und eine wegen Beleidigung. Etwa 90 Menschen beteiligten sich an einer Gegenkundgebung. (Quellen: Facebook, insuedthueringen)
27.08.2015 Heiligenstadt	Öffentliche Aktion	Nachdem den beiden Kadern Thorsten HEISE und Matthias FIEDLER der extrem rechten NPD der Zugang zu einer Informationsveranstaltung der SPD zur Flüchtlingspolitik untersagt wurde, hielten beide eine spontane Kundgebung mit einem alten Wahlkampfbanner ab. Sie wechselten

		sich dabei als Redner über zwei Stunden ab. (Quellen: TLZ, Facebook)
29.08.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Die NPD hielt eine Demonstration unter dem Motto „Asylflut stoppen – Westdeutsche Zustände verhindern“ mit 158 Teilnehmer_innen ab, u.a. Matthias FIEDLER (NPD), Rene SCHNEEMANN, Patrick WIESCHKE (NPD), Antje VOGT (NPD) und Tobias KAMMLER (NPD-Landesvorsitzender). Die Route wurde zwischenzeitlich von ca. 70 Gegendemonstrant_innen blockiert. Mehr als 400 Menschen beteiligten sich an Gegenveranstaltungen. (Quellen: Facebook, TLZ)
29.08.2015 Sonneberg	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen des Kreisverbandes „Südthüringen“ der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ haben im Stadtteil Flugblätter verteilt. (Quelle: Facebook)
29.08.2015 Sonneberg	Konzert	Es fand eine Musikveranstaltung statt, die von der Landesregierung als rechtsextrems Konzert bewertet wurde. (Quelle: LR)
29.08.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung	Tommy FRENCK (BZH) veranstaltete auf dem Gelände seines „GASTHAUS ZUM GOLDENEN LÖWEN“ ein Konzert der extrem rechten Band „NAHKAMPF“. Zuvor sprachen u.a. David KÖCKERT (NPD), Axel SCHLIMPER („EUROPÄISCHE AKTION“) und Patrick SCHRÖDER (NPD, „FSN TV“ und Betreiber des Szenelabels „Ansgar Aryan“). Die Veranstaltung unter dem Motto „NATIONALE FREIRÄUME SCHÜTZEN – SOLIDARITÄT MIT DEM GOLDENEN LÖWEN“ richtete sich gegen das zeitgleich in der benachbarten romanischen Kirchrue stattfindende 4. Musikfestival „Für Toleranz und Vielfalt – Südthüringen ist bunt“. (Quellen: BNR, Facebook)
30.08.2015 Greiz	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ verteilten Flugblätter. (Quelle: Facebook)
31.08.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	Ca. 50 extrem Rechte versammelten sich zu einer Spontankundgebung und zogen vom Rathausplatz aus durch die Stadt, um gegen die Unterbringung von Geflüchteten zu demonstrieren. (Quelle: Facebook)
31.08.2015 Schloßvippach	Sachbeschädigung	In und um den Ortsteil Dielsdorf wurden von der Polizei mehrere Graffitis festgestellt, die u.a. Hakenkreuze enthielten. (Quelle: KB, Polizei)
08/2015 Thüringen	Veranstaltung	Der neugegründete „Stützpunkt Thüringer Wald/Ost“ der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ veranstaltete im Großraum Thüringen ein sogenanntes „Kulturwochenende“. Neben Übungen im „Volkstanz“ wurden verschiedene Vorträge gehalten. (Quelle: Internetauftritt der Partei „Der Dritte Weg“)
02.09.2015 Jena	Übergriff	Eine Frau aus Südafrika wurde aus einer vierköpfigen Personengruppe heraus angepöbelt und mit einer Bierflasche beworfen. (Quelle: jenapolis)
02.09.2015	Übergriff	Die oben erwähnte Personengruppe ist für einen

Jena		nur kurz später begangenen Übergriff wahrscheinlich auch verantwortlich. Dabei wurde an einem Fußgängerübergang einem Passanten der Turban vom Kopf geschlagen. (Quelle: jenapolis)
02.09.2015 Schleusingen	Öffentliche Aktion	Der Neonazi Tommy FRENCK (BZH) wurde nicht zu einer Informationsveranstaltung der Gemeinde gelassen, woraufhin er vor dem Gebäude versuchte, seine fremdenfeindlichen und rassistischen Anschauungen an Passant_innen weiterzutragen. (Quelle: Facebook)
02.09.2015 Nordhausen	Übergriff	Eine Notunterkunft für Flüchtlinge wurde mit Steinen beworfen. Dabei ging eine Scheibe zu Bruch, verletzt wurde niemand. Die Polizei stellte in der Nähe zwei 19-Jährige, als sie Kapuzenpullis und Handschuhe wegwerfen wollten. Die Kleidung wurde sichergestellt. (Quelle: OTZ)
03.09.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Lokale Aktivist_innen der NPD um Patrick WIESCHKE (NPD) verteilten Flugblätter mit der Einladung zur Feier des einjährigen Bestehens des sogenannten „FLIEDER VOLKSHAUS“, welches u.a. als Landesgeschäftsstelle der Partei genutzt wird. (Quelle: Facebook)
04.09.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“, welches seit einiger Zeit der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ nahesteht, hängten Flugblätter in Form eines Fahndungsaufrufs in der Öffentlichkeit aus. (Quelle: Twitter)
04.09.2015 Kloster Veßra	Öffentliche Aktion	Tommy FRENCK lud in sein „GASTHAUS ZUM GOLDENEN LÖWEN“ zu einem „Rechtsrock-Abend“ ohne Livemusik. Titel verschiedener extrem rechter Bands sollten abgespielt werden. (Quelle: Facebook)
05.09.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Im sogenannten „FLIEDER VOLKSHAUS“, welches u.a. als Landesgeschäftsstelle der NPD genutzt wird, fand eine Feier zum einjährigen Bestehen statt. (Quelle: Facebook)
05.09.2015 Saalfeld	Öffentliche Aktion	Während am Bahnhof ein Zug mit Geflüchteten ankam und von vielen freiwilligen Helfer_innen begrüßt wurde, formierte sich ein Mob aus ca. 40 Rassist_innen und Neonazis, die mit Pöbeleien und Sprechchören auf sich aufmerksam machten. Die Polizei sprach 43 Platzverweise aus und fertigte vier Strafanzeigen. Vier extrem Rechte hielten sich nicht an den Verweis und wurden daraufhin bis zum Sonntagmorgen in Gewahrsam genommen. Auch im Umfeld der Dreifelderhalle im Ortsteil Gorndorf, die als kurzfristige Unterbringung genutzt wurde, kam es im Laufe der Nacht wiederholt zu verbalen Beleidigungen und Drohungen, sodass die Polizei mit einem verstärkten Aufgebot im Umfeld reagierte. (Quellen: MDR, Polizei, OTZ, Twitter)
05.09.2015 Kirchheim	Veranstaltung Konzert	Die „EUROPÄISCHE AKTION“ (EA), eine Dachorganisation für Holocaustleugner_innen und andere extrem Rechte, veranstaltete ein sogenanntes „EUROPAFEST“ in der ERLEBNISSCHEUNE in Kirchheim. Als Moderator

fungierte Rigolf HENNIG („Landesleiter der EA Deutschland“). Als weitere Redner traten auf: Axel SCHLIMPER („Gebietsleiter EA Thüringen“), Adrian SEGESSENMANN (Vizepräsident der extrem rechten „PARTEI NATIONAL ORIENTIERTER SCHWEIZER“ (PNOS), Leiter der völkisch-heidnischen „AVALON-GEMEINSCHAFT“ und bei den HAMMERSKINS aktiv), Christian HÄGER (Kreisvorsitzender der NPD MITTEL RheIN), Bert MÜLLER (Landesvorsitzender „DIE RECHTE“ Thüringen), Sebastian DÖHRING (vorgestellt als Vertreter der „GEFANGENENHILFE“; NPD-Kader und als Liedermacher unter dem Pseudonym „FYLGIEN“ aktiv), Ringo KÖHLER („EA-STÜTZPUNKTLEITER“), ein Vertreter der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ und ein Vertreter der extrem rechten „VOLKSTREUEN JUGEND FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN“. Anwesend und teilweise mit Grußworten auftretend waren Vertreter_innen weiterer extrem rechter Organisationen, z.B. Wolfram SCHIEDEWITZ („GEDÄCHTNISSTÄTTE e.V.“ in Guthmannshausen). Als Liedermacher trat Axel SCHLIMPER erneut in Erscheinung. (Quellen: Facebook, MOBIT, Internetauftritt der „EA“)

07.09.2015 Ebeleben	Sachbeschädigung	Drei leerstehende Gebäude im Ortsteil Rockensußra, die zeitnah als Unterkünfte für Geflüchtete genutzt werden sollten, wurden in Brand gesteckt. Der Schaden wurde zunächst auf ca. 300.000 Euro geschätzt. Die Polizei geht von einem politisch motivierten Brandanschlag aus. (Quellen: Polizei, MDR, TLZ, TA, OTZ, SPON)
07.09.2015 Sonneberg	Öffentliche Aktion	In Sonneberg fand eine Demonstration des extrem rechten Zusammenschlusses „THÜGIDA“ mit ca. 200 Teilnehmer_innen statt. Ihnen standen ca. 300 Gegendemonstrant_innen gegenüber. Als Redner traten zum wiederholten Mal David KÖCKERT (NPD) und Axel SCHLIMPER („EUROPÄISCHE AKTION“) auf. Während des Aufmarsches kam es an einer Kreuzung zu einigen Eierwürfen, woraufhin etwa 50 Anhänger_innen von „THÜGIDA“ versuchten, die Polizeiabsperrungen zu durchbrechen. Insgesamt verteilte die Polizei neun Anzeigen wegen Verstößen gegen das Versammlungsgesetz, versuchter Körperverletzung, Beleidigung und des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. (Quellen: MDR, insuedthueringen, Facebook)
08.09.2015 Weida	Öffentliche Aktion	Der NPD-Kader David KÖCKERT versuchte an einer Bürgerversammlung in Weida teilzunehmen, wurde aber unter Verweis auf das Hausrecht davon abgehalten. (Quelle: Facebook)
08.09.2015 Hermsdorf	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ verteilten Flugblätter. (Quelle: Facebook)
08.09.2015	Übergriff	Ein Besucher einer Informationsversammlung zur

Erfurt		Flüchtlingsunterbringung im Ortsteil wurde aus einer Gruppe von offensichtlichen Gegner_innen der Flüchtlingsunterkunft attackiert. Dem Betroffenen sprang ein Mann aus der Gruppe auf den Rücken und warf ihn zu Boden. (Quelle: ezra)
11.09.2015 Gerstungen	Sachbeschädigung	In Gerstungen brannte in den frühen Morgenstunden ein Haus, deren Eigentümerin es zuvor öffentlich zur Unterbringung von Flüchtlingen angeboten hatte. Die Polizei stellte Spuren vorsätzlicher Brandstiftung fest. (Quelle: OTZ)
11.09.2015 Walterhausen	Öffentliche Aktion	In Waltershausen wurden an einer Straßenunterführung und an Schildern Banner mit extrem rechten Parolen gehangen. (Quelle: Facebook)
11.09.2015 Kahla/Rothenstein	Öffentliche Aktion	An der Bundesstraße 88 wurden zwischen Kahla und Rothenstein durch Unbekannte vier weiß gestrichene Platten aufgestellt, auf denen islamfeindliche und den Bundespräsidenten verunglimpfende Texte geschrieben waren. (Quelle: LPI Jena)
11.09.2015 Gera	Öffentliche Aktion	Am Geraer Südbahnhof wurden extrem rechte Flugblätter ausgelegt. (Quelle: Augenzeugenbericht)
12.09.2015 Camburg	Öffentliche Aktion	Die extrem rechte „BÜRGERINITIATIVE WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“ verteilte Flugblätter an einem „Infotisch“. (Quelle: Facebook)
12.09.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Die neu gegründete extrem rechte Gruppe „NATIONALE JUGEND EISENACH WARTBURGKREIS“ hängt erneut ein Banner im öffentlichen Raum auf. (Quelle: Facebook)
12.09.2015 Kirchheim	Konzert	Erneut fand im „VERANSTALTUNGSZENTRUM ERFURTER KREUZ“ ein RechtsRock-Konzert statt. Angekündigt waren „BLINDFOLDED“ (Niederlande), „THEMATIK25“ (Sachsen), „HELLE UND DIE RAC'KER“ (Brandenburg), „HOPE FOR THE WEAK“ (Sachsen) und „BLUTZEUGEN“ (Sachsen). Laut Internet war die Veranstaltung ausverkauft, die Polizei sprach von ca. 200 Teilnehmenden. (Quellen: Internet, Polizei, Augenzeugen)
12.09.2015 Sonneberg	Konzert	In der von der örtlichen Szene so genannten Lokalität OBERSALZBERG fand ein Liederabend mit "JENS" von der RechtsRock-Band STURMWEHR mit ca. 30 Teilnehmer_innen statt. (Quelle: Facebook, LR)
13.09.2015 Waltershausen	Öffentliche Aktion	Erneut wurden extrem rechte Banner und Flugblätter im Ort, u.a. am Rathaus und am SPD-Büro, angebracht bzw. verteilt. (Quelle: Facebook)
13.09.2015 Ostthüringen	Veranstaltung	Die selbst ernannten „BÜRGERINITIATIVEN OSTTHÜRINGENS“, die meist als lokale Ableger von „THÜGIDA“ über Facebook unter maßgeblicher Beteiligung bekannter Kader der extremen Rechten, z.B. David KÖCKERT (NPD), organisiert sind, trafen sich zu einem Strategie- und Vernetzungstreffen. Anwesend waren u.a. Christian BÄRTHEL, Frank ROHLER (NPD) und

		eben David KÖCKERT (NPD). (Quelle: Facebook)
13.09.2015 Heiligenstadt	Öffentliche Aktion	Flugblätter, die zur Demonstration „ASYLFLUT STOPPEN – HEILIGENSTADT WEHRT SICH“ aufrufen, wurden verteilt. Hinter der Demonstration und der Flugblattverteilung, auf die noch weitere in der folgenden Woche folgen sollen, stehen maßgeblich lokale Aktivist_innen der NPD. (Quelle: Facebook, BNR)
13.09.2015 Sonneberg	Konzert	In der von der örtlichen Szene so genannten Lokalität OBERSALZBERG fand ein Liederabend mit "JENS" von STURMWEHR mit ca. 30 Teilnehmer_innen statt. (Quelle: Facebook)
13.09.2015 Nordhausen	Sachbeschädigung	Am Auto einer Landtagsabgeordneten der Partei DIE LINKE, die eine Gegenkundgebung gegen „THÜGIDA“ für den nächsten Tag angemeldet hatte, wurden zwei Reifen zerstochen. (Quellen: Facebook, TA)
14.09.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	Eine Demonstration des extrem rechten Zusammenschlusses „THÜGIDA“ mit ca. 200 Teilnehmer_innen fand in Nordhausen statt. Anwesend waren u.a. Thorsten HEISE (NPD), Axel SCHLIMPER (EA), Rene SCHNEEMANN, Matthias FIEDLER (NPD), Patrick WEBER (NPD), Roy ELBERT, Ringo KÖHLER (EA), Hannjo WEGMANN (NPD) und David KÖCKERT (NPD). Ihnen stellten sich ca. 150 Gegendemonstrant_innen entgegen. (Quellen: NNZ, TA, MDR, Facebook)
14.09.2015 Waltershausen	Öffentliche Aktion	An einer von der NPD organisierten Demonstration nahmen ca. 700 Menschen teil. Als Redner traten u.a. Tobias KAMMLER (NPD) und Antje VOGT (NPD) auf. Ca. 100 Menschen demonstrierten gegen den extrem rechten Aufzug. (Quellen: MDR, Facebook)
15.09.2015 Ebersdorf	Öffentliche Aktion	Am Ortseingang wurde ein Schild mit antimuslimischer und fremdenfeindlicher Aufschrift angebracht. (Quelle: Facebook)
15.09.2015 Sondershausen	Öffentliche Aktion	Im Ortsteil Schernberg fand vor einer Bürgerversammlung eine kundgebungsähnliche Versammlung auf dem Dorfplatz statt, auf der auch fremdenfeindliche Aussagen Platz fanden. Patrick WEBER (NPD) wurde nach Störung der Bürgerversammlung von der Landrätin des Saales verwiesen. (Quelle: Facebook, TA)
16.09.2015 Gera	Sonstiges	Drei „REICHSBÜRGER“ klagten vor dem Verwaltungsgericht gegen den Einzug ihrer Waffenbesitzkarten wegen mangelnder Zuverlässigkeit zum Führen von Waffen aufgrund ihrer politischen Einstellung. Zwei der Kläger bekamen Recht und somit ihre Waffenbesitzkarten zurück, der dritte Kläger zog unter dem Eingeständnis eines Verbots gegen das Waffengesetz seine Klage zurück. Der Gerichtssprecher erklärte weiterhin, das Gericht sehe bei den Männern keine Hinweise auf Rechtsextremismus. (Quellen: MDR, OTZ)
16.09.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	An einer fremdenfeindlichen Demonstration gegen die Flüchtlingspolitik der Landes- und Bundesregierung, veranstaltet durch die „ALTERNATIVE FÜR DEUTSCHLAND“ (AFD),

beteiligten sich ca. 1.200 Menschen, darunter Anhänger_innen und Aktivist_innen der extrem rechten und der Hooliganszene, z.B. Michel FISCHER (DIE RECHTE), Franz KOTZOTT (NPD), Enrico BICZYSKO (NPD), Hannjo WEGMANN (NPD), Phillip MIENE, Dietmar MÖLLER (NPD), Stefan RIDZI (NPD), Martin GÄRTLEIN („EUROPÄISCHE AKTION“, „GEDÄCHTNISSTÄTTE e.V.“), Frank GEIBLER (THÜGIDA, REICHSBÜRGERBEWEGUNG, „DEUTSCHES POLIZEIHILFSWERK“, „PARTEI DER PARTEIFREIEN WÄHLER“) und Kevin SCHULHAUSER („NATIONALES BILDUNGSWERK RONNEBURG“, „IDENTITÄRE BEWEGUNG“). Am Rande des Demonstrationzuges kam es wiederholt zu versuchten Angriffen auf Gegendemonstrant_innen und Journalist_innen. Das Motto der Demonstration war „Thüringen und Deutschland dienen – Asylchaos beenden“. DIE RECHTE verteilte nach eigenen Angaben auch Flugblätter auf der Demonstration. (Quellen: MDR, TLZ, Twitter, Facebook, thuringenrechtsaussen, Augenzeugenberichte)

17.09.2015 Greiz	Öffentliche Aktion	An einer von David KÖCKERT (NPD) initiierten Demonstration unter dem Motto „Wir sind das Pack“ nahmen ca. 70 Menschen teil. Als Redner trat neben David KÖCKERT u.a. der Holocaustleugner Christian BÄRTHHEL auf. (Quellen: OTZ, Facebook)
17.09.2015 Tiefenort	Öffentliche Aktion	An einer von Patrick WIESCHKE (NPD) veranstalteten Kundgebung beteiligten sich ca. 100 Personen. (Quelle: Facebook)
17.09.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Im Ortsteil Göschwitz verteilten Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ Flugblätter der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“. (Quelle: Twitter)
18.09.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Die örtliche NPD um Patrick WIESCHKE veranstaltete eine Kundgebung mit ca. 100 Teilnehmer_innen im Palmental. (Quelle: Facebook)
19.09.2015 Heiligenstadt	Öffentliche Aktionen	Die NPD veranstaltete zwei Kundgebungen mit ca. 60 Teilnehmer_innen. Es sprachen u.a. Thorsten HEISE (NPD), Monika HIRKOW (NPD) und Matthias FIEDLER (NPD). Die extrem rechte „INTERESSENGEMEINSCHAFT MÜHLHAUSEN WILL SICHERHEIT“ um Marco LAUBSCH nahm ebenfalls teil. An Gegenprotesten nahmen ca. 180 Menschen teil. (Quelle: insuedthuringen, Facebook)
19.09.2015 Heiligenstadt	Sachbeschädigung	Im Stadtgebiet wurden extrem rechte Parolen gesprüht. (Quelle: TA)
19.09.2015 Rudolstadt, Schwarza	Öffentliche Aktion	Die extrem rechte „EUROPÄISCHE AKTION“ (EA) verteilte Flugblätter. (Quelle: Facebook)
19.09.2015 Gera	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte Bündnis „WIR LIEBEN OSTTHÜRINGEN“ veranstaltete eine Demonstration mit ca. 600 Teilnehmer_innen. Es sprachen u.a. Robert KÖCHER, David KÖCKERT (NPD) und Christian BÄRTHHEL. Ca. 650 Menschen

		beteiligten sich an Gegenaktionen. (Quelle: OTZ, Facebook)
19.09.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung	Der Neonazi Tommy FRENCK (BZH) veranstaltete in seinem GASTHAUS „GOLDENER LÖWE“ ein Wettessen, welches von Patrick SCHRÖDER (FSN-TV, NPD) moderiert wurde. Siegesprämie war ein Gutschein für einen Einkauf bei der Szenemarke „ANSGAR ARYAN“, die von SCHRÖDER geführt wird. (Quelle: Facebook)
19.09.2015 Kirchheim	Veranstaltung	Im VERANSTALTUNGSZENTRUM ERFURTER KREUZ fand der 2. Parteitag der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ statt. Klaus ARMSTROFF wurde als Vorsitzender wiedergewählt. Es fand unter dem Motto „Bismarcks Erbe – unser Auftrag“ eine Folgeveranstaltung mit Musik- und Tanzprogramm statt. Als „Festredner“ traten Marcel WÖLL und Pierre KREBS auf. (Quelle: Facebook)
19.09.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	In dem Clubraum eines Mehrfamilienhauses fand eine extrem rechte Feier inklusive Singens einschlägiger Lieder und Parolen statt. Die Polizei löste die Veranstaltung nach der Identitätsfeststellung von 27 Personen auf und leitete ein Strafverfahren wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen ein. (Quelle: TLZ)
19.09.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Die extrem rechte Gruppe „NATIONALE JUGEND EISENACH-WARTBURGKREIS“ brachte in der Nacht zum wiederholten Mal Banner im öffentlichen Raum an. Als Aktivist_innen ein weiteres Transparent an einer Flüchtlingsunterkunft anbringen wollten, wurden sie von der Polizei festgenommen. (Quelle: Facebook)
19.09.2015 Bad Salzungen	Öffentliche Aktion	An mehreren Straßen wurden verschiedene Transparente mit extrem rechten Aufschriften, z.B. „NS AREA“, angebracht. (Quelle: Facebook)
20.09.2015 Weimar	Veranstaltung	Der NPD Kreisverband „WEIMAR/WEIMARER LAND“ hielt eine Mitgliederversammlung ab. (Quelle: Facebook)
21.09.2015 Schmalkalden	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte Bündnis „THÜGIDA“ veranstaltete eine Demonstration mit ca. 300 Teilnehmer_innen. Die Polizei registrierte bei dem Aufzug einen Fall der Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen, eine Straftat nach dem Versammlungsgesetz und eine Nötigung. Ca. 200 Menschen beteiligten sich an Gegenprotesten. (Quelle: insuedthueringen, Facebook)
22.09.2015 Gera	Öffentliche Aktion	Ca. 100 Anhänger_innen von „THÜGIDA“ demonstrieren gegen die zeitgleiche Ankunft erster Geflüchteter in der neuen Unterkunft im Ortsteil Liebschwitz. Ca. 40 Menschen beteiligen sich am Protest gegen den THÜGIDA-Demonstrationszug. (Quellen: Facebook, OTZ)
23.09.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion Übergriff	An der zweiten fremdenfeindlichen Demonstration gegen die Flüchtlingspolitik der Landes- und Bundesregierung, veranstaltet durch die

„ALTERNATIVE FÜR DEUTSCHLAND“ (AFD), beteiligten sich nach Medienangaben ca. 5.000 Menschen, nach Angaben von Augenzeugenberichten ca. 2.000-3.000 Menschen und nach Angaben eines Teams aus wissenschaftlichen Mitarbeiter_innen und Studierenden der Universität Leipzig ca. 2.200-2.500 Menschen. Darunter waren wie in der Vorwoche zahlreiche Anhänger_innen und Aktivist_innen der extrem rechten Szene, z.B. Franz KOTZOTT (NPD), Martin GÄRTLEIN („EUROPÄISCHE AKTION“, „GEDÄCHTNISSTÄTTE e.V.“) und Kevin SCHULHAUSER („NATIONALES BILDUNGSWERK RONNEBURG“, „IDENTITÄRE BEWEGUNG“), die teilweise auch offen mit entsprechenden Symbolen auf Plakaten und Flaggen auftraten. Auch wurden in der Demonstration wieder Flugblätter anderer extrem rechter Organisationen, z.B. der NPD, verteilt. Am Rande des Demonstrationzuges kam es wiederholt zu versuchten Angriffen auf Gegendemonstrant_innen, nach der Demonstration blieb es bei mehreren Kleingruppen in der Stadt nicht beim Versuch, und mehrere Menschen wurden verletzt. Im Demonstrationzug wurden auch Hitlergrüße gezeigt. Ca. 500 Menschen beteiligten sich an Gegendemonstrationen. (Quellen: MDR, TLZ, nd, Twitter, Facebook, sabotnik, Augenzeugenberichte, Crowd Counting)

26.09.2015 Jena	Veranstaltung	Das extrem rechte „FREIE NETZ JENA“ veranstaltete nach eigenen Angaben ein „Erntedankfest“ mit 40-50 Teilnehmer_innen. (Quelle: Twitter)
26.09.2015 Römhild	Öffentliche Aktion	In Römhild fand eine fremdenfeindliche Demonstration mit ca. 30 Teilnehmer_innen des extrem rechten Bündnis „RÖMHILD SAGT NEIN ZUM HEIM“ statt. Es sprach u.a. Patrick SCHRÖDER (FSN-TV, NPD). (Quelle: Facebook, insuedthueringen)
26.09.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung Konzert	Tommy FRENCK (BZH) veranstaltete auf dem Gelände seines GASTHAUS „GOLDENER LÖWE“ unter dem Motto „THÜRINGENTAG DER NATIONALEN JUGEND“, welches sich an eine von Ralf WOHLLEBEN initiierte jährliche Veranstaltungsreihe anlehnt, eine Redner- und Konzertveranstaltung. Es sprach u.a. Patrick SCHRÖDER (NPD) und es spielte die extrem rechte Band „UNBELIEBTE JUNGS“. Es nahmen ca. 70 Menschen teil. (Quellen: Facebook, LfV)
26.09.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	„DIE RECHTE“ um Bert MÜLLER (Landesvorsitzender) und Michel FISCHER (Landesorganisationsleiter) baute einen Infostand auf und verteilte Flugblätter. (Quelle: Facebook)
26.09.2015 Neuhaus	Veranstaltung	Die neonazistische Kleinstpartei „DIE RECHTE“ veranstaltete eine Mitgliederversammlung auf der u.a. Bert MÜLLER, Michel FISCHER und Marco KERN sprachen. Außerdem wurde eine lokale Gliederung der Partei, der sogenannte

		„STÜTZPUNKT SAALFELD“, gegründet. (Quelle: Facebook)
26.09.2015 Ilfeld	Veranstaltung Konzert	Ebenso, wie im März fand auch das achte sogenannte Lesertreffen der extrem rechten Zeitschrift RECHT & WAHRHEIT von Meinolf SCHÖNBORN im jetzt AUSFLUGS- UND FERIENHOTEL HUFHAUS-HARZHÖHE statt. Am Samstagabend war wieder der extrem rechte Liedermacher BRUSI angekündigt. (Quelle: BNR, Recht & Wahrheit)
27.09.2015 Meiningen	Öffentliche Aktion	Der extrem rechte Zusammenschluss „PEsN“ („PATRIOTISCHE EUROPÄER SAGEN NEIN“) veranstaltete einen Demonstrationzug mit ca. 250 Teilnehmer_innen. Es sprachen u.a. Tobias KAMMLER (NPD) und Axel SCHLIMPER (EUROPÄISCHE AKTION). Angekündigt waren weiterhin Dominik ROESELER (PRO NRW) und Edwin UTRECHT. (Quellen: Facebook, insuedthueringen)
28.09.2015 Ronneburg	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte Bündnis „THÜGIDA“ veranstaltete eine Demonstration mit ca. 400 Teilnehmer_innen. Es sprachen bzw. sangen u.a. David KÖCKERT (NPD), Christian BÄRTHEL und Franck RENNICKE (Ex-Bundespräsidentschaftskandidat der NPD). Ca. 70 Menschen demonstrierten gegen den Aufmarsch. (Quellen: Facebook, OTZ)
28.09.2015 Arnstadt	Sachbeschädigung	In der Nacht von Sonntag auf Montag schlichen sich unbekannte Täter in das Obergeschoss einer leerstehenden Villa, welche als Flüchtlingsunterkunft hergerichtet wurde. Sie öffneten die Wasserhähne, manipulierten die Leitungen und setzten so das gesamte Gebäude unter Wasser. Dadurch wurden Wände, Matratzen, Wäsche, Möbel und Geräte feucht und die Elektrik komplett zerstört. Die Reparaturen und die erneute Herrichtung werden ca. vier Wochen in Anspruch nehmen. (Quelle: AGST, insuedthueringen)
29.09.2015 Ronneburg	Öffentliche Aktion	Die neonazistische Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ verteilte Flugblätter im Ort. (Quelle: Facebook)
30.09.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion Übergriff	An der dritten fremdenfeindlichen Demonstration gegen die Flüchtlingspolitik der Landes- und Bundesregierung, veranstaltet durch die „ALTERNATIVE FÜR DEUTSCHLAND“ (AFD), beteiligten sich ca. 3.500-3.800 Menschen, nach Angaben der Polizei ca. 5.000 Menschen. Darunter waren wie in der Vorwoche zahlreiche Neonazis und Vertreter_innen verschiedener extrem rechter Parteien und Gruppierungen, z.B. Tommy FRENCK (BZH, THÜGIDA, SÜGIDA), David KÖCKERT (NPD-Landesorganisationsleiter, THÜGIDA), Patrick WEBER (NPD), Patrick WIESCHKE (NPD), Karsten HÖHN (NPD), Michel FISCHER (DIE RECHTE-Landesorganisationsleiter), Robert KÖCHER („BÜRGERINITIATIVE WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“), Hannjo WEGMANN (NPD),

		<p>Enrico BICZYSKO (NPD), Tobias KAMMLER (NPD-Landesvorsitzender) und Antje VOGT (NPD), Vertreter der EUROPÄISCHEN AKTION sowie Vertreter weiterer THÜGIDA-unterstützender Gruppierungen, die zum Teil offen mit entsprechenden Symbolen auf Plakaten, Bannern und Flaggen auftraten. Am Rande, vor und nach dem Demonstrationzug kam es wiederholt zu versuchten und tatsächlichen Angriffen auf Gegendemonstrant_innen. Auch Journalist_innen und Landtagsabgeordnete wurden bedroht und teilweise verfolgt. Im Demonstrationzug wurden Hitler- und Kühnengrüße gezeigt, immer wieder wurden fremdenfeindliche und menschenverachtende Ausrufe getätigt und Gegendemonstrant_innen auch antisemitisch beleidigt. Ca. 500 Menschen beteiligten sich an der Gegendemonstrationen. (Quellen: MDR, TLZ, nd, SPON, Twitter, Facebook, sabotnik, Augenzeugenberichte, Crowd Counting)</p>
30.09.2015 Jena	Öffentliche Aktion	<p>Michel FISCHER (DIE RECHTE) verteilte mit Gesinnungsgenossen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ Flugblätter in der Innenstadt. (Quellen: Augenzeugenbericht, Facebook)</p>
01.10.2015 Jena	Öffentliche Aktion	<p>An Ortsschildern wurden fremdenfeindliche Schilder von Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ angebracht. (Quelle: Twitter)</p>
01.10.2015 Jena	Öffentliche Aktion	<p>Im Ortsteil Ammerbach verteilten Aktivisten des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ Flugblätter der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“. (Quelle: Twitter)</p>
01.10.2015 Jena	Übergriff	<p>Zwei Männer sprachen zwei Studentinnen auf dem Ernst-Abbe-Platz an und wurden aufdringlich. Ein dritter Mann ging dazwischen und wurde daraufhin von einem der Täter mit einem Messer bedroht. Dabei wurde auch der Hitlergruß gezeigt. (Quelle: jenapolis)</p>
01.10.2015 Kölleda	Öffentliche Aktion	<p>Ca. 10 Menschen um den NPD-Kader Franz KOTZOTT hielten eine spontane Kundgebung ab. (Quelle: Facebook)</p>
02.10.2015 Rudolstadt	Öffentliche Aktion	<p>Die NPD veranstaltete eine Demonstration mit ca. 300 Teilnehmer_innen. Als Redner_in traten Tobias KAMMLER (NPD), Mandy MEINHARDT (NPD), David KÖCKERT (NPD) und Axel SCHLIMPER (EUROPÄISCHE AKTION) auf. Ca. 200 Menschen demonstrierten gegen den Aufmarsch. (Quellen: OTZ, Facebook, MOBIT)</p>
02.10.2015 Saalfeld	Übergriff	<p>Eine jugendliche Frau wurde von zwei verummumten Männern überrascht, politisch beschimpft und geschlagen. Nachdem sie nach einem Schlag ins Gesicht zu Boden fiel, trat einer der Täter noch auf sie ein bevor sie flüchteten. (Quelle: OTZ, Haskala)</p>
02.10.2015 Bischofen	Sachbeschädigung	<p>Eine geplante Unterkunft für Geflüchtete brannte in der Nacht auf den 03.10.2015. (Quelle: ezra)</p>
03.10.2015 Bad Salzungen	Öffentliche Aktion	<p>An verschiedenen Stellen im öffentlichen Raum wurden extrem rechte Banner angebracht.</p>

		(Quelle: Facebook)
03.10.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung	Tommy FRENCK (BZH) veranstaltete in seinem „GASTHAUS GOLDENER LÖWE“ einen „RECHTSROCKABEND“ unter dem Titel „25 JAHRE TEILEINHEIT“. (Quelle: Facebook)
03.10.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	Der sogenannte „TAG DER PATRIOTISCHEN EINHEIT“ wurde von den beiden extrem rechten Gruppen „GERMAN DEFENCE LEAGUE“ und „NDH.GE.SA“ („NORDHAUSEN GEGEN SALAFISTEN“) veranstaltet und fand mit ca. 200 Teilnehmer_innen statt. Wiederholt wurden Hitlergrüße ohne ein Einschreiten der Polizei gezeigt. Ca. 300 Menschen beteiligten sich an Gegendemonstrationen. (Quellen: TLZ, nzz, Facebook)
03.10.2015 Gera	Öffentliche Aktion	Der NPD-Kreisverband in Person von Gordon RICHTER (NPD) legte einen Kranz am Denkmal zur Deutschen Einheit ab. (Quelle: Facebook)
03.10.2015 Jena	Öffentliche Aktion Übergriffe	In Jena fand von den ursprünglich drei angemeldeten Demonstrationen nur ein Aufzug statt. Den ca. 200 Teilnehmer_innen stellten sich ca. 2.500 Gegendemonstrant_innen entgegen, die den Aufzug verzögerten und den Lautsprecherwagen nicht durchließen. Nur durch massiven Polizeieinsatz konnte die Demonstration, zu der die neonazistische Kleinstpartei „DIE RECHTE“, die Holocaustleugnervereinigung „EUROPÄISCHE AKTION“ und das extrem rechte Bündnis „THÜGIDA“ aufgerufen hatten, stattfinden. Es sprachen David KÖCKERT (NPD), Robert KÖCHER („WIR LIEBEN OSTTHÜRINGEN“), Michel FISCHER (DIE RECHTE), Ulrich PÄTZOLD (NPD, FREUNDESKREIS UDO VOIGT), Johannes WELGE (DIE RECHTE HILDESHEIM), Peter P. („BUND FÜR DAS DEUTSCHE REICH“) und Alexander KURTH (DIE RECHTE SACHSEN). Wiederholt wurden Journalist_innen angegriffen und verbal bedroht. (Quellen: MDR, BNR, TLZ, Facebook, Augenzeugenberichte)
03.10.2015 Krölpa	Übergriff	Ein 19-jähriger Geflüchteter sprach einen 28-jährigen Passanten an und fragte nach einer Mitfahrgelegenheit. In der Folge entstand eine verbale Auseinandersetzung und der 28-Jährige rief telefonisch drei weitere Bekannte zum Ort des Geschehens. Als diese eintrafen, rannte der Geflüchtete aus Angst fort und eine Bierflasche wurde nach ihm geworfen. Er konnte sich auf einem Grundstück verstecken und die Hausbesitzer_innen verständigen, die daraufhin die Polizei riefen. Die Kripo konnte Spuren des Angriffs feststellen und vier Tatverdächtige, mindestens einer ist einschlägig bekannt, ermitteln. (Quelle: OTZ)
04.10.2015 Saalfeld	Übergriff	Eine junge Frau wurde aus einem Kleinwagen heraus überfallen. Der Pkw hielt neben ihr, der Täter stieg aus dem Beifahrerplatz aus, lief auf sie zu und beschimpfte sie politisch. Anschließend

		wurde sie von dem Täter, der eine Sonnenbrille trug und seine Kapuze ins Gesicht zog, getreten, so dass sie stürzte. Danach stieg der Täter zu zwei weiteren Personen zurück in den Kleinwagen mit Saalfelder Kennzeichen und flüchtete. (Quelle: OTZ, Haskala)
04.10.2015 Friemar	Sachbeschädigung	An einer Turnhalle, welche gerade als Notunterkunft für Geflüchtete dient, wurde Feuer gelegt und die Fassade in Brand gesetzt. (Quellen: MDR, nd)
04.10.2015 Saalfeld	Sachbeschädigung	Eine Trafo-Station am Bahnhof wurde in den Farben des „Deutschen Reichs“ schwarz-weiß-rot angemalt. (Quelle: Haskala)
05.10.2015 Sondershausen	Öffentliche Aktion	Eine Demonstration der NPD, organisiert von Patrick WEBER (NPD), fand mit ca. 250 Teilnehmer_innen statt. Als Redner traten Patrick WEBER (NPD), Tobias KAMMLER (NPD) und Alexander LINDEMANN (NPD) auf. Etwa 150 Menschen stellten sich dem Aufmarsch entgegen. (Quellen: Facebook, TA, KN)
05.10.2015 Saalfeld	Öffentliche Aktion	An Bushaltestellen im Ortsteil Gorndorf wurden extrem rechte Plakate angebracht. (Quelle: Haskala)
05.10.2015 Langewiesen	Sachbeschädigung	Der linksalternative Treffpunkt „Garage“ wurde von zwei Männern kurz vor Mitternacht mit Steinen, Flaschen und einem ausgerissenen Stahlpfosten angegriffen. Es entstand erheblicher Sachschaden im Außenbereich, den Innenraum konnten die Täter_innen nicht öffnen. (Quelle: AGST)
06.10.2015 Saalfeld	Öffentliche Aktion	Ein Hakenkreuz wurde auf einen Gehweg, der täglich von Geflüchteten auf dem Weg zur Ausländerbehörde genutzt wird, gesprüht. (Quelle: Haskala)
07.10.2015 Gera	Sachbeschädigung	An einer Straßenbahnhaltestelle wurden mit schwarzer Farbe ein Hakenkreuz und Sigrunen aufgemalt. (Quelle: OTZ)
07.10.2015 Olbersleben	Übergriff	Ein politisch aktiver Bürger wurde während er auf seinem Motorrad saß von hinten attackiert. Der Angreifer stieß ihm eine Mistgabel in den Oberschenkel. Das Opfer konnte verletzt fliehen und verblieb eine Woche im Krankenhaus. Die Polizei nahm die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung auf. (Quelle: ezra)
07.10.2015 Rudolstadt	Übergriff	Im Park am Platz der Opfer des Faschismus hielt sich ein syrischer Geflüchteter mit zwei Begleitern auf. Eine weitere größere Gruppe betrat den Platz und unterhielt sich u.a. mit fremdenfeindlichen Äußerungen. Zwei Unbekannte aus dieser Gruppe beschimpften dann den syrischen Jugendlichen und packten ihn am Kragen, sodass es zu einer kleinen Rangelei kam, bei der der Betroffene leicht verletzt wurde. (Quelle: OTZ)
07.10.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	An der vierten fremdenfeindlichen Demonstration gegen die Flüchtlingspolitik der Landes- und Bundesregierung, veranstaltet durch die „ALTERNATIVE FÜR DEUTSCHLAND“ (AFD), beteiligten sich ca. 4.500-5.500 Menschen, nach Angaben der Polizei ca. 8.000 Menschen.

Darunter waren abermals zahlreiche Neonazis und Vertreter verschiedener extrem rechter Parteien und Gruppierungen, z.B. Tommy FRENCK (BZH, THÜGIDA, SÜGIDA), Patrick WEBER (NPD) und Heiko BERNARDY (Ex-AfD-Mitglied, Redner auf Demonstrationen der SÜGIDA), Vertreter der NATIONALEN JUGEND EISENACH WARTBURGKREIS und des KOLLEKTIV 56. Zwischen der Demonstration und der Gegendemonstration kam es zu Böllerwürfen. Mindestens ein Teilnehmer der Demonstration wurde in Gewahrsam genommen. Ca. 1.000 Menschen beteiligten sich an einer Gegendemonstration. (Quellen: MDR, TLZ, Twitter, Facebook, Crowd Counting)

08.10.2015 Saalfeld, Rudolstadt	Sachbeschädigungen	Das Wahlkreisbüro einer Landtagsabgeordneten der Partei DIE LINKE in Saalfeld wurde mit Hakenkreuzen, Davidstern und antisemitischen Aussagen besprüht. Auch an weiteren Stellen in Saalfeld und Rudolstadt, u.a. direkt an der Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete, wurden nazistische Graffiti gesprüht. (Quelle: Haskala)
08.10.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung	Tommy FRENCK (BZH) veranstaltete in seinem GASTHAUS „GOLDENER LÖWE“ einen „Vortragsabend“ zur „deutschen Geschichte und Identität“. (Quelle: Facebook)
09.10.2015 Kölleda	Öffentliche Aktion	Die NPD veranstaltete eine Demonstration mit ca. 140 Teilnehmer_innen, u.a. Franz KOTZOTT (NPD) und Patrick WEBER (NPD). Gegen den Aufzug demonstrierten ca. 60 Menschen. (Quelle: TA)
09.10.2015 Gera	Sachbeschädigung	In der Nacht zu Sonnabend drangen Unbekannte in eine geplante Unterkunft für Geflüchtete ein und drehten Wasserhähne auf. Mit einer ähnlichen Vorgehensweise wurde unlängst in Arnstadt (siehe Eintrag vom 28.09.2015) ein Gebäude schwer beschädigt. (Quelle: BNR, MDR)
10.10.2015 Gera	Öffentliche Aktion	An einer Demonstration, die von der extrem rechten Gruppe „WIR LIEBEN GERA“ veranstaltet wurde, beteiligten sich ca. 1.000-1.500 Menschen. Verschiedene extrem rechte Parteien und Organisationen zeigten offen ihre Präsenz, z.B. die neonazistische Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“. Als Redner traten u.a. Christian BÄRTHEL, David KÖCKERT (NPD) und Fritz PATZELT (SPD) auf. Die Polizei verteilte insgesamt neun Anzeigen und 15 Platzverweise. (Quellen: insuedthueringen, OTZ, Facebook)
10.10.2015 Gera	Sonstiges	Nur ca. 24 Stunden nach einer ersten Attacke (siehe Eintrag vom 09.10.2015) drangen erneut drei Männer in das Gelände einer geplanten Unterkunft für Geflüchtete ein. Sie wurden von der Polizei gestellt und waren mit einer Softair-Pistole und einem Messer bewaffnet. (Quelle: BNR, MDR)
10.10.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	Zu einer Kundgebung der extrem rechten Kleingruppe „VEREINTEN PATRIOTEN SAGEN NEIN“ kamen zwei männliche Personen, die der Anmelder und der Redner waren. (Quelle:

		Störungsmelder)
10.10.2015 Schlotheim	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der extrem rechten „IDENTITÄREN BEWEGUNG“ (IB) um Kevin SCHULHAUSER stellten sich auf das Vordach eines Gebäudes, entrollten Banner, schwenkten Fahnen und zündeten Pyrotechnik. An verschiedenen Stellen wurden Graffiti angebracht. Ein Transparent wurde in der Nähe einer geplanten Unterkunft für Geflüchtete zurückgelassen. (Quelle: Facebook, thuringenrechtsaussen)
10.10.2015 Erfurt	Veranstaltung	Der NPD-Kreisverband Erfurt-Sömmerda traf sich zu einer Mitgliederversammlung. Der Kreisvorsitzende Enrico BICZYSKO wurde in seinem Amt bestätigt. Weiterhin wurden in den Vorstand Franz KOTZOTT, Hannjo WEGMANN, Stefan RIDZI, Sven KRÄMER, Enrico FRANKE, Nicole KRÄMER, Sven HENNEBORN, Dietmar MÖLLER und Henry GNIECHWITZ gewählt. (Quelle: Facebook)
10.10.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung	Tommy FRENCK (BZH) veranstaltete in seinem GASTHAUS „GOLDENER LÖWE“ einen „Vortragsabend“ zur „deutschen Geschichte und Identität“. (Quelle: Facebook)
10.10.2015 Kirchheim	Veranstaltung Konzert	Ein „Zeitzeugenvortrag“ mit einem angeblich ehemaligen Soldaten des Deutschen Afrikakorps fand statt. Im Nachgang zum sogenannten Zeitzeugenvortrag fand im VERANSTALTUNGSZENTRUM ERFURTER KREUZ ein Konzert statt. Angekündigt waren die Bands STURMBRÜDER, ÜBERZEUGUNGSTÄTER VOGTLAND, SCHLACHTRUF GERMANIA, TREUEORDEN und FEINDBILD DEUTSCH. Bis zu 150 Menschen nahmen teil. (Quellen: Facebook, VS-Monatschronik, Augenzeugen)
10.10.2015 Kirchheim	Konzert	Im Nachgang zum sogenannten Zeitzeugenvortrag fand im VERANSTALTUNGSZENTRUM ERFURTER KREUZ ein Konzert statt. Angekündigt waren die Bands STURMBRÜDER, ÜBERZEUGUNGSTÄTER VOGTLAND, SCHLACHTRUF GERMANIA, TREUEORDEN und FEINDBILD DEUTSCH. (Quellen: Facebook, Augenzeugen)
11.10.2015 Barchfeld	Öffentliche Aktion	Es wurden Flugblätter zur Werbung für angekündigte NPD-Demonstrationen in der Umgebung verteilt. (Quelle: Facebook)
11.10.2015 Weimar	Öffentliche Aktion	In Weimar wurden im Vorfeld der extrem rechten THÜGIDA-Demonstration Flugblätter verteilt. (Quelle: Facebook)
11.10.2015 Kahla	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ verteilten Flugblätter der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“. (Quelle: Facebook)
11.10.2015 Sömmerda	Übergriff	In den frühen Morgenstunden wurde eine Streife in der Auenstraße von einem 26-Jährigen beleidigt. Der Mann schrie fremdenfeindliche Parolen, versuchte sich den polizeilichen Maßnahmen zu entziehen und leistete Widerstand. Auf der Dienststelle äußerte er noch

		den Hitlergruß. (Quelle: Polizei)
11.10.2015 Thüringen	Veranstaltung	Die extrem rechte Gruppierung THÜGIDA („THÜRINGER GEGEN DIE ISLAMISIERUNG DES ABENDLANDES“) traf sich zu einem „Strukturierungstreffen“. Anwesend waren u.a. Tommy FRENCK (BZH), David KÖCKERT (NPD), Hannjo WEGMANN (NPD), Ringo KÖHLER (EUROPÄISCHE AKTION), Axel SCHLIMPER (EUROPÄISCHE AKTION) und Frank ROHLER (NPD). (Quelle: Facebook)
12.10.2015 Weimar	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte Bündnis THÜGIDA („THÜRINGER GEGEN DIE ISLAMISIERUNG DES ABENDLANDES“) veranstaltete eine Demonstration mit ca. 140 Teilnehmer_innen. Ca. 700 Menschen stellten sich der Demonstration entgegen. Durch eine Blockade musste der extrem rechte Aufzug vorzeitig umkehren. (Quellen: OTZ, Augenzeugenbericht)
13.10.2015 Barchfeld	Öffentliche Aktion	Die NPD veranstaltete eine fremdenfeindliche Kundgebung mit ca. 40 Teilnehmer_innen. Dem Aufruf zu Gegenprotesten folgten ca. 300 Menschen. (Quelle: Facebook, TA)
14.10.2015 Gerstungen	Öffentliche Aktion	Die NPD veranstaltete eine fremdenfeindliche Kundgebung. (Quelle: Facebook)
15.10.2015 Pöbneck	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte Bündnis THÜGIDA („THÜRINGER GEGEN DIE ISLAMISIERUNG DES ABENDLANDES“) hat Flugblätter verteilt. (Quelle: Augenzeugenbericht)
15.10.2015 Merkers	Öffentliche Aktion	Die NPD veranstaltete eine fremdenfeindliche Kundgebung mit ca. 80 Teilnehmer_innen. Etwa ebenso viele Menschen demonstrierten dagegen. (Quelle: Facebook, TA)
15.10.2015 Kyffhäuserkreis	Öffentliche Aktion	In sozialen Netzwerken wurde eine Fälschung der Zeitung „Thüringer Allgemeine“ mit islamfeindlicher Hetze in Umlauf gebracht. (Quelle: TA)
15.10.2015 Jena	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ verteilten Flugblätter der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ im Ortsteil Burgau. (Quelle: Twitter)
15.10.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der extrem rechten „NATIONALEN JUGEND EISENACH WARTBURGKREIS“ verteilten Flugblätter. (Quelle: Facebook)
16.10.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Die NPD veranstaltete eine fremdenfeindliche Kundgebung und ca. 100 Menschen nahmen teil. Dem Aufruf zu Gegenprotesten sind ca. 150 Teilnehmer_innen gefolgt (Quelle: Facebook, TA)
16.10.2015 Gräfenroda	Öffentliche Aktion	Unbekannte hingen an einer Brücke ein fremdenfeindliches Transparent auf. Ein Bild der Aktion wurde über die Seite lokaler CDU-Politiker in einem sozialen Netzwerk verbreitet. (Quellen: AGST, Facebook)
16.10.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung	Tommy FRENCK (BZH) veranstaltete zum wiederholten Mal einen sogenannten „RECHTSROCK-ABEND“ in seinem GASTHAUS „GOLDENER LÖWE“. (Quelle: Facebook)
17.10.2015 Gera	Öffentliche Aktion	Der lokale Ableger „WIR LIEBEN GERA“ des extrem rechten Bündnisses THÜGIDA veranstaltete erneut eine Demonstration mit ca.

		1.300 Teilnehmer_innen. Als Redner traten u.a. Christian BÄRTHEL und David KÖCKERT (NPD) auf. Etwa 160 Menschen demonstrierten dagegen. (Quelle: OTZ, Facebook)
17.10.2015 Sonneberg	Konzert	Erneut fand in Sonneberg, im "OBERSALZBERG" ein Liederabend statt. Diesmal ist der extrem rechte Liedermacher BARNY aufgetreten. (Quelle: Facebook)
17.10.2015 Thüringen	Konzert	Ein Konzert mit dem Duo ZEITNAH und der Liedermacherin FRANZY wurde mit dem Emblem des nazistischen HAMMERSKIN-Netzwerkes beworben. (Quellen: Internet, Facebook)
18.10.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung	Tommy FRENCK (BZH) veranstaltete in seinem GASTHAUS „GOLDENER LÖWE“ eine Vortragsveranstaltung mit Günter DECKERT (Ex-NPD-Parteivorsitzender). (Quelle: Facebook)
18.10.2015 Frauenwald	Sachbeschädigung	In einer geplanten Unterkunft für Geflüchtete wurden Wasserleitungen durchtrennt und Wasserhähne aufgedreht, wodurch das gesamte Gebäude unter Wasser gesetzt und schwer beschädigt wurde. (Quellen: TA, MDR)
19.10.2015 Altenburg	Öffentliche Aktion	An einer Demonstration der fremdenfeindlichen THÜGIDA nahmen ca. 2.300 Menschen teil. Als Redner traten u.a. Christian BÄRTHEL und David KÖCKERT (NPD) auf. Bei Gegenprotesten stellten sich 1.000 Menschen dem Aufmarsch entgegen. (Quelle: OTZ)
19.10.2015 Gotha	Öffentliche Aktionen	Aktivist_innen des extrem rechten „BÜNDNIS ZUKUNFT LANDKREIS GOTHA“ verteilten in Gotha und Umgebung, u.a. Tambach-Dietharz, Flugblätter, um für einen fremdenfeindlichen Aufmarsch zu werben. (Quelle: Facebook)
20.10.2015 Sömmerda	Öffentliche Aktion	Es wurden fremdenfeindliche Flugblätter verteilt. (Quelle: Facebook)
20.10.2015 Weimar	Sonstiges	Die für die NPD in den Ortsteilrat Weimar-West gewählte Yvonne LÜTTICH wechselte zur neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“. (Quelle: Facebook)
20.10.2015 Woffleben	Öffentliche Aktion	Im Ortsteil Woffleben der Stadt Ellrich haben Unbekannte ein fremdenfeindliches Banner aufgehängt. (Quelle: Facebook)
21.10.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	An der fünften fremdenfeindlichen Demonstration gegen die Flüchtlingspolitik der Landes- und Bundesregierung, veranstaltet durch die AFD, beteiligten sich nach Schätzungen der Polizei ca. 4.000 Menschen, nach Angaben der Initiative Crowd Counting ca. 4.200-4.700 Menschen. Darunter waren abermals zahlreiche Neonazis und Vertreter_innen verschiedener extrem rechter Parteien und Gruppierungen, z.B. Tommy FRENCK (BZH, THÜGIDA, SÜGIDA), David KÖCKERT (NPD, THÜGIDA), Tobias KAMMLER (NPD-Landesvorsitzender Thüringen) und Patrick SCHRÖDER (FSN-TV, NPD). An einer Gegendemonstration beteiligten sich ca. 2.500 Menschen. Die Polizei nahm u.a. zwei Anzeigen wegen Zeigens des Hitlergrußes auf. (Quellen: MDR, TLZ, Facebook)

21.10.2015 Waltershausen	Öffentliche Aktion	Es wurden zur Werbung für eine extrem rechte Demonstration Flugblätter verteilt. (Quelle: Facebook)
22.10.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	Es wurden Flugblätter zur Werbung für eine extrem rechte Demonstration im Ort verteilt. (Quelle: Facebook)
23.10.2015 Nordhausen	Sachbeschädigung	Die Lokalredaktion der Thüringer Allgemeinen wurde mit einem Hakenkreuz beschmiert. (Quelle: Twitter)
23.10.2015 Ballstädt	Konzert	Die Rechercheplattform "Thüringenrechtsaussen" berichtet über einen Liederabend im "GELBEN HAUS" in Ballstädt. Aufgetreten sind demnach das Duo ZEITNAH, Liedermacherin FREYA, FREILICHFREI und ein Überraschungsgast. (Quellen: Thüringenrechtsaussen, Facebook)
23.10.2015 Meiningen	Öffentliche Aktion	An einer Bahnbrücke wurden Banner mit fremdenfeindlichen Aufschriften angebracht. (Quelle: Facebook)
23.10.2015 Greiz	Veranstaltung	Der Kreisverband der NPD um David KÖCKERT hat sich getroffen und angeblich zwei neue Mitglieder aufgenommen. (Quelle: Facebook)
24.10.2015 Pößneck	Öffentliche Aktion	Etwa 300 Menschen, nach Polizeiangaben 450 Menschen, nahmen an einer Demonstration der extrem rechten Tarnbürgerinitiative „WIR LIEBEN OSTTHÜRINGEN“, die ein lokaler Ableger des Bündnisses „THÜGIDA“ ist, teil. Es sprachen Silvio LISSNER („WIR LIEBEN DEN SOK“), Robert KÖCHER („WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“), Jasmin RASCHE („WIR LIEBEN DEN SOK“), David KÖCKERT (NPD, THÜGIDA) und ein Vertreter des „FREIEN NETZ JENA“. Die Polizei fertigte zwei Anzeigen wegen Beleidigung von Polizeibeamt_innen und wegen des Tragens verfassungsfeindlicher Symbole. An einer Gegendemonstration mit anschließendem Friedensgebet beteiligten sich ca. 150 Menschen. (Quellen: OTZ, MOBIT)
24.10.2015 Bleicherode	Öffentliche Aktion	In Bleicherode fand eine fremdenfeindliche Kundgebung der extrem rechten „VOLKSBEWEGUNG NORDTHÜRINGEN“ mit ca. 200 Teilnehmer_innen statt. Beteiligt waren u.a. Rene SCHNEEMANN, Patrick WEBER (NPD) und Matthias FIEDLER (NPD). Gesprochen hat u.a. Viktor SEIBEL. An einer Gegenkundgebung beteiligten sich ca. 80 Menschen. (Quellen: TA, Facebook)
24.10.2015 Walterhausen	Öffentliche Aktion	Die neonazistische Kleinstpartei „DIE RECHTE“ veranstaltete eine fremdenfeindliche Demonstration mit ca. 170 Teilnehmer_innen. Es sprachen u.a. Michel FISCHER (DIE RECHTE Landesorganisationsleiter) und David KÖCKERT (NPD Landesorganisationsleiter, THÜGIDA). An Gegenprotesten nahmen nahezu 300 Menschen teil. (Quellen: Facebook, TA, insuedthueringen)
24.10.2015 Thüringen	Veranstaltung	Aktivist_innen um Michel FISCHER (DIE RECHTE Landesorganisationsleiter) und Bert MÜLLER (DIE RECHTE Landesvorsitzender) der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ trafen sich und gründeten einen neuen „STÜTZPUNKT“

		WALTERSHAUSEN". (Quelle: Facebook)
24.10.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung Konzert	Tommy FRENCK (BZH) organisierte auf dem Gelände seines Gasthauses „GOLDENER LÖWE“ eine Veranstaltung unter dem Motto „Ja zur Heimat – Identität statt Überfremdung“ mit einer „Podiumsdiskussion“ und anschließendem Auftritt des Liedermachers Jens BRUCHERSEIFER (Gründungsmitglied der RechtsRock-Band „STURMWEHR“) vor ca. 140 Besucher_innen. Auf dem vorherigen Podium nahmen Jens BRUCHERSEIFER, Patrick SCHRÖDER (FSN-TV, NPD) und Tommy FRENCK Platz. (Quellen: Facebook, TLFV)
24.10.2015 Erfurt	Sachbeschädigung en	Zwei Männer sprühten an mindestens sechs Orten extrem rechte Parolen auf Scheiben, Gebäude und Gehwege. Eine der Parolen lautete „Erfurt bleibt deutsch“. (Quelle: Polizeibericht)
26.10.2015 Sömmerda	Sachbeschädigung	Im Laufe des Wochenendes beschmierte eine unbekannte Person den Brunnen auf dem Marktplatz mit verfassungswidrigen Symbolen. (Quelle: Polizeibericht)
26.10.2015 Unterwellenborn	Öffentliche Aktion	In der Berufsschule wurde ein fremdenfeindliches Flugblatt ausgehängen. (Quelle: Twitter)
26.10.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	An einer Demonstration des extrem rechten Bündnisses „THÜGIDA“ („THÜRINGEN GEGEN DIE ISLAMISIERUNG DES ABENDLANDES“) nahmen ca. 210 Menschen teil und etwa 300 Menschen beteiligten sich an Gegenveranstaltungen. Als Redner trat u.a. Uwe MEENEN (NPD Berlin) auf. (Quellen: Facebook, TA)
26.10.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	Die extrem rechte „VOLKSBEWEGUNG NORDTHÜRINGEN“ rief zu einer Demonstration auf. Etwa 300 Menschen nahmen teil. An einer Gegenkundgebung beteiligten sich ca. 300 Menschen. (Quelle: TA)
27.10.2015 Saalfeld	Öffentliche Aktion	In Saalfeld wurden Flugblätter des extrem rechten Bündnisses „THÜGIDA“ („THÜRINGEN GEGEN DIE ISLAMISIERUNG DES ABENDLANDES“) verteilt. Als V.i.S.d.P. wurde Christian BÄRTHEL angegeben. (Quelle: Augenzeugenbericht)
27.10.2015 Rudolstadt	Öffentliche Aktion	In der Rudolstädter Innenstadt wurden extrem rechte Flugblätter verteilt. (Quelle: Augenzeugenbericht)
28.10.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	An der sechsten fremdenfeindlichen Demonstration gegen die Flüchtlingspolitik der Landes- und Bundesregierung, veranstaltet durch die AFD, beteiligten sich nach Schätzungen der Polizei ca. 4.200 Menschen. Darunter waren wieder Vertreter_innen verschiedener extrem rechter Parteien und Gruppierungen, z.B. der IDENTITÄREN BEWEGUNG. An einer Gegendemonstration beteiligten sich ca. 2.000 Menschen. (Quellen: MDR, TLZ, Facebook)
28.10.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	Ein 64-Jähriger beleidigte in der Johannesstraße ausländische Personen und zeigte mehrfach den Hitlergruß. Die Polizei nahm den alkoholisierten Mann in Unterbindungsgewahrsam und fertigte entsprechende Anzeigen. (Quelle: Polizeibericht)
28.10.2015	Öffentliche Aktion	Im Stadtteil Lobeda wurden in der Nähe einer als

Jena		Unterkunft für Geflüchtete genutzten Turnhalle Plakate der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ angebracht. (Quelle: Facebook)
30.10.2015 Erfurt	Sachbeschädigung	Über Nacht wurde ein Audi im Borntalweg beschädigt. Unbekannte ritzen ein Hakenkreuz in die Motorhaube. (Quelle: Polizeibericht)
30.10.2015 Gera	Öffentliche Aktion	An der Demonstration des AfD-Kreisverbands Jena-Gera-Saale-Holzland-Kreis mit ca. 850 Teilnehmer_innen beteiligte sich u.a. offen die extrem rechte „IDENTITÄRE BEWEGUNG“. (Quellen: OTZ, Facebook)
31.10.2015 Gera	Öffentliche Aktion	An einem erneuten Aufmarsch der extrem rechten Organisation „WIR LIEBEN GERA“, die ein lokaler Ableger von „THÜGIDA“ ist, nahmen ca. 700 Menschen teil, u.a. Vertreter_innen anderer extrem rechter Organisationen und Parteien, z.B. „DER DRITTE WEG“. Es sprach u.a. Viktor SEIBEL (Quellen: OTZ, Facebook)
31.10.2015 Sondershausen	Veranstaltung	Der Kreisverband Kyffhäuserkreis der NPD veranstaltete eine Mitgliederversammlung. Patrick WEBER wurde als Kreisvorsitzender, Steffen HERZOG als sein Stellvertreter wiedergewählt. In den Vorstand wurden weiterhin Dustin KÜNNE, Mathias KUNZE und Norman HELBING gewählt. (Quelle: Facebook)
31.10.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	In Eisenach wurde am Bahnhof ein Banner mit der Aufschrift „Bleibt DEUTSCH“ und an der Redaktion einer Lokalzeitung ein weiteres Banner mit „LügenPRESSE“ angebracht. In sozialen Netzwerken rühmte sich anschließend die extrem rechte „NATIONALE JUGEND EISENACH-WARTBURGKREIS“ mit Bildern der Aktion. (Quelle: Facebook)
31.10.2015 Nahe Jena	Veranstaltung	Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ veranstalteten eine sogenannte „Samhain“-Feier. (Quelle: Twitter)
31.10.2015 Kirchheim	Konzert	Erneut fand im VERANSTALTUNGSZENTRUM ERFURTER KREUZ ein Neonazi-Konzert statt. Laut Ankündigung im Internet sollen HAUSMANNSKOST, FEINDBILD DEUTSCH, HEILIGES REICH, TREUEORDEN und STONEHAMMER gespielt haben. Die Veranstaltung war beworben als Joe-Rowan-Gedenk-Konzert. Rowan, der 1994 erschossen wurde, war Sänger einer US-amerikanischen RechtsRock-Band, Hammerskin und genießt in der Szene Märtyrerstatus. Konzerte zu seinem Gedenken werden häufig von Hammerskingruppierungen veranstaltet. 190 Menschen nahmen teil. (Quellen: Facebook, BNR, TLFV)
01.11.2015 Rudolstadt	Öffentliche Aktion	An einer Demonstration der extrem rechten Initiative „WIR LIEBEN OSTTHÜRINGEN“, ein lokaler Ableger von „THÜGIDA“, nahmen ca. 300 Menschen teil, nach Polizeiangaben ca. 500. Neben extrem rechten Kadern, z.B. David KÖCKERT (NPD), Christian BÄRTHEL und Robert KÖCHER (WIR LIEBEN OSTTHÜRINGEN), nahmen auch Hooligans aus der Fanszene des Fußballklubs 1. FC Lok Leipzig teil, der am

		Nachmittag zu einem Pflichtspiel in der Stadt gastierte. Die Demonstration führte als Fackelmarsch direkt an der Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete vorbei. Die Polizei nahm mehrere Anzeigen auf, u.a. wegen des Zeigens des Hitlergrüßes. An verschiedenen Gegenprotesten beteiligten sich ca. 500 Menschen. (Quellen: OTZ, Mobit, Augenzeugenbericht)
01.11.2015 Mühlhausen, Heiligenstadt, Altenburg, Pößneck, Ellrich, Erfurt	Öffentliche Aktionen	An einer über soziale Netzwerke organisierten bundesweiten Aktion „gegen die aktuelle Flüchtlingspolitik“ nahmen auch in Thüringen Menschen teil. Unter dem Titel „BUNDESWEITER BÜRGERPROTEST – AKTION GRABLICHT“ wurden Kerzen auf zentralen Plätzen angezündet und Fotos dieser Aktionen im Internet verbreitet. (Quelle: Facebook)
02.11.2015 Kahla	Öffentliche Aktion	Es wurden Flugblätter von „WIR FÜR KAHLA“ verteilt. Hinter dem Namen stehen die lokale NPD und die dazugehörige Stadtratsfraktion. (Quelle: Facebook)
02.11.2015 Sömmerda	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte Bündnis „THÜGIDA“ veranstaltete eine Demonstration mit ca. 220 Teilnehmer_innen. Als Redner traten u.a. Udo VOIGT (NPD MdEP), Frank RENNICKE (NPD) und David KÖCKERT (NPD) auf. Anwesend waren weiterhin u.a. Axel SCHLIMPER (EUROPÄISCHE AKTION), Frank ROHLER (NPD), Sven KRÄMER (NPD), Nicole KRÄMER (NPD), Hannjo WEGMANN (NPD) und Patrick WEBER (NPD). An Gegenprotesten beteiligten sich ca. 250 Menschen. (Quellen: Focus, Facebook)
02.11.2015 Suhl	Übergriff	Nachdem sich ein syrischer Geflüchteter und seine Freundin bei den Nachbar_innen wegen Ruhestörung beschwerten, klingelte der Täter an der Tür des Syrers und verschaffte sich lautstark Zutritt zu dessen Wohnung. Nachdem der Syrer erklärte, dass er kaum Deutsch spreche, versuchte der Angreifer ihn mit dem Schlüsselbund im Gesicht zu verletzen. Der Angriff konnte abgewehrt werden und die Freundin rief die Polizei. Kurz darauf wurde das Paar vom Täter und dessen Freundin erneut angepöbelt. Die hat die Ermittlungen wegen versuchter Körperverletzung und dem Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. (Quelle: ezra)
02.11.2015 Hildburghausen	Sonstiges	Tommy FRENCK (BZH) wurde wegen Volksverhetzung und Störung des öffentlichen Friedens zu einer Geldstrafe von 3.000 Euro verurteilt. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig. (Quelle: insuedthueringen)
02.11.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	Ein 64-Jähriger wurde von einem Polizeibeamten beobachtet als er an einer Straßenbahnhaltestelle den Hitlergruß zeigte. Gegen den alkoholisierten Mann wurde Anzeige erstattet. (Quelle: Polizeibericht)
02.11.2015 Drackendorf	Öffentliche Aktion	Extrem rechte Aktivist_innen beteiligten sich an einer Ortsteilratssitzung und versuchten die

		Stimmung fremdenfeindlich aufzuheizen. (Quelle: Facebook)
03.11.2015 Gotha	Öffentliche Aktion	Ca. 20 Aktivist_innen und Sympathisant_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ und des extrem rechten „BÜNDNIS ZUKUNFT LANDKREIS GOTHA“ versuchten die Zufahrt zu einem leer stehenden Baumarkt zu blockieren. Sie trugen u.a. schwarz-weiß-rote Fahnen und Banner mit fremdenfeindlichen Aufschriften bei sich. (Quelle: Facebook, AGST)
03.11.2015 Jena	Öffentliche Aktion	In Lobeda wurden u.a. in der Tieckstraße extrem rechte Flugblätter auf Gehwegen abgelegt. (Quelle: Augenzeugenbericht)
03.11.2015 Erfurt	Sachbeschädigung	Eine unbekannte Person beschmierte das Treppenhaus eines Wohn- und Geschäftshauses in der Schlösserstraße mit volksverhetzendem Inhalt. (Quelle: Polizeibericht)
04.11.2015 Gotha	Öffentliche Aktion	Wie am Vortag versammelten sich extrem Rechte an einer Gartenanlage in der Nähe eines leerstehenden Baumarkts, der als Unterkunft für Geflüchtete vorbereitet wird. Die ca. 20 Personen waren Anhänger_innen und Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ um Michel FISCHER („DIE RECHTE“ Landesorganisationsleiter) und des extrem rechten „BÜNDNIS ZUKUNFT LANDKREIS GOTHA“. (Quelle: Facebook)
04.11.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	An der siebten fremdenfeindlichen Demonstration der AfD gegen die Flüchtlingspolitik der Landes- und Bundesregierung beteiligten sich ca. 2.100-2.700 Menschen. Neben zwei Anzeigen wegen Zeigens des Hitlergrußes wurde einem Teilnehmer ein Butterflymesser von der Polizei abgenommen. In etwa 1.200-1.700 Menschen demonstrierten dagegen. (Quellen: Polizeibericht, Durchgezählt)
05.11.2015 Gotha	Öffentliche Aktion	Extrem rechte Aktivist_innen aus dem Umfeld des „BÜNDNIS ZUKUNFT LANDKREIS GOTHA“ und der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ versammelten sich wie an den beiden Vortagen zu einer Kundgebung in der Nähe eines leerstehenden Baumarkts, der zeitnah als Unterbringung für Geflüchtete genutzt werden soll. (Quelle: Facebook)
05.11.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der extrem rechten „VOLKSBEWEGUNG NORDTHÜRINGEN“ verteilten Flugblätter. (Quelle: Facebook)
05.11.2015 Apolda	Öffentliche Aktion	Es wurden Plakate zur Werbung für den extrem rechten THÜGIDA-Aufmarsch an Straßen angebracht. (Quelle: Facebook)
06.11.2015 Rudolstadt	Sonstiges	Die Polizei ermittelt gegen einen Mann aus Rudolstadt, der in einem sozialen Netzwerk Angela Merkel und Joachim Gauck bedroht haben soll und in der REICHSBÜRGERBEWEGUNG aktiv ist. (Quelle: insuedthueringen)
06.11.2015 Gotha	Öffentliche Aktion Übergriff	Extrem rechte Aktivist_innen aus dem Umfeld des „BÜNDNIS ZUKUNFT LANDKREIS GOTHA“ und der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ versammelten sich wie an den drei Vortagen zu einer Kundgebung in der Nähe eines

		leerstehenden Baumarkts, der zeitnah als Unterbringung für Geflüchtete genutzt werden soll. Am Rande der Demonstration attackierten mehrere Neonazis Gegendemonstrant_innen mit Pfefferspray. Nach Aussagen von Betroffenen fühlte sich die Polizei nicht dafür zuständig, die Täter_innen zu ermitteln. (Quellen: ezra, Facebook)
07.11.2015 Eisenach	Sachbeschädigung	Die Gedenkstätte der Synagoge in der Karl-Marx-Straße wurde mit einem Hakenkreuz und antisemitischen Parolen beschmiert. (Quelle: TLZ)
07.11.2015 Eisenberg	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen des extrem rechten Bündnis „WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“ verteilte Flugblätter von THÜGIDA und NPD. (Quelle: Facebook)
07.11.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung Konzert	Tommy FRENCK (BZH) veranstaltete auf dem Gelände seines Gasthofs „GOLDENER LÖWE“ eine Kundgebung mit anschließendem „Balladenabend“. Es sprachen u.a. Patrick SCHRÖDER (FSN-TV, NPD) und FRENCK. Frank RENNICKE (NPD) trat als Liedermacher auf. Verkaufsstände einschlägiger Versandhändler u.ä. waren auch vorhanden. (Quelle: Facebook)
07.11.2015 Gotha	Öffentliche Aktion	Extrem rechte Aktivist_innen aus dem Umfeld des „BÜNDNIS ZUKUNFT LANDKREIS GOTHA“ und der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ versammelten sich wie an den vier Vortagen zu einer Kundgebung in der Nähe eines leerstehenden Baumarkts, der zeitnah als Unterbringung für Geflüchtete genutzt werden soll. Als ein Bus mit Geflüchteten vorfuhr, versuchten die extrem Rechten unter Parolen wie z.B. „Not Welcome“ auf die Straße zu gelangen und die Zufahrt zu blockieren. Dies misslang, da eine Handvoll Polizeieinsatzkräfte sie zurückdrängte. (Quelle: Facebook)
07.11.2015 Eisenach	Konzert	In der NPD-Parteizentrale fand ein Liederabend mit ZEITNAH, FYLGIEN, ROCKER ROLF, BARNY, HERMUNDUREN (Akustik) und RAC'N ROLL TEUFEL als Solidaritätsveranstaltung für die Familie des verstorbenen Liedermachers Lars Hildebrandt (Raunijar) statt. (Quelle: Facebook)
08.11.2015 Saale-Holzland-Kreis	Veranstaltung	Das extrem rechte Bündnis „WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“, ein lokaler Ableger des extrem rechten Zusammenschlusses „THÜGIDA“, traf sich zu einem „Organisationstreffen“. (Quelle: Facebook)
08.11.2015 Apolda	Öffentliche Aktion	Es wurde ein Banner an einem Haus zur Werbung für den Aufmarsch des extrem rechten Bündnis „THÜGIDA“ angebracht. (Quelle: Facebook)
08.11.2015 Eisenberg	Öffentliche Aktion	An verschiedenen Punkten, z.B. dem Ortseingangsschild, wurden fremdenfeindliche Plakate angebracht. (Quelle: Facebook)
08.11.2015 Thüringen	Öffentliche Aktionen	An einer über soziale Netzwerke organisierten bundesweiten Aktion „gegen die aktuelle Flüchtlingspolitik“ nahmen auch in Thüringen wieder Menschen und verschiedene extrem rechte Gruppen teil, u.a. in Leinefelde, Neustadt

		(Eichsfeld), Großbodungen, Teistungen, Heiligenstadt, Altenburg, Erfurt, Kriebitzsch, Ichttershausen, Gotha, Gehren, Kaulsdorf, Pöbneck, Mühlhausen und Ellrich. Unter dem Titel „BUNDESWEITER BÜRGERPROTEST – AKTION GRABLICHT“ wurden Kerzen auf zentralen Plätzen angezündet und Fotos dieser Aktionen im Internet verbreitet. (Quelle: Facebook)
09.11.2015 Bad Salzungen	Öffentliche Aktion	Ein sogenanntes „BÜNDNIS FÜR DEMOKRATIE UND SICHERHEIT“ hielt eine fremdenfeindliche Demonstration ab. Es sprach u.a. Tobias KAMMLER (NPD-Landesvorsitzender). Etwa 300 Menschen demonstrierten gegen den Aufzug. (Quellen: Facebook, insuedthueringen)
09.11.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	Es wurde eine Tafel mit einer Aufschrift gegen die Aufnahme von Flüchtlingen aufgestellt. (Quelle: Facebook)
09.11.2015 Apolda	Öffentliche Aktion	Eine Demonstration des extrem rechten Bündnis „THÜGIDA“ und ihres lokalen Ablegers „BÜRGERINITIATIVE APOLDA“ fand mit ca. 500-800 Teilnehmer_innen statt. Es sprachen u.a. Thorsten HEISE (NPD) und David KÖCKERT (NPD). Gegen den Aufzug demonstrierten ca. 700 Menschen. (Quellen: jenapolis, Facebook, TA, Welt)
09.11.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	Die extrem rechte „VOLKSBEWEGUNG NORDTHÜRINGEN“ rief zu einer Demonstration auf und es beteiligten sich ca. 300 Menschen. Es sprachen u.a. Patrick WEBER (NPD), Alexander LINDEMANN, Felix SCHMIDT und Ralf FRIEDRICH (NPD). (Quellen: Facebook, NNZ, TA)
12.11.2015 Böhlen	Öffentliche Aktion	Mehrere fremdenfeindliche Plakate und Banner wurden in der Öffentlichkeit und an Verkehrsschildern angebracht. (Quelle: Facebook)
13.11.2015 Schmölln	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ verteilten Flugblätter. (Quelle: Facebook)
14.11.2015 Rudolstadt	Sachbeschädigung	Vier jugendliche Täter_innen zwischen 15 und 22 Jahren wurden festgestellt, während sie die Fassade eines Supermarktes mit einem zuvor in diesem entwendeten Faserstift beschmierten. Neben Sachbeschädigung und Diebstahl wurde ein Verfahren wegen Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. (Quelle: OTZ)
14.11.2015 Schleusingen	Öffentliche Aktion	Am von Tommy FRENCK (BZH) organisierten sogenannten „Heldengedenken“ nahmen ca. 100 Menschen teil. Ca. 100 Bürger_innen protestierten dagegen. (Quelle: insuedthueringen)
14.11.2015 Kloster Veßra	Konzert	Der „Gebietsleiter“ der „EUROPÄISCHEN AKTION“ Axel SCHLIMPER trat als Liedermacher in Tommy FRENCKS (BZH) Gasthaus „GOLDENER LÖWE“ im Nachgang zum nazistischen „Heldengedenken“ auf. (Quelle: Facebook)
14.11.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei hielten eine „Infostandkundgebung“ ab. Es sprachen Michel FISCHER (DIE RECHTE Landesorganisationsleiter) und Daniel SCHÖN (DIE RECHTE Waltershausen). (Quelle: Facebook)

14.11.2015 Rauenstein	Öffentliche Aktion	An verschiedenen Stellen im Ort wurden extrem rechte Aufkleber und Banner angebracht. (Quelle: insuedthueringen, AGST)
14.11.2015 Saalfeld	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ verteilten Flugblätter. (Quelle: Facebook)
14.11.2015 Kirchheim	Konzert	Im VERANSTALTUNGSZENTRUM ERFURTER KREUZ fand ein RechtsRock-Konzert statt. Angekündigt waren LUNIKOFF-VERSCHWÖRUNG, OSTFRONT, TREUEORDEN, FRONTFEUER, UNBELIEBTE JUNGS. Der Veranstalter, der aus dem Umfeld der Ballstädter Neonazi-Immobilie stammt, begrenzte die Anzahl der verkäuflichen Karten auf 200, gekommen waren wohl 175 Menschen. (Quellen: Internet, Blood and Honour, Augenzeugenbericht, TLFV)
15.11.2015 Mühlhausen	Öffentliche Aktion	Die extrem rechte „INTERESSENGEMEINSCHAFT MÜHLHAUSEN WILL SICHERHEIT“ (IG MWS) rief im Rahmen einer über soziale Netzwerke bundesweit organisierten Aktion „gegen die aktuelle Flüchtlingspolitik“ zu einer Schweigeminute mit anschließendem Gang durch die Stadt auf. (Quelle: Facebook)
15.11.2015 Gotha	Öffentliche Aktion	Anlässlich des sogenannten „Heldengedenken“ haben Aktivist_innen des NPD Kreisverbands Gera einen Kranz niedergelegt. (Quelle: Facebook)
15.11.2015 Sömmerda	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen des extrem rechten „HEIMATTREUEN FREUNDESKREIS LANDKREIS SÖMMERDA“ legten im Rahmen des sogenannten „Heldengedenkens“ einen Kranz ab. (Quelle: Facebook)
15.11.2015 Thüringen	Öffentliche Aktionen Übergriffe	An einer über soziale Netzwerke organisierten bundesweiten Aktion „gegen die aktuelle Flüchtlingspolitik“ nahmen auch in Thüringen wieder Menschen und verschiedene extrem rechte Gruppen teil, u.a. in Pößneck, Leinefelde, Wintersdorf, Altenburg und Heiligenstadt. Unter dem Titel „BUNDESWEITER BÜRGERPROTEST – AKTION GRABLICHT“ wurden Kerzen auf zentralen Plätzen angezündet und Fotos dieser Aktionen im Internet verbreitet. Nach der Veranstaltung in Heiligenstadt wurden mehrere Gegendemonstrant_innen bedroht, verfolgt und angegriffen. So wurden am Marktplatz 3 Personen von einer aggressiven Gruppe junger Männer bedroht, verfolgt und mit Pfefferspray attackiert. Eine weitere Kleingruppe Gegendemonstrant_innen musste in der Wilhelmstraße ebenfalls vor gewaltbereiten Männern fliehen. (Quellen: ezra, Facebook)
15.11.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der lokalen extrem rechten Szene um Patrick WIESCHKE (NPD) veranstalteten eine Kranzniederlegung zum sogenannten „Heldengedenken“. (Quelle: Facebook)
15.11.2015 Landkreis Hildburghausen	Öffentliche Aktionen	Aktivist_innen des extrem rechten „BÜNDNIS ZUKUNFT HILDBURGHAUSEN“ legten an verschiedenen Kriegsdenkmälern Kränze zum sogenannten „Heldengedenken“ ab. (Quelle: Facebook)

15.11.2015 Friedrichroda	Öffentliche Aktion	Die zentrale Veranstaltung der landesweiten extrem rechten Szene zum sogenannten „Heldengedenken“ fand statt. Beteiligt waren u.a. Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei DIE RECHTE um Michel FISCHER (DIE RECHTE Landesorganisationsleiter). (Quelle: Facebook)
15.11.2015 Bad Salzungen	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der NPD um Tobias KAMMLER (NPD Landesvorsitzender) veranstalteten eine Kranzniederlegung zum sogenannten Heldengedenken. (Quelle: Facebook)
16.11.2015 Sondershausen	Öffentliche Aktion	Die NPD um Patrick WEBER (NPD) veranstaltete eine Demonstration unter dem Motto „Nein zur Überfremdung unserer Heimat“ mit ca. 200 Teilnehmer_innen. Etwa 120 Menschen demonstrierten gegen den Aufmarsch und nahmen am anschließenden Friedensgebet teil. (Quellen: Facebook, TA)
16.11.2015 Nahe Jena	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte „FREIE NETZ JENA“ veranstaltete ein sogenanntes „Heldengedenken“. (Quelle: Twitter)
16.11.2015 Rudolstadt	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte Bündnis „THÜGIDA“ veranstaltete eine Demonstration mit ca. 400 Teilnehmer_innen. Es sprachen u.a. David KÖCKERT (NPD), Axel SCHLIMPER (EUROPÄISCHE AKTION) und Karl RICHTER (NPD Bayern). Dem Aufzug stellten sich ca. 500 Menschen entgegen. (Quellen: OTZ, Facebook)
17.11.2015 Erfurt	Sonstiges	Ein alkoholisierter Mann stahl in einem Discounter. Als er darauf angesprochen wurde, skandierte er u.a. den Hitlergruß. (Quelle: Polizeibericht)
19.11.2015 Saalfeld	Öffentliche Aktion	An einem Demonstrationzug der extrem rechten Szene unter dem Titel „Aufnahmestopp im Landkreis“ im Stadtteil Gorndorf nahmen ca. 200 Menschen teil. Etwa 180 Menschen demonstrierten gegen den Aufmarsch. (Quelle: OTZ, Facebook)
21.11.2015 Erfurt	Übergriff	Nach einem Fußballspiel wurde ein ausländischer Staatsbürger in der Straßenbahn von ca. 4-5 Jugendlichen rassistisch beleidigt. Als Passant_innen eingreifen wollten, wurden diese ebenfalls beleidigt und geschlagen. (Quelle: Polizeibericht)
21.11.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung Konzert	Tommy FRENCK (BZH) veranstaltete auf dem Gelände seines Gasthauses „GOLDENER LÖWE“ eine Kundgebung unter dem Motto „Fußballfans gegen die Überfremdung unserer Heimat“. Aufgetreten ist die bekannte extrem rechte Hooligan-Band „KATEGORIE C –HUNGRIGE WÖLFE“ vor 198 Teilnehmer_innen. (Quelle: Facebook, TlfV)
21.11.2015 Ohrdruf	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen und Anhänger_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ hielten eine Kundgebung gegen ein Willkommensfest für Geflüchtete ab. Es sprachen u.a. Daniel SCHÖN (DIE RECHTE) und Michel FISCHER (DIE RECHTE Landesorganisationsleiter). (Quelle: Facebook)
21.11.2015	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der lokalen NPD um Franz

Kindelbrück		KOTZOTT (NPD) und Philipp RETHBERG (NPD) veranstalteten eine Kundgebung. (Quelle: Facebook)
22.11.2015 Thüringen	Veranstaltung	Das extrem rechte Bündnis „WIR LIEBEN OSTTHÜRINGEN“ traf sich zu einem „Strukturierungstreffen“. (Quelle: Facebook)
22.11.2015 Eichsfeld	Öffentliche Aktionen	Das extrem rechte Bündnis „DAS EICHSFELD WEHRT SICH – ASYLFLUT STOPPEN“ rief in Anlehnung an die über soziale Netzwerke organisierte bundesweite „AKTION GRABLICHT“ zum gemeinsamen Aufstellen von Kerzen in Leinefelde und Heiligenstadt auf. (Quelle: Facebook)
23.11.2015 Sondershausen	Sonstiges	Es wurde bekannt, dass der NPD-Kreisvorsitzende Patrick WEBER die Gaststätte „FELSENKELLER“ übernommen hat. (Quelle: TA)
23.11.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	Es fand eine Demonstration des extrem rechten Bündnis „THÜGIDA“ mit ca. 275 Teilnehmer_innen, u.a. Tommy FRENCK (BZH), David KÖCKERT (NPD) und Vertreter der „EUROPÄISCHEN AKTION“ und der Partei „DIE RECHTE“, statt. Etwa 130 Menschen nahmen an Gegenveranstaltungen teil. (Quellen: Facebook, insuedthueringen)
23.11.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	In Nordhausen fand zum wiederholten Mal eine Demonstration der extrem rechten „VOLKSBEWEGUNG NORDTHÜRINGEN“ mit ca. 150 Teilnehmer_innen statt. (Quellen: Facebook, nnz, TA)
24.11.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	An einer Informationsveranstaltung des Ortsteilbürgermeisters des Erfurter Wiesenhügels zur geplanten Unterbringung von Geflüchteten in Containern auf dem Wiesenhügel haben Rassist_innen in extrem rechter Szenekleidung teilgenommen. (Quelle: Augenzeuge)
24.11.2015 Suhl	Übergriff	Ein bekannter Neonazi, der u.a. im Prozess um den brutalen Überfall auf eine Kirmesgesellschaft in Ballstädt im Frühjahr 2014 angeklagt ist, attackierte am späten Nachmittag in der Würzburger Straße eine politische Gegnerin mit Schlägen und Tritten, auch noch, als sie schon am Boden lag. Während des Angriffs äußerte er Morddrohungen gegen die Betroffene und ihre Familie. (Quelle: AGST)
28.11.2015 Gotha	Öffentliche Aktion	Eine extrem rechte Demonstration mit etwa 240 Teilnehmer_innen fand statt. Organisiert wurde diese vom „BÜNDNIS ZUKUNFT LANDKREIS GOTHA“ und unterstützt von Vertreter_innen der NPD, der neonazistischen Kleinstparteien „DIE RECHTE“ und „DER DRITTE WEG“. An Gegenaktivitäten beteiligten sich ca. 200 Menschen. (Quellen: TA, Polizeibericht, Facebook)
28.11.2015 Sonneberg	Öffentliche Aktion	Ca. 20 Personen der lokalen extrem rechten Szene trafen sich zum „NATIONALEN STAMMTISCH“. (Quelle: Facebook)
28.11.2015 Greußen, Ebeleben, Bleicherode, Ellrich	Öffentliche Aktionen	Die NPD veranstaltete eine sogenannte „KUNDGEBUNGSFAHRT“ mit Patrick WEBER (NPD) als Redner. (Quelle: Facebook)

28.11.2015 Suhl	Veranstaltung	Die neonazistische Kleinstpartei „DIE RECHTE“ gründete einen sogenannten „STÜTZPUNKT SUHL“. (Quelle: Facebook)
28.11.2015 Thüringen	Veranstaltung	Der „Stützpunkt Thüringer Wald/Ost“ der neonazistischen Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ veranstaltete eine sogenannte „Julfeier“. (Quelle: Facebook)
29.11.2015 Heiligenstadt	Sachbeschädigung	Erneut wurden im Bereich des Bahnhofs zahlreiche extrem rechte Graffiti gesprüht. (Quelle: Facebook)
29.11.2015 Heiligenstadt	Übergriff	Im Anschluss an eine extrem rechte Versammlung wurde eine jugendliche Person von ca. 20 Neonazis angegriffen und verfolgt. Auf der Polizeiwache äußerten anschließend Beamt_innen der Polizei, aufgrund des Erscheinungsbildes der geschädigten Person sei es kein Wunder, dass sie Opfer des Angriffs wurde. (Quellen: ezra, Association Progres, Göttinger Tageblatt)
29.11.2015 Eichsfeld	Öffentliche Aktion	Erneut fand die sogenannte Aktion „EIN LICHT FÜR DEUTSCHLAND“ an mehreren Orten, z.B. in Heiligenstadt, Leinefelde und Duderstadt (Niedersachsen), statt. In Heiligenstadt sprach u.a. Matthias FIEDLER (NPD) und in Duderstadt Lars STEINKE (JUNGE ALTERNATIVE). (Quelle: Facebook)
30.11.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	Es fand eine Demonstration des extrem rechten Bündnis „THÜGIDA“ mit ca. 150 Teilnehmer_innen statt. Als Redner traten u.a. Axel SCHLIMPER („EUROPÄISCHE AKTION“), Frank RENNICKE (NPD) und David KÖCKERT (NPD) auf. Etwa 50 Menschen demonstrierten dagegen. (Quellen: Facebook, insuedthueringen)
30.11.2015 Sondershausen	Öffentliche Aktion	Die NPD um Patrick WEBER veranstaltete eine Demonstration. Als Redner trat neben Patrick WEBER noch Thorsten HEISE (NPD) auf. (Quelle: Facebook)
01.12.2015 Pößneck	Sonstiges	Vor einem Wohnblock in Pößneck-Ost, in welchem seit einiger Zeit auch Geflüchtete untergebracht sind, wurden Überreste eines Schweinekopfes und dazugehörige Gliedmaßen abgelegt. (Quelle: OTZ)
03.12.2015 Altenburg	Öffentliche Aktion	Im Stadtgebiet wurden Flugblätter des extrem rechten Bündnis „THÜGIDA“ verteilt. (Quelle: Facebook)
03.12.2015 Erfurt	Öffentliche Aktion	Der Kreisverband Erfurt der NPD um Enrico BICZYSKO veranstaltete einen Infostand. (Quelle: Facebook)
03.12.2015 Neuhaus	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ verteilten Flugblätter. (Quelle: Facebook)
04.12.2015 Uhlstädt-Kirchhasel	Veranstaltung	In der Gaststätte „Zum Goldenen Roß“ fand eine „Saalveranstaltung“ des extrem rechten Bündnisses „THÜGIDA“ statt. Dabei traten u.a. David KÖCKERT (NPD), Udo VOIGT (NPD MdEP), Alexander KURTH (DIE RECHTE), Frank ROHLER (NPD) und Frank RENNICKE (NPD, Liedermacher) auf. (Quelle: Facebook)
05.12.2015 Eisenach	Veranstaltung Konzert	Im sogenannten „FLIEDER VOLKSHAUS“, das auch als Landesgeschäftsstelle der NPD genutzt wird, fand eine „Weihnachtsfeier“ des NPD-

		Parteiblattes „WARTBURGKREISBOTE“ statt. Nach einem Vortrag der Holocaustleugnerin Ursula HAVERBECK fand ein Liederabend mit den Liedermachern TORSTEIN und FREILICHFREI statt. (Quellen: Facebook)
05.12.2015 Altenburg	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte Bündnis „THÜGIDA“ veranstaltete eine Demonstration mit ca. 520 Teilnehmer_innen. Es sprachen u.a. Alexander KURTH (DIE RECHTE), Udo VOIGT (NPD MdEP) und David KÖCKERT (NPD). (Quellen: Facebook, OTZ)
05.12.2015 Gera	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte Bündnis „THÜGIDA“ veranstaltete eine Demonstration mit ca. 220 Teilnehmer_innen. Eine antifaschistische Gegendemonstration fand mit ca. 120 Menschen statt. (Quellen: Facebook, OTZ, Augenzeuge)
05.12.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der extrem rechten „VOLKSBEWEGUNG NORDTHÜRINGEN“ bewarben den Aufmarsch am 07.12.2015. (Quelle: Facebook)
05.12.2015 Heiligenstadt	Öffentliche Aktion	Erneut fand die sogenannte Aktion „EIN LICHT FÜR DEUTSCHLAND“ an mehreren Orten, z.B. in Heiligenstadt und Leinefelde, statt. (Quelle: Facebook)
06.12.2015 Saalfeld-Rudolstadt	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ verteilten Flugblätter, um einen angekündigten Aufmarsch in Neuhaus zu bewerben. (Quelle: Facebook)
07.12.2015 Eisenberg	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte Bündnis „THÜGIDA“ verteilte Flugblätter. (Quelle: Facebook)
07.12.2015 Altenburg	Übergriff Sachbeschädigung	In einer dezentralen Unterbringung für Geflüchtete wurden um etwa 3 Uhr früh zwei Kinderwagen in Brand gesetzt. Von den 70 Bewohner_innen mussten 9 wegen Rauchgasvergiftung im Krankenhaus behandelt werden, darunter mindestens 1 Kleinkind. (Quelle: tagesspiegel, OTZ)
07.12.2015 Nordhausen	Öffentliche Aktion	Die extrem rechte „VOLKSBEWEGUNG NORDTHÜRINGEN“ veranstaltete eine Demonstration mit ca. 150 Teilnehmer_innen. Es sprachen u.a. Sebastian STITZ und Alexander LINDEMANN. Etwa 80 Menschen demonstrierten dagegen. (Quellen: Facebook, nnz)
08.12.2015 Hildburghausen	Sachbeschädigung	In der vergangenen Woche wurde das Gebäude des Gymnasiums u.a. mit Hakenkreuzen beschmiert. (Quelle: Polizei)
11.12.2015 Arnstadt	Öffentliche Aktion	An einer fremdenfeindlichen Demonstration beteiligten sich ca. 50 Anhänger_innen der NPD, der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“, der extrem rechten „PATRIOTISCHEN BÜRGER FÜR ARNSTADT“ (PBFA) und des „BÜNDNIS ZUKUNFT LANDKREIS GOTHA“. Es sprachen Safet BABIC (NPD Trier), Michel FISCHER (DIE RECHTE) und David KÖCKERT (NPD). (Quellen: MOBIT, TA, Facebook)
11.12.2015 Eisenach	Konzert	In der NPD Parteizentrale spielte die extrem rechte Hooliganband KATEGORIE C. Die Zahl der Teilnehmenden war auf 100 Karten beschränkt. An der Veranstaltung nahmen auch Personen teil,

		die der NATIONALEN JUGEND EISENACH WARTBURGKREIS zuzurechnen sind. (Quellen: Facebook, bnr.de, Augenzeugen)
11.12.2015 Kloster Veßra	Veranstaltung	Im Gasthaus „GOLDENER LÖWE“ von Tommy FRENCK (BZH) fand ein „Rechtsrock Abend“ statt. Angekündigt war Musik u.a. von MACHT UND EHRE, VALHÖLL und BRAINWASH. (Quelle: Facebook)
12.12.2015 Kahla	Sachbeschädigung	Zum wiederholten Mal ist der Demokratieladen in Kahla beschmiert worden. Es wurde ein großes Hakenkreuz an die Schaufensterscheibe gesprüht. (Quellen: Blitz e.V., OTZ)
12.12.2015 Schlotheim	Veranstaltung	Die extrem rechte „IDENTITÄRE BEWEGUNG“ traf sich zu einem „STAMMTISCH“. (Quelle: Facebook)
12.12.2015 Eisenberg	Öffentliche Aktion	An einem Fackelmarsch des extrem rechten Bündnis „THÜGIDA“ beteiligten sich ca. 125 Menschen. Es sprachen u.a. David KÖCKERT (NPD), Axel SCHLIMPER (EUROPÄISCHE AKTION), Christian BÄRTHEL und Andreas KARL. An einer antifaschistischen Gegendemonstration beteiligten sich etwa 165 Menschen. (Quellen: Facebook, OTZ, Augenzeuge)
12.12.2015 Gerstungen	Sonstiges	Es wurde durch eine Anfrage im Landtag bekannt, dass die Polizei in mehreren Fällen wegen Volksverhetzung und dem Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisation gegen Mitglieder der selbst ernannten „BÜRGERWEHR UNTERSUHL, GERSTUNGEN UND UMGEBUNG“ ermittelt. (Quelle: MDR)
12.12.2015 Kirchheim	Konzert	In Kirchheim fand ein Konzert unter dem Motto „White Christmas“ statt. Angekündigt waren die Bands TÄTERVOLK, CARPE DIEM, BARBAROSSA, KODEX FREI und KOMMANDO 192. (Quellen: Facebook, Augenzeuge)
12.12.2015 Gera	Veranstaltung	Der Kreisverband der NPD veranstaltete eine Mitgliederversammlung und wählte einen neuen Vorstand. Gewählt wurde Gordon RICHTER (Kreisvorsitzender), Peter PICHL (stellv. Kreisvorsitzender), Dietmar HAFENRICHTER (stellv. Kreisvorsitzender), Erik POTYKA und Frank JAHN. (Quelle: Facebook)
13.12.2015 Sömmerda	Veranstaltung	Die NPD gründete den „Kreisverband Sömmerda“. In den Vorstand wurden Franz KOTZOTT (Kreisvorsitzender), Philipp RETHBERG (stellvertretender Kreisvorsitzender) und Rico WEICHERT (Schatzmeister) gewählt. Anwesend waren u.a. Patrick WEBER (NPD) und Frank SCHWERDT (NPD, stellvertretender Bundesvorsitzender). (Quelle: Facebook)
13.12.2015 Heiligenstadt, Leinefelde, Am Ohmberg	Öffentliche Aktionen	Erneut fand die sogenannte Aktion „EIN LICHT FÜR DEUTSCHLAND“ an mehreren Orten statt, z.B. in Heiligenstadt, Leinefelde und Am Ohmberg (OT Neustadt). (Quelle: Facebook)
13.12.2015 Roßleben	Übergriff	Eine bewohnte Unterkunft für Geflüchtete wurde von Unbekannten, die dabei ausländerfeindliche Parolen skandierten, mit Feuerwerkskörpern angegriffen. (Quellen: SPON, TA, FOCUS, Die Welt)
13.12.2015 Gotha	Sachbeschädigung	Erneut wurde der Gewerkschaftsladen attackiert. Dabei wurde an zwei Stellen, an denen Plakate

		gegen Ausländerfeindlichkeit und Rassismus hängen, die Schaufensterscheibe eingeschlagen. (Quelle: TLZ)
12/2015 Thüringen	Veranstaltung	Die neonazistische Kleinstpartei „DER DRITTE WEG“ veranstaltete nach eigenen Angaben ein sogenanntes „Interessentreffen“ mit ca. 20 Teilnehmer_innen. (Quelle: Internetauftritt der Partei)
15.12.2015 Sömmerda	Sachbeschädigung	Zwei junge Männer klebten an das Tor und an Klingelschilder des Polizeireviere Aufkleber der NPD. Die Beamten konnten einen 20-Jährigen stellen. (Quelle: Polizeibericht)
18.12.2015 Arnstadt	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen aus dem Umfeld der extrem rechten „PATRIOTISCHEN BÜRGERBEWEGUNG FÜR ARNSTADT“ (PBFA) trafen sich unter dem Motto „Tag der Bedürftigen“ in der Innenstadt und verteilten Suppe, Kaffee, Kuchen und Weihnachtsgeschenke, um mit Passanten ins Gespräch zu kommen. (Quelle: Facebook)
19.12.2015 Saale-Holzland-Kreis	Veranstaltung	Das extrem rechte Bündnis „WIR LIEBEN DEN SAALE-HOLZLAND-KREIS“ veranstaltete eine Weihnachtsfeier. (Quelle: Facebook)
19.12.2015 Neuhaus am Rennweg	Öffentliche Aktion Veranstaltung	Die neonazistische Kleinstpartei „DIE RECHTE“ veranstaltete eine Demonstration mit ca. 50 Teilnehmer_innen. Es sprachen Bert MÜLLER (DIE RECHTE Landesvorsitzender), Michel FISCHER (DIE RECHTE Landesorganisationsleiter) und Daniel SCHÖN (DIE RECHTE Waltershausen). Die Polizei nahm zwei Anzeigen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und dem Mitführen verbotener Gegenstände auf. Anschließend fand ein sogenanntes „JULFEST“ statt. (Quellen: Facebook, insuedthueringen)
19.12.2015 Eisenach	Öffentliche Aktion	Die extrem rechte „NATIONALE JUGEND EISENACH WARTBURGKREIS“ verteilte Flugblätter. (Quelle: Facebook)
20.12.2015 Weimar	Sachbeschädigung	In Weimar wurde eine Schule mit „NS-Zone“ beschmiert. (Quelle: Twitter)
20.12.2015 Heiligenstadt, Leinefelde, Am Ohmberg	Öffentliche Aktionen	Erneut fand die sogenannte Aktion „EIN LICHT FÜR DEUTSCHLAND“ an mehreren Orten statt. (Quelle: Facebook)
20.12.2015 Südthüringen	Veranstaltung	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ veranstalteten eine „Kinderweihnachtsfeier“. (Quelle: Facebook)
21.12.2015 Greiz	Sachbeschädigung	Im Wahlkreisbüro von Frank Tempel (MdB, DIE LINKE) wurde eine Scheibe zerstört. (Quelle: Facebook)
21.12.2015 Nahe Jena	Veranstaltung	Aktivist_innen des extrem rechten „FREIEN NETZ JENA“ veranstalteten eine Feier zur „Wintersonnenwende“. (Quelle: Twitter)
25.12.2015 Oberspier	Übergriff	Eine 29-Jährige attackierte eine 22-Jährige schwer und muss sich nun wegen gefährlicher Körperverletzung, Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und Fahren unter Alkoholeinfluss verantworten. (Quelle: TA)
27.12.2015 Kaulsdorf	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ verteilten Flugblätter. (Quelle:

		Facebook)
27.12.2015 Suhl	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ verteilten Flugblätter. (Quelle: Facebook)
29.12.2015 Bürgel	Öffentliche Aktion	Das extrem rechte „FREIE NETZ JENA“ veranstaltete eine „Mahnwache“ unter dem Motto „Opferschutz statt Täterschutz“. Angemeldet wurde sie von Nico METZE. Es nahmen ca. 60 Menschen teil. (Quellen: OTZ, Twitter)
30./31.12.2015 Weimar, Weida	Öffentliche Aktion	Aktivist_innen der neonazistischen Kleinstpartei „DIE RECHTE“ haben im Rahmen einer Kampagne in sozialen Netzwerken Futtermittel an ortsansässige Tierheime gespendet. (Quelle: Facebook)